

Jahresbericht

der

Felliner litterarischen Gesellschaft

für die Jahre

1900 und 1901.

Bibliotheca
Universitatis
Jurievensis.

Inhalt.

	Seite.
Sitzungsberichte für die Jahre 1900 und 1901 . . .	III—XVIII
Mitglieder-Verzeichniß vom Januar 1902 . . .	XIX
Verzeichniß derjenigen Vereine u. Gesellschaften, mit welchen die Felliner litt. Gesellschaft in Schriftenaustausch steht bis zum Jahreschluß 1901 . . .	XXI
Kassenberichte für die Jahre 1900 und 1901 . . .	XXII—XXV
Beilagen. 1. Das Felliner Bürgerbuch. (1728—1889). Nach dem Original des Felliner Stadtarchivs heraus- gegeben und bearbeitet von Georg von Freymann, Stadtsecrétaire . . .	1 — 96
2. Geschichte des livländischen adligen Fräuleinflusses .	97—116

Fellin 1902.

Druck von H. Feldt in Fellin.

Jahresbericht

der

Jelliner litterarischen Gesellschaft

für die Jahre

1900 und 1901.

No 9459.3

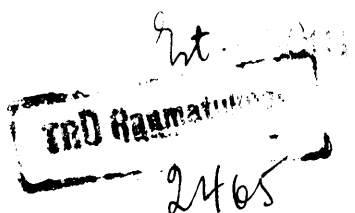


Jellin 1902.

Druck von F. Feldt in Jellin.

Дозволено Цензурою. — Юрьевъ, 30 Мая 1902 года.

Gedruckt auf Verfügung des Präses der Fenniner litterarischen Gesellschaft.



i 20093421

Jahresbericht

über

den Bestand und die Thätigkeit

der

Felliner litterarischen Gesellschaft

pro 1900.

Der Personalbestand der Gesellschaft hat im verflossenen Berichtsjahre nachstehende Veränderungen erfahren: Am 22. August verstarb der bisherige Präsident der Gesellschaft, Herr Konsulent E. von Wahl. Seit dem 28. November 1877 hat Herr E. von Wahl der Felliner litter. Gesellschaft als ordentliches Mitglied angehört und in überaus fruchtbringender Weise an den Interessen der Gesellschaft mitgearbeitet. Im Jahre 1898 zum Präses der Gesellschaft berufen, hat er es verstanden, das Interesse für die Gesellschaft nicht nur rege zu erhalten, sondern auch in immer weiteren Kreisen zu wecken. Treu und zäh am einmal begonnenen Werke festhaltend, ist Herr von Wahl auch in den Tagen der Krankheit in seinem selbstlosen Eifer für die Gesellschaft nie ermüdet und wurde die Seele derselben. — Solche Männer sind heutzutage bei uns selten geworden und einen schweren Verlust hat die Gesellschaft durch sein Scheiden erlitten.

Ausgetreten ist Herr Max Schnafenburg; neu hinzugetreten Herr cand. theol. Walter Girgensohn.

An Herrn von Wahls Stelle wurde zum Präses Herr Konsulent Robert Schoeler gewählt, weitere Veränderungen haben im Direktorium nicht stattgefunden.

Der augenblickliche Personalbestand der Gesellschaft ist somit folgender: 4 Ehrenmitglieder, 5 korrespondierende Mitglieder und 48 ordentliche Mitglieder.

Wenn wir auf das verflossene Berichtsjahr zurückblicken, so können wir uns nicht verhehlen, daß die Gesellschaft augenblicklich eine kritische Zeit zu durchleben hat, und wenn die Zahl der Mitglieder auch nicht beträchtlich zurückgegangen ist, so müssen wir doch mehr und mehr erkennen, daß die Mehrzahl derselben, auch die am Ort wohnhaften, der Gesellschaft blos eine, wenn auch sehr dankenswerthe, materielle Hilfe angedeihen läßt, aber persönlich weder activ noch passiv an den Arbeiten und dem Leben der Gesellschaft theilnimmt und mit der letzteren eigentlich nur durch den Kassaführer in Beziehung steht. So sind die Sitzungen der Gesellschaft denn auch nur sehr schwach besucht worden und haben eigentlich mehr den Charakter einer Direktoren- als einer Generalversammlung gehabt. Unter solchen Umständen hat das Direktorium auch im verflossenen Jahr in den, im Zell. Anzeiger veröffentlichten Sitzungsberichten die Zahl der Anwesenden nicht publiciren können, um die Gesellschaft nicht nach außen hin zu discreditiren. — Hoffen wir, daß die Gesellschaft sich, wie schon oft, auch dieses Mal zu kräftigerem Leben durchzuringen vermag. Die Mitglieder aber, besonders die in der Stadt wohnhaften, bitten wir um regere Theilnahme an den Zielen und Arbeiten der Gesellschaft, zahlreicher zu den Sitzungen zu erscheinen, sich durch Referate und Vorträge, sei es auf welchem Gebiet es sei, zu bethätigen und dadurch die Gesellschaft zu fördern und zu stärken und dem Präses die Arbeit zu erleichtern.

Wir schließen den Bericht mit dem Hinweis darauf, daß der Verkehr mit den in- und ausländischen gelehrten Gesellschaften derselbe geblieben ist und wir zahlreiche Zusendungen erhalten haben, indem ich hinzufüge, daß der Jahresbericht unserer Gesellschaft pro 1896—1899 im Druck fertig gestellt ist und nächster Tage den Mitgliedern und den auswärtigen gelehrten Gesellschaften zugesandt werden soll.

Sitzungen haben 3 stattgefunden, an denen durchschnittlich 7 Personen theilgenommen haben.

Erste Sitzung (Jahresversammlung) den 11. Februar.

1. Nachdem der Präses, Herr Konsulent E. von Wahl, die Sitzung eröffnet, verliest auf seine Aufforderung hin der Schriftführer den Jahresbericht.

2. Hierauf legt der Herr Kassaführer den Kassenbericht vor, der genehmigt wird.

3. Sodann wird zu den statutenmäßigen Wahlen geschritten, wobei die bisherigen Vorstandsglieder einstimmig wiedergewählt werden.

4. An Geschenken sind für die Bibliothek und das Museum eingegangen und werden der Versammlung vorgelegt:

- a) von Herrn G. von Wahl-Abdaser, eine Marmor-Sonnenuhr, angeblich aus dem Nachlaß eines Fellinschen Kaufmannes stammend;
- b) von Herrn Silberarbeiter Hesse ein silberner Theelöffel, gezeichnet: J. L. Pommer Esche 1761;
- c) vom Buchbindermeister Rawiser in Rujen ein Steinbeil, gefunden vor circa 10 Jahren im Rujen-Tornehschen Morast, beim Flecken Rujen;
- d) 10 libl. Karten von H. von Mellin, geschenkt aus dem Pantenschen Gutsarchiv von Herrn W. von Loewis of Menar;
- e) eine Kollektion alter Bücher, geschenkt aus dem Nachlaß des weiland Rathsherrn Boris Sewigh.

5. Hierauf legte der Präses der Versammlung die eingelaufenen Schriften der auswärtigen Gesellschaften vor.

6. Hieran schlossen sich die Referate des Herrn Stadtsekretären G. von Freymann über die kürzlich im Druck erschienenen Aufsätze: „Die Richtungsumkehr einer Dünenwanderung bei Schloß in Livland“ von Dr. Bruno Don und über „die Slovinnen im Kreise Stolp, ihre Litteratur und Sprache“ von Dr. J. Legowski.

7. Zum Schluß proponierte der Herr Präses, G. von Wahl, Herrn W. von Loewis of Menar-Panten, für sein stets reges Interesse und seine zahlreichen und interessanten Darbringungen den Dank der Gesellschaft auszusprechen, welche Proposition einstimmig angenommen wurde. Hierauf wurde die Sitzung vom Präses geschlossen.

Zweite Sitzung, den 12. Mai.

1. Nachdem der Präses, Herr Konsulent G. von Wahl, die Sitzung eröffnet, wird zur Aufnahme neuer Mitglieder geschritten. In die Zahl derselben werden aufgenommen die Herren Ralph von Zur-Mühlen und Oberlehrer Walter Girgensohn.

2. An Schreiben sind eingelaufen: Eine Einladung des königlich-sächsischen Alterthumsvereins zur Feier seines 75 jäh-

rigen Jubiläums. Die Versammlung beschließt am 26. September a. c., als am Tage der Feier, ein Glückwunschtelegramm an die genannte Gesellschaft zu senden.

3. An Geschenken sind für das Museum eingegangen und werden vom Präses der Versammlung vorgelegt

- a) Von Herrn E. von Wahl ein Schmuckstück, das zum Surgeferischen Funde „Brandgräber“ gehörig und nachträglich aufgefunden ist;
- b) Von dem nehmlichen einige Kupfermünzen älterer Prägung;
- c) Vom Felliner Handwerkerverein: eine Gedenktafel an die Gesellschaft „Harmonie“ mit der Inschrift „Zum Andenken an die bürgerliche Harmonie, Fellin den 26. December 1811 “

4. Hierauf legt der Präses der Versammlung die eingelaufenen Schriften der auswärtigen Gesellschaften vor.

5. Hieran schloß sich ein Referat des Herrn Stadtsekretären G. von Freymann, über im Stadtarchiv aufbewahrte Dokumente aus den Jahren 1703--1789.

Sodann wurde die Sitzung geschlossen.

Dritte Sitzung, den 17 November.

Die Sitzung wurde vom augenblicklich ältesten Direktor der Gesellschaft, Herrn J. Körber, eröffnet, der in warmen Worten des so jah verschiedenen bisherigen Präsidenten der Gesellschaft, des Herrn E. von Wahl, gedachte, worauf die Anwesenden das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen ehrten.

Hierauf wurde zur Wahl eines Präsidenten der Gesellschaft geschritten und auf Vorschlag des Direktoriums einstimmig der vereidigte Rechtsanwalt, Herr Robert Schoeler, zu diesem Posten gewählt, der die Wahl dankend annahm.

Sodann wurde das Gesuch des Herrn Direktor A. Knüpffer um Entlassung vom Amte eines Vicepräsidenten der Gesellschaft wegen langdauernder schwerer Krankheit vorgetragen. Die Versammlung beschloß, in der Hoffnung auf baldige Genesung des Herrn Dir. A. Knüpffer, ihn zu ersuchen, von dem angemeldeten Rücktritt freundlichst absehen und das Amt eines Vicepräsidenten der Gesellschaft auch ferner noch bekleiden zu wollen.

An Geschenken waren für das Museum und die Bibliothek eingegangen und wurden von dem Präsidierenden der Versammlung vorgelegt:

- a) Eine Kollektion Münzen von Herrn Mar Petersen;
- b) Ein außer Kurs gesetzter österreichischer Guldenschein von Herrn Julius Petersen;
- c) Schreiben und Willkommskarte des „Internationalen Komitees zur Begrüßung des Präsidenten Krüger“ von Hrn. J. Körber;
- d) Eine Finnländische Trauermarke, von Baron C. v. Stackelberg-Abia;
- e) „Pestalozzi und Muralt“ von Dr. F. Waldmann, geschenkt vom Verfasser;
- f) „Historische Volkslieder und Gedichte zur Schweizergeschichte“ von Dr. F. Waldmann, geschenkt vom Verfasser.

Die Versammlung beschloß für die unter e) und f) genannten Schriften dem Verfasser, ihrem langjährigen Präses und augenblicklichen Ehrenmitgliede Herr Dr. F. Waldmann, ihren Dank auszudrücken. Sodann wurden der Versammlung die eingelaufenen Schriften der auswärtigen Gesellschaften vorgelegt.

Der Schriftführer der Gesellschaft, Herr G. von Frehmann, erklärte, auf eine an ihn gerichtete Anfrage hin, daß der Druck des Jahresberichts 1896—1899 aus verschiedenen Gründen noch nicht habe fertig gestellt werden können, daß aber wohl zu hoffen sei, daß derselbe zu Anfang des künftigen Jahres erscheinen werde.

Hierauf wurde die Sitzung gehoben.

Jahresbericht

über

den Bestand und die Thätigkeit

der

Felliner litterarischen Gesellschaft

pro 1901.

Im Personalbestande sind im verflossenen Jahre nachstehende Veränderungen vor sich gegangen. Gestorben ist der Herr A. von Stryk. Aus der Zahl der Mitglieder ausgetreten sind die Herren F. Boström, W. v. Loewis, R. Masing, S. v. Zur-Mühlen. Neu hinzugetreten sind die Herren Valentin von Bock-Neu-Bornhusen, G. Schürmann, M. Kühn, R. von Zur-Mühlen. Im Direktorium haben keine Veränderungen stattgefunden. Der augenblickliche Personalbestand der Gesellschaft ist somit folgender:

4 Ehrenmitglieder, 5 korrespondierende und 47 ordentliche Mitglieder.

Mit Freuden kann man konstatiren, daß die Sitzungen im verflossenen Jahre wieder etwas zahlreicher besucht worden sind, auch verschiedene Mitglieder in dankenswerther Weise sich durch Arbeiten, Vorträge und Referate activ bethätigt haben, und das geistige Leben unserer Gesellschaft wieder einen Aufschwung zu nehmen scheint.

Zum Schluß wäre noch anzuführen, daß der Verkehr mit den in- und ausländischen Gesellschaften so ziemlich derselbe geblieben ist, daß die Gesellschaft auch in diesem Jahre zahlreiche Zusendungen erhalten hat und beabsichtigt im Jahre 1902 selber einen Jahresbericht im Druck erscheinen zu lassen.

Sitzungen haben 3 stattgefunden, die durchschnittlich von 10 Personen besucht waren.

1. Sitzung (Jahres-Generalversammlung) den 23. März.

1. Nachdem der Präses, Konsulent Robert Schoeler, die Sitzung eröffnet, verliest der Schriftführer den Jahresbericht.

2. Hierauf legt der Kassadirektor J. Körber den Kassenbericht pro 1900 vor, der genehmigt wird.

3. Es wird zu den statutenmäßigen Wahlen geschritten, bei welcher Gelegenheit die bisherigen Vorstands-Glieder per Akklamation wiedergewählt werden und zwar zum Präses vereidigter Rechtsanwalt R. Schoeler, zum Vicepräses Direktor A. Knüpfner, zu Direktoren die Herren J. Körber, Pastor E. Michwitz und Stadtsekretär G. von Freymann.

4. Hierauf legt der Präses die eingelaufenen Schriften der auswärtigen Gesellschaften vor, indem er zugleich auf den soeben bei F. Feldt erschienenen Jahresbericht der litter. Gesellschaft pro 1896—1899 verweist. Der Bericht gelangt unter den anwesenden Gesellschaftsgliedern zur Vertheilung und wird beschlossen, ihn an die auswärtigen Mitglieder und an die Gesellschaften zu versenden, mit denen der hiesige Verein im Schriftenaustausch steht (cf. Pkt. 9).

5. Direktor J. Körber übergibt im Namen des Landraths Baron Ungern-Sternberg-Schloß Jellin ein in Buchform geschnitztes Stück Malabaster (im Geviert 6, resp. 4 cm.) Das-
 selbe zeigt auf der Vorderseite, von einer strahlenden Sonne beleuchtet, die zusammengefügtten Wappen **derer von Brasch** und der Grafen Dücker. Weiter unten sind die Worte eingravirt „Psaln 112, V. 2“, auf der Rückseite ist in Goldschrift zu lesen: „Dem glücklichen Jubelpaar am Feste seiner 25jährigen Eheverbindung, den 18. Juli 1832 geweiht von E. P. Körber, Pastor z(u) W(endau).“

Zur
 Familien-
 geschichte
 derer
 von Brasch

Wie Herr Körber erklärte, handele es sich hier um die Silberhochzeitsfeier des weiland Landrichters zu Dorpat, Konrad Sigismund von Brasch, (geb. den 5. März 1779, gest. den 20. Juli 1855) und seiner Gemahlin Alexandra, geb. Komtesse Dücker (geb. den 19. Juni 1786, gest. den 25. Januar 1846). Dieselben seien mit ihrem Gute Aha dem Wendauschen Kirchspiele eingepfarrt gewesen, in welchem der, als Alterthumsforscher und Stifter der Gelehrten Estnischen Gesellschaft bekannte, Eduard Philipp Körber (geb. den 17. Juni

1770, gest. den 12 Februar 1850) in den Jahren 1796 bis 1846 das Seelsorgeramt bekleidete. Der Landrichter von Brasch sei mütterlicherseits der Großvater des Donators gewesen.

Der Lilien-orden. 6 Herr F. von Sivers-Heimthal überreichte einen **Lilien-orden** nebst dazugehörigem Begleitschreiben im Original, indem er erklärte, daß dieser Orden von König Ludwig dem XVIII., der sich ja einige Zeit lang in Mitau aufgehalten, dem einstigen Zivilgouverneuren von Kurland, Herrn von Sivers, verliehen worden sei. Das Begleitschreiben lautet:

„**Decoration de Lys.** Paris, le 6 8bre 1814

M. le Baron de Sivers, Gouverneur civil de la Courlande, Chevalier de l'ordre de St. Anne première classe et de l'etui de St. George.

J'ai l'honneur de vous prévenir, Monsieur, que le Roi a bien voulu vous accorder la Fleur de Lys; vous êtes en conséquence autorisé à vous en décorer

Agréez, Monsieur, l'assurance de ma considération distinguée.

Le Duc de Gramont.

in deutscher Übersetzung:

Paris den 6. Oktober 1814.

An den Herrn Baron von Sivers, Zivilgouverneur von Kurland, Ritter des Ordens der Heiligen Anna I. Klasse und des St. Georgsordens.

Ich habe die Ehre, mein Herr, Ihnen mitzutheilen, daß der König geruht hat, Ihnen die Fleur de Lys zuzuerkennen; Sie sind in der Folge berechtigt, den Orden zu tragen.

Empfangen Sie die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung Herzog von Gramont.

Herr von Sivers erklärte, daß der Französische Lilienorden verhältnißmäßig selten sei, da er im Ganzen nur 18 Jahre bestanden habe. Gestiftet worden sei dieser Orden 1814 vom Grafen von Artois, als Beweis seiner Dankbarkeit gegen die Pariser Nationalgarde für die ihm geleisteten Dienste. Ursprünglich habe er in einer weißen Lilie bestanden, die an weißem Bande im Knopfloch getragen worden, aus der Lilie sei dann später (1816) ein fünfarmiges Kreuz geworden, das am weißen dunkelblau geränderten Bande getragen worden sei, und schließlich habe jedes Departement sein eigenes Band gehabt. Der Orden sei bereits 1830 erloschen.

7. Ferner übergab Herr von Sivers-Heimthal einen Jasminzweig (*Jasminum fructicans*) gepflückt in Heimthal von einem Busch, der seinen Ursprung auf einen Strauß zurückführt, den einst **Goethe der Frau Hedwig Dorothea von Berg, geb. von Sivers** *) verehrt hatte. Hierzu gab Herr von Sivers folgende erläuternde Daten: Frau Hedwig Dorothea von Berg, geb. von Sivers, sei 1808 auf Anrathen der Aerzte nach Karlsbad in Böhmen, gereist, worüber ihr Mann, der General Gregor von Berg, in seiner Autobiographie berichtet: „In Karlsbad fand sie den alten Geheimrath Goethe, den bekannten Dichter und Schriftsteller. Dieser, ein Freund der Ziegelsarschen Familie und besonders der lieben Marie, schickte sogleich eine Stafette nach Hummelshagen, um ihr die Ankunft der Mutter zu melden und machte darauf mit meiner Frau, in ihrem Wagen, die Fahrt nach Franzensbrunn bei Eger, wo auch sehr bald Mutter und Tochter die Freude hatten sich wiederzusehen. Jetzt blieb Marie auch die ganze Zeit, die meine Frau in Karlsbad zubrachte, bei ihr, und wie sehr mußte mich die Nachricht freuen, daß mein theures Weib nach sechswöchentlichem Gebrauch des Karlsbader Wassers sowohl ihre Seitenschmerzen, als auch die Schmerzen im Arm fast ganz verloren hatte.“

Goethe
und
Frau v. Berg
geb. v. Sivers

Nach der Familientradition, berichtete Herr von Sivers weiter, sei Frau von Berg in Weimar am Herzoglichen Hofe sehr gnädig aufgenommen worden, überhaupt habe die Großherzogin Maria Pawlowna es ja geliebt, wenn Livländer sich vorstellten, und auch ihr Sohn, Karl Alexander, habe diese Gewohnheit beibehalten und es gern gesehen, wenn Livländer, die sich in Weimar oder in Jena studienhalber aufhielten, an den Hof kamen. Auch hier hätten Mutter und Tochter mit Goethe verkehrt und als dieser sie einmal durch die herzoglichen Gärten und Treibereien geführt, habe Marie — so erzählt die Familientradition — einen Jasmin, der ihr besonders gefallen, be-

*) Hedwig Dorothea von Sivers, geb. den 19. December 1764 in Eusefüll, gest. den 28. Sept. 1830 in Heimthal.

Vermählt I.: 1785 mit Oberst Christian Wilhelm von Berg gest. 1790; deren Tochter Marie, geb. 1786, gest. 1821, vermählt 1800 mit dem Kammerherrn und Oberforstmeister Baron von Ziegelsar, geb. 1784, gest. 1832, Landjägermeister beim Herzog von Sachsen-Altenburg.

Vermählt II.: 1792 mit Gregor von Berg, geb. 1765, gest. ?, dem Bruder des Ch. W. von Berg, General der Infanterie, Kommandant und Kriegs-gouverneur in Reval, deren Tochter Leonore, geb. 1794, heirathete 1824, nach dem Tode ihrer Schwester Marie, denselben Ziegelsar.

wundert. Tags darauf habe ihr dann Goethe einen Zweig desselben Jasmins mit folgenden Versen von seiner Hand gebracht

„Wenn die Zweige Wurzeln schlagen,
Wachsen, grünen, Blüthen tragen,
Wöchtest Du dem Angedenken
Eines Freund's ein Lächeln schenken.“

Das Manuskript, erklärte Herr von Sivers, sei wahrscheinlich in Händen der Marie von Ziegeler geblieben, ob es bereits gedruckt sei, wisse er nicht. Dorothea von Berg aber habe den Zweig in Wasser aufbewahrt bis er Wurzeln geschlagen und die Pflanze dann im Sommer 1809 nach Heimthal gebracht. Hier bei ihrem Bruder, dem Landrath Peter Reinhold von Sivers, sei der Jasmin als interessantes Andenken pietätvoll gepflegt worden, und habe sich daher die Pflanze, wenn auch nicht im ursprünglichen Exemplar, so doch in stets verjüngten Abkömmlingen regenerirt und bis auf den heutigen Tag erhalten.

Zum Schluß wies Herr von Sivers noch darauf hin, daß J. F. de Latrobe die besprochenen Verse in Musik gesetzt habe, und daß es wohl möglich sei, daß die Noten mit samt den Worten sich in seinem musikalischen Nachlaß nachweisen ließen.

Hierzu brachte der „Jelliner Anzeiger“ in № 17 vom Jahre 1901 folgende Mittheilung.

In dem neulich an dieser Stelle veröffentlichten Sitzungsberichte der litter. Gesellschaft war anläßlich des Referats des Herrn F. von Sivers über den in Heimthal auf Grund von Familientraditionen gepflegten Jasminstrauch und die sich an denselben knüpfende Goethereminiszenz die Frage aufgeworfen worden, ob die bei dieser Gelegenheit wiedergegebenen von Goethe stammenden Verse bereits gedruckt seien? Die Frage ist — wie Herr von Sivers uns gegenwärtig mittheilt — einer ihm Seitens des Herrn Oberlehrers H. Johannson-Lodz zugegangenen Zuschrift zufolge in bejahendem Sinne zu beantworten.

Das betr. Gedicht findet sich im III. Bande der Dünker'schen Ausgabe Goethescher Gedichte, woselbst es in unwesentlicher Abweichung von dem im Bericht angegebenen Text nachstehenden Wortlaut zeigt

„Wenn die Zweige Wurzeln schlagen
„Wachsen, grünen, Früchte (Blüthen) tragen
„Wöchtest Du dem Angedenken
„Deines (Eines) Freund's ein Lächeln schenken “

Ist hiernach die Authentizität der Verse außer Zweifel gesetzt, so könnte es nach der angeführten Quelle fast den Anschein gewinnen, als ob die in Rede stehende Familientradition in einem anderen Punkte der Remedur bedürfte. Das Gedicht führt nehmlich die Widmung: „an Silbien“ und meint Dünker, das Gedicht sei wohl im Frühling 1806 gedichtet worden (Herr von Sivers giebt das Jahr 1808 für die Karlsbader Reise der Frau Hedwig Dorothea von Berg, geb. von Sivers resp. für ihre Goethebegegnung an). „Silvia“ — fährt Dünker fort — „sei die jüngste am 21 Juni 1785 geborene Tochter des Freiherrn von Ziegeler auf Drakendorf bei Jena, Gotha-Altenburgischen Ministers und Wirkl. Staatsraths gewesen.“ Zum Schluß der Notiz heißt es dann: „Von welcher Pflanze Goethe ihr ein Steckreis geschickt, wissen wir nicht.“

Ohne daß wir den Goetheforschern von Fach hier vorzugreifen beabsichtigen, will uns doch scheinen, daß, wenn man den bloß vernuthungsweise gefaßten Angaben von Dünker die im Laufe von über 9 Dezennien in Heimthal pietätvoll gepflegten Familientraditionen gegenüber hält, es kaum zweifelhaft sein kann, nach welcher Seite hin der wahre Sachzusammenhang neigt, um so weniger, als in dem einen Fall ein zufällig gebrauchtes Pseudonym auf Abwege geleitet haben mag, während die andere Lesart logischer Weise doch nur unter der hier auszuschließenden Voraussetzung einer absichtlichen Täuschung zu verwerfen wäre.

Es darf gewiß verhofft werden, daß die durch Herrn von Sivers der litter. Gesellschaft gemachten interessanten Mittheilungen dank der Zuschrift des Herrn Oberlehrers Johansson zur allendlichen Klärung jener Goethe-Reminiszenz führen werden.

Die Versammlung votirte Herrn von Sivers für seine Darbringungen ad Pkt. 6 und 7 ihren lebhaften Dank.

8. Außerdem waren an Geschenken für die Bibliothek und das Museum eingegangen:

- a) Von Herrn J. Körber 30 verschiedene Zeitungen vom 1 Januar 1896.
- b) Von Frä. Olga von Andrea. Bürgers Gedichte, Ausgabe von 1826 und ein Gothaer Almanach von 1851.

9. Der Präses, Konsulent H. Schoeler, weist darauf hin, daß die Jelliner litter. Gesellschaft mit einer Reihe auswärtiger gelehrter Gesellschaften im Schriftenaustausch stehe, deren allzu

specielle Arbeitsgebiete von demjenigen der hiesigen litter. Gesellschaft theilweise doch wohl zu weit ablügen, als daß ein Schriftenaustausch mit jenen für nutzbringend oder von Interesse angesehen werden könne und proponirt er daher den Schriftenaustausch für die Zukunft nach Maßgabe des vorhandenen Bedürfnisses einzuschränken.

Der Antrag wird genehmigt, wobei dem Vorstande die erforderliche Sichtung sowie die schriftliche Relation mit den betr. Gesellschaften anheimgegeben wird.

Hierauf wird die Sitzung geschlossen.

Zweite Sitzung, den 4. Oktober.

1. Nachdem Präses, Herr Konsulent R. Schoeler, die Sitzung eröffnet, theilte er mit, daß Herr F. von Sivers-Heimthal für die heutige Sitzung einen Vortrag zugesagt habe, leider aber durch Krankheit am Erscheinen verhindert sei.

2. Ihrem Wunsche gemäß werden in die Zahl der Mitglieder die Herren Valentin von Bock-Neu-Bornhusen und Buchhändler Georg Schürmann-Fellin aufgenommen.

3. Präses theilt mit, daß genügendes Material zur Herausgabe eines neuen Jahresberichts vorhanden sei, worauf beschlossen wird, einen solchen im Jahre 1902 erscheinen zu lassen.

4. Hierauf legte Präses die eingegangenen Schriften der auswärtigen Gesellschaften vor.

5. An Geschenken für das Museum und die Bibliothek sind eingegangen und werden vom Präses der Gesellschaft vorgelegt:

- a) eine Gedächtnismünze zur Feier des hundertjährigen Bestehens der Stadt Werro von Herrn Stadtältesten Julius Peterjen hier;
- b) eine Gedächtnismünze zur Feier des 1000jährigen Bestehens des russischen Reichs von dem nehmlichen;
- c) eine schwedische Münze (1 Ör) von 1706 von Herrn Pastor Mickwitz;
- d) ein Eisenbahnbillet von Dmsk nach Fellin (für den Preis von 8 Rbl. 70 Kop.) von Herrn M. Schoeler;
- e) Goethes Kleineke Nachs, Berlin bei Friedrich Unger 1794 von Fr. M. Dumpff;
- f) Anekdoten und Charakterzüge aus dem Leben Friedrich des Zweiten, Berlin 1787 bei Friedrich Unger, von Fr. M. Dumpff.

6. Herr Direktor A. Knüpffer theilt mit, daß soeben der III. Theil der Nottbeck'schen Geschichte Revals erschienen und proponirt denselben anzuschaffen. Diese Proposition wird einstimmig angenommen, besonders da die beiden ersten Bände des Werkes bereits im Besitze der Gesellschaft sind.

7 Zum Schluß referirte Präses R. Schoeler über die soeben im Druck erschienene v. Gernetsche Agrargeschichte Estlands. Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

Dritte Sitzung, den 20. December.

Präses, vereid. Rechtsanwalt R. Schoeler, eröffnet die Sitzung, indem er auf das Hinscheiden eines der ältesten Mitglieder der Gesellschaft, des am 8. Oktober verstorbenen Lehrers Alexander von Stryk, hinweist. Die Versammlung ehrt das Andenken des Todten durch Erheben von den Sitzen.

1. Präses legt die seit der letzten Zusammenkunft eingegangenen Schriften vor.

2. An Geschenken sind eingegangen:

- a) eine Kollektion Bücher aus dem Nachlasse des Herrn A. von Stryk, von der Wittve des Verstorbenen dargebracht;
- b) die in lateinischer Sprache abgefaßte Doctor-Dissertation des weil. Fellsinschen Stadtarzts Dr. Eduard Meyer „de variolis modificatis“ aus dem Jahre 1827;
- c) von Herrn F. von Sivers-Heimthal verschiedene alte Münzen.

3. Herr F. von Sivers-Heimthal berichtet nach einer in seinem Besitze befindlichen Acte aus dem Nachlaß seines Großvaters des weiland Kreismarschals nachherigen Landrathes Peter Reinhold von Sivers über dessen Thätigkeit als Kurator der städtisch Fellsinschen Kreisschule zu Beginn des XIX. Jahrhunderts. Die drastischen Ausführungen des Vortragenden vervollständigen das unerquickliche Bild der damaligen Schulverhältnisse, wie dieselben bereits in der von Dr. F. Waldmann verfaßten in dem Jahresbericht pro 1888 niedergelegten „Schulgeschichte Fellsins“ ihre Schilderung gefunden haben.

4. Der Präses theilt mit, daß Herr F. Amelung die Absicht gehabt habe, in der heutigen Sitzung eine aus seiner Feder stammende „**die Fellsiner Stadtprivilegien aus den Jahren 1552 und 1582 ff.**“ behandelnde Arbeit vorzutragen, da er jedoch behindert worden sei, heute hierselbst persönlich zu erscheinen, so habe er jene Abhandlung der Ver-

Die
Fellsiner
Stadt-
privilegien.

sammlung zur Verfügung gestellt. Die Arbeit wird verlesen, wie hat nachstehenden Wortlaut:

Im Jahre 1481 erhielt die Stadt Fellin bekanntlich vom Ordensmeister Berend von der Borch die Erneuerung ihres sicher weit früher erteilten, älteren Stadtprivilegiums, — die auf Pergament geschriebene Originalurkunde (jetzt ohne das Siegel) liegt noch gegenwärtig im Stadtarchiv. Am 1. März 1481, bei der Eroberung durch die Russen, brannte die Stadt nämlich völlig nieder und dabei war auch jene ältere Urkunde vernichtet worden, welche hierauf am 28. August (Mittwoch) nach Bartholomäi *) der Ordensmeister als Landesherr erneuerte. Von äußerster Wichtigkeit blieb nun für Fellin bei jedem Regierungswechsel die Bestätigung des Privilegiums. — Man kennt bisher im Ganzen aus der Ordenszeit die beiden Bestätigungen der Jahre 1510 und 1533, ferner aus dem russisch-polnischen Zeitraum von 1560 bis 1625 gleichfalls zwei Bestätigungen, diejenige vom J. 1590 vom König Sigismund von Polen und diejenige vom J. 1600 durch Karl IX. von Schweden.

Neues bietet ein bisher unbekanntes Schriftstück des alten Dorpater Rathsarchiv, — dasselbe erhielt ich kürzlich von dem jetzigen Archivaren Cand. H. Lichtenstein. Wir erfahren nun hieraus, daß außer obigen 4 Bestätigungen noch eine weitere im J. 1552 erfolgt ist, ferner, daß zu Beginn der polnischen Periode sich die Stadtgemeinde im J. 1584 wacker und redlich um die Bestätigung bemühte, doch ist Fellin freilich erst sechs Jahre später bei der polnischen Regierung in Warschau im J. 1590 glücklich damit durchgedrungen. Im Folgenden sollen hier die Angaben des neuen Schriftstückes wiedergegeben und mehrere dazugehörige Bemerkungen hinzugefügt werden. **)

Im März 1582 hatten die Russen Fellin verlassen und die Polen waren eingerückt. Der erste polnische Stadtkommandant Martin Haganowsky war selbst ein Lutheraner und erwies sich den lutherischen deutschen Bürgern der Stadt im allgemeinen als wohlgesinnt, wenngleich er mit der Stadtgemeinde wegen Erbauung des katholischen Hospizgebäudes, das in der Vorstadt auf städtischem Grunde errichtet ward, in einen Konflikt gerieth. ***)

*) Reminiscere conf. Bunge, Einleitung § 62 n.

**) Citirt ist im Nachfolgenden meine „Gesch. der Stadt und Landschaft Fellin.“

***) N. Anelung, Gesch. Fellins, pag. 83. Nachdem bei der Eroberung der Stadt am 20. August 1560 alle Bürger Fellins bis auf blos 4 oder 5 Zurückgebliebene ihre Vaterstadt verlassen hatten, waren die damals ausgewanderten Bürger im

Raum ein halbes Jahr war seit dem Einzug der Polen verflossen, als die Stadtgemeinde sich bereits durch ihren Vertreter Klement Zehler am 20. September vom Kommandanten Raganowſky ein Transſumt aller ihm übergebenen Urkunden von Stadtprivilegien und deren Beſtätigungen erwirkt hatte. Eben dieſes Transſumt enthält die biſher noch unbeſannte Beſtätigung aller Tſelliner Rechte und Statuten durch den Ordensmeiſter Heinrich von Galen im Jahre 1552. Im Namen der ganzen ehrbaren Stadtgemeinde wurde dieſes Transſumt darauf durch Valentin Herke dem Dorpater Rath vorgewieſen und von letzterem in die Rathſprotokolle eingetragen, — auch erhielt B. Herke eine Copie (Vidimus) des Transſumtes.

Der Zweck dieſer Maſnahmen liegt auf der Hand. Wie der Kommandant Raganowſky ſelbſt angiebt, hatte er zu treuen Händen die ſtädtiſchen Urkunden empfangen, um deren Confirmation bei S. Königlichem Majeſtät in Warſchau zu erwirken. Die Bemühungen beim König Stephan Bathory führten jedoch 1584 zunächſt zu gar keinem Erfolg und deſhalb wendete ſich die Stadt Tſellin am 6. Oktober 1584 wiederum an den Dorpater Rath und ließ den ſoeben erſt am 15. Mai vidimirten Eintrag im Rathſprotokoll ausſtreichen.

Nur ſoviel erfahren wir aus dem neuen Schriftſtück, — und wiederholen hier nun gerne die Worte des anonym gebliebenen Autors eines leſenswerthen Aufſatzes „zur Geſchichte Tſellins“ (im Inland 1862): „Ehre den Männern, welche bei perſönlicher Noth und bei eigenem Jammer über den Verluſt ihres Eigenthums, ohne einen freundlichen Strahl der Hoffnung, dennoch ſolchen regen Bürgerſinn in ihrer Bruſt hegten, Daſjenige der Vernichtung zu entziehen, was die ganze Stadtgemeinde betraf.“

Endlich gelang es aber doch Tſellin im Jahre 1590 noch unter demſelben Staroſten Raganowſky, in Warſchau die königliche Beſtätigung zu erwirken.

Von den hier genannten verdienten Bürgern Tſellins, die ſich in den Jahren 1582 biſ 1584 um das Wohl ihrer Vaterſtadt und die Privilegienbeſtätigung bemühten, erſcheint als Vertreter der Bürgerschaft Klement Zehler. Sein Name

Jahre 1552 zum Theil wieder zurückgeſehrt. Dennoch iſt anzunehmen, daß 1584 in der Stadt ſelbſt bloß etwa 300 Bewohner in 25 zum Theil ſteinernen Bürgerhäuſern lebten und in den kleineren Holzhäuſern der Vorſtadt vielleicht biſ 700 Menſchen hausten, ſo daß Tſellin damals gegen 1000 Bewohner zählte.

ist sonst nicht erwähnt, — im Jahre 1582 war der Tzelliner Magistrat gewiß noch nicht vollzählig, d. h. mit 12 Rathsherrn, darunter 1 polnischer und 1 deutscher Bürgermeister, besetzt. Mit Wahrscheinlichkeit ist neben dem ersten polnischen Bürgermeister Laurentius Podwadowsky demnach Nembert der erste deutsche Bürgermeister Tzellins gewesen.

Alsdann wird uns als Zweiter Valentin Herke genannt, der mit seinen Bemühungen 1584 in Dorpat thätig war. Derselbe begegnet uns ein Jahr darauf als in Reval anwesend und verweilend (in der Urkunde d. d. Tzellin 18. August 1585, Gesch. p. 194). Wir wollen die Namen dieser beiden Tzelliner Patrioten denjenigen der hochverdienten Tzelliner Rathsherrn Antonius Flügge und Johannes Misse an die Seite stellen, welche fast allein am 20. August 1560 in ihrer Vaterstadt wohnen blieben. „Sie Beide haben (sc. von 1560 bis 1582 ff.) den Wandel der Zeiten seit der ersten Belagerung Tzellins und alle Kriegsereignisse durchlebt, ohne zu wanken und zu weichen, sind sie treu auf ihrem Posten geblieben“ (p. 39). — Es ist gewiß von Interesse, daß uns von den 4 oder 5 in Tzellin Zurückgebliebenen mehrere Namen glücklich aufbewahrt sind, zunächst die der Rathsherrn Flügge und Misse. Außer diesen Beiden dürfte noch ein Dritter von ihnen uns bekannt sein, der Schmied Toltin (früher T), von dem es heißt, daß er (ex voluntate Dei omnipotentis) d. i. „göttlicher Bestimmung zufolge augenleidend sei“ (p. 194). Diesen Worten zufolge liegt es nahe, ihn zu identificiren mit dem Tzellinschen Hausbesitzer, von dem uns der Chronist Dionysius Fabricius (B. C. 103) berichtet, daß er sein Wohnhaus aus den Steinen der 1558 abgetragenen, zur Ehre der heil. Katharina geweihten Schloßkapelle sich erbaut habe und zur Strafe Gottes dafür erblindet sei. — — — — So ergiebt sich denn aus der neuen Urkunde einiges Neue über die Privilegien und zugleich erfahren wir die bisher unbekannten Namen mehrerer Tzelliner Patrioten.



Mitglieder-Verzeichniß

vom 1. Januar 1902.

Vorstand:

1. Präses: Rob. Schoeler, Konsulent. 28. Nov. 1877. 17. Nov. 1900.
2. Vicepräses und Konservator: A. Knüpfier, Schulvorsteher.
5. Nov 1892. 30. Jan. 1898.
3. Kassaführer: J. Körber, Redakteur. 6. Mai 1878. 11. März 1881.
4. C. Midtviß, Pastor. 13. Mai 1893. 14. Mai 1899.
5. Schriftführer und Bibliothekar: G. von Frehmann, Stadtssekretär.
30. Sept. 1898. 19. Febr. 1899.

Ehrenmitglieder:

6. Dr. Th. Schiemann-Berlin. 28. Nov. 1877. 7. Febr. 1884.
7. Dr. F. Waldmann, ehem. Direktor des Landesgymnasiums.
30. April 1879. 8. Oktober 1892.
8. Prof. Dr. Richard Hausmann. 7. December 1895.
9. Th. von Riethoff, Oberlehrer, Erras. 6. Mai 1878. 30. Jan. 1898.

Korrespondirende Mitglieder:

10. H. Seefemann, Pastor zu Grenzhof. 28. Nov. 1897. 7. Febr. 1884.
11. Dr. E. Thrämer, Professor in Straßburg. 28. Nov. 77. 1. Okt. 84.
12. Dr. W. Greve-Berlin. 30. April 1879. 8. Okt. 1892.
13. Dr. Ernst Seraphim, Redakteur in Riga. 4. Sept. 86. 8. Okt. 92.
14. Adolf Peterjenn, Redakteur in Riga. 7. Febr. 1885. 5. Mai 1895.

Mitglieder:

15. Fr. Amelung, Fabrikbesitzer in Katharina. 7. April 1888.
16. E. Bauer, Oberbauerrichter. 1897.
17. B. von Bock-Schwarzhof, Gutsbesitzer. 7. Oktober 1881.
18. H. von Bock-Kersel, dim. Landmarschall. 2. Juni 1882.
19. B. von Bock-Neu-Bornhusen. 4. Oktober 1901.
20. B. Clapier de Colongue, Oberdirektor. 30. April 1879.
21. E. von Dehn, Pastor. 7. März 1891. 7. Dec. 1895.
22. O. Baron Engelhardt, Stadthaupt. 5. Februar 1887.
23. Dr. med. E. Gernhardt. 9. Dec. 1893.
24. Cand. theol. W. Girgensohn. 12. Mai 1900.
25. Fr. V. Händler. 25. April 1896.
26. E. Heine, Direktor. 3. Oktober 1897.
27. G. von Helmersen-Lehowa, Gutsbesitzer. 12. November 1880.

28. V. von Helmerjen-Karolen, Kreisdeputirter. 7. April 1882.
29. C. Baron Helsinghausen-Helsten, Arcisebeamter. 10. März 1898.
30. W. Rapp, vereidigter Rechtsanwalt. 8. Mai 1898.
31. A. Kühn, Rechtsanwalt. 1901.
32. C. Baron Krüdenen-Pujat, Gutsbesitzer. 3. Oktober 1897.
33. J. Perenzjenn, Stadtbuchhalter. 7. December 1895.
34. J. v. Mensenkampff-Tarwest, Gutsbesitzer. 2. Mai 1883.
35. H. von Zur-Mühlen, Pastor. 1901.
36. Max Petersen, Kaufmann. 1. November 1896.
37. H. Rose, Kaufmann. 8. Mai 1898.
38. D. von Samson-Kurrista, Landrath. 13. Oktober 1882.
39. E. H. Schoeler, dän. Bürgermeister. 28. November 1877.
40. M. Schoeler, dän. Stadthaupt. 30. April 1878.
41. G. Schürmann, Buchhändler. 4. Oktober 1901.
42. Dr. med. A. Schwarz. 6. Mai 1878.
43. A. von Sivers-Guscküll, Gutsbesitzer. 7. Oktober 1884.
44. F. von Sivers-Heimthal, Gutsbesitzer. 7. April 1882.
45. C. Baron Stadelberg-Abia, Gutsbesitzer. 13. Mai 1893.
46. Dr. med. H. Strömberg, Kreisarzt. 5. Oktober 1895.
47. A. von Stryk-Groß Köppo, Gutsbesitzer. 30. Januar 1880.
48. B. von Stryk-Wagenküll, Gutsbesitzer. 30. September 1898.
49. F. von Stryk-Morsel, Gutsbesitzer. 2. Juni 1882.
50. F. von Stryk-Pollenhof, Gutsbesitzer. 12. Februar 1899.
51. M. von Tobien, Sekretär der Kreipost-Abtheilung. 4. April 1885.
52. C. Baron Ungern-Sternberg-Alten-Woidoma, Arrendator. 18. März 98.
53. D. Baron Ungern-Sternberg-Schloß Jellin, Landrath.
28. November 1877.
54. E. von Wahl-Abdaser, Gutsbesitzer. 12. Februar 1899.
55. H. von Wahl-Pajus, Gutsbesitzer. 2. Juni 1882.
56. H. Warnicke, Droguenhändler. 5. November 1892.

Verzeichniß

derjenigen Vereine und Gesellschaften, mit welchen die Festsiner litter. Gesellschaft in Schriftenaustausch steht bis zum Jahreschluß 1901.

1. Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Rußlands in Riga.
2. Lettisch-litterarische Gesellschaft in Riga.
3. Gelehrte estnische Gesellschaft in Dorpat.
4. Estländische litterarische Gesellschaft in Reval.
5. Kurländische Gesellschaft für Litteratur und Kunst in Mitau.
6. Moskauer archäologische Gesellschaft.
7. Finnischer Alterthumsverein in Helsingfors.
8. Alterthums-Gesellschaft Preussia zu Königsberg in Pr.
9. Alterthums-Gesellschaft zu Ansterburg.
10. Historischer Verein für Ermland. Braunsberg.
11. Westpreussischer Geschichtsverein.
12. Historischer Verein für den Regierungsbezirk Marienwerder.
13. Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde. Stettin.
14. Verein Herold in Berlin.
15. Verein für Mecklenburgische Geschichte und Alterthumsk. Schwerin.
16. Verein für Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde.
17. Verein für Hanfsche Geschichte in Lübeck.
18. Verein für Hamburgische Geschichte.
19. Gesellschaft für Schleswig-Holstein-Lauenburgische Geschichte. Kiel.
20. Historischer Verein für Niedersachsen. Hannover.
21. Verein für Geschichte und Landeskunde von Osnabrück.
22. Verein für Thüringische Geschichte und Alterthumskunde. Jena.
23. Geschichts- und Alterthumsforschende Gesellschaft des Osterlandes in Altenburg.
24. Historischer Verein für Niederrhein. Köln.
25. Gesamtverein der deutschen Gesch. und Alterthumsvereine in Mainz.
26. Museum für Völkerrunde zu Leipzig.
27. Sächsischer Alterthumsverein zu Dresden.
28. Germanisches Nationalmuseum zu Nürnberg.
29. Verein für Geschichte der Stadt Nürnberg.
30. Münchener Alterthumsverein.
31. Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens. Breslau.
32. Breisgau Verein, „Schau-ins-Land“ Freiburg i. Br.
33. Universitätsbibliothek zu Heidelberg.
34. Schwedische archäologische Gesellschaft Nordisca Museet.

Kassen

der Fellsiner litterarischen

E i n n a h m e.	Dokumente		Baares Geld	
	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.
Saldo vom Jahre 1899	357	26	20	27
In der Sparkasse verzinslich angelegt	2	29	—	—
Zinsen der Werthpapiere (Netto)	—	—	13	30
Mitgliederbeiträge pro 1900	—	—	155	—
Schüler = Abonnements auf Benutzung der Bibliothek	—	—	1	60
Summa	359	55	190	17

Fellin, den 21. März 1901.

Bericht

Gesellschaft für das Jahr 1900.

A u s g a b e.	Dokumente		Baares Geld	
	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.
Aufwartung, Beleuchtung zc.	—	—	18	50
Witrinen laut Nota Tischler Petral	—	—	14	88
Präsident von Wahl Grabfranz	—	—	15	—
„Jelliner Anzeiger“ Annoncen	—	—	4	80
Buchhändlerrechnungen	—	—	4	32
Saldo zum Jahre 1901:				
a) ein Pfandbrief des Rtg. Hypoth.-Vereins Lit. C. № 14029	100	—	—	—
b) zwei Obligationen der St. Petersburger städt. Kreditgesellschaft à 100 Rubel № 356646 u. 794202	200	—	—	—
c) in der Jelliner Sparkasse angelegt . .	59	55	—	—
d) baar in Kassa	—	—	132	67
Summa	359	55	190	17

d. B. Kassadirektor: J. Körber.

Kassen

der Jelliner literarischen

Einnahme.	Dokumente		Baares Geld	
	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.
Saldo vom Jahre 1900:				
a) in Werthpapieren	300	—	—	—
b) in der Jelliner Sparkasse angelegt	59	55	—	—
c) in Kassa baar	—	—	132	67
Zinsen der Werthpapiere und der Sparkasseneinlage Netto	—	—	13	89
Für verkaufte Jahresberichte	—	—	7	—
Schüler-Abonnements bei Benutzung der Bibliothek	—	—	2	80
Das Sparkassen-Saldo realisiert	—	—	59	55
Mitgliederbeiträge	—	—	151	—
Summa	359	55	366	91

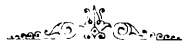
Jellin, den 30. Januar 1902.

Bericht

Gesellschaft für das Jahr 1901.

Ausgabe.	Dokumente		Baares Geld	
	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.
Aufwartung, Beleuchtung, Porto zc.	—	—	10	51
Abonnement „Fell. Anz.“ pro 1900 u. 1901	—	—	3	50
Inserate dto	—	—	2	36
F. Feldt Druckkosten Jahresbericht 1896—99	—	—	224	50
desgl. Heften der Berichte, Buchbinder Ring	—	—	12	—
Bei Versendung der Berichte Porto	—	—	6	—
Expedition desgl.	—	—	2	—
Der Sparkasse entnommen	59	55	—	—
Saldo zum Jahre 1902:				
a) ein Pfandbrief des Rigaer Hyp.-Vereins Tit. C № 14029	100	—	—	—
b) zwei Obligationen der St. Petersburger städt. Kreditgesellschaft à 100 Rubel № 356646 u. 794202	200	—	—	—
c) baar in Kassa	—	—	106	04
Summa	359	55	366	91

d. Z. Kassadirektor: J. Körber.



Beilagen.



Das
Felliner Bürgerbuch.

(1728—1889).

Nach dem Original des Felliner Stadtarchivs

herausgegeben und bearbeitet

von

Georg von Freymann,

Stadtsecrétaire.

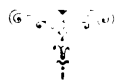
Motto: „Denn darauf wird es in dem Wechsel
der Zeiten immer ankommen, daß die
einmal gewonnene Grundlage der Cul-
tur unverletzt bleibe.“

Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der
Reformation, IV S. 4.

Fellin 1902.

Druck von F. Felbt in Fellin.

Der
Stadt Fellin.



Vorwort.

Die wilden Kriegsjahre des XVI. und XVII. Jahrhunderts hatten die alte Bürgerschaft^{a)} Fellins gänzlich vernichtet und zerstreut,^{b)} und die neuen Ansiedler haben es nicht vermocht sich in solch' schweren Zeiten länger hier zu behaupten,^{c)} in

a) F. Amelung in seiner „Geschichte der Stadt und Landschaft Fellin von 1210 bis 1625“ nennt folgende Felliner Bürgerfamilien: Albrecht, Anhelspius, Afse, Blomberg, Brander, Bruick, Bubde, Fijcher, Flide d. i. Flügge, Foltin, Grulle, Haverland, Hollitor, Hoppe, Jordan, Kerstens, Kiepeler, Oldehoveth, Podwadowsky, Segemund, Staffel, Storch, in seinem Aufsatz über die „Felliner Stadtprivilegien“ (conf. Seite XVII) noch die Familien Behler und Herke.

b) Von den bei Amelung genannten Familien (conf. Anm. a) findet sich 1703 jedenfalls keine einzige mehr in Fellin vor; nach dem im Felliner Stadtarchiv aufbewahrten „Verzeichnüs der Fellinschen Bürgerschaft u. s. w.“ waren vor dem großen Brande von 1703 folgende Personen hier ansässig: 1) Marten Cron, 2) Hans Decens, 3) Peter Erichson, 4) Hans Fingor, 5) Jürgen Gall, 6) Franz Heinmann, 7) Magnus Rod (conf. Anm. c № 22), 8) Rötger Rosseloffsky, 9) Rötger Lange (conf. Anm. d № 11), 10) Curt Lettler (conf. Anm. c № 26), 11) Henning Pien, 12) Johann Villienbaum, 13) Michel Malm, 14) Blasius Nilson, 15) Bastian Noll, 16) Hindrich Ponder, 17) Claus Ruht, 18) Andres Schuster, 19) Christopher Sebad, 20) Christian Simon, 21) des Aeltesten Hans Toldts Frau und Erben (conf. Anm. d № 26), 22) Hind. Türcks, 23) Otto Türcks, 24) Matthias Weber, 25) Hindrich Westermann, 26) Hinrich Weyer, 27) Hans Wirbell, 28) Frau Witting, 29) Anders Wyd (conf. Anm. c № 55), 30) Erik Wyd's Wittwe (conf. Anm. c № 55).

c) Von den unter Anm. b) genannten Familien haben nur sehr wenige den großen Brand von 1703 überdauert, nach dem schon genannten „Verzeichnüs der Fellinschen Bürgerschaft u. s. w.“ sind nach 1703 folgende Personen in Fellin ansässig: 1) Andres Ackermann, 2) Claus Bach (conf. Anm. d № 1), 3) Marten Bahr, 4) Wittwe Verband (conf. Anm. d № 4), 5) Amtmann zum Bergen, 6) Cernet Carl Gustav Beyer, 7)

schnellem Wechsel sind sie gekommen und wieder gegangen, ^{d)} und nur selten finden wir eine Familie noch in der zweiten Gene-

Pastor Boggian, 8) Berend Brockhusen, 9) Abraham Eriksen, 10) Peter Eriksen's Erben, 11) Johann Fiedels Erben, 12) Heinrich Gläser, 13) Hans Jürgen Gerbs, 14) Johann Grabb (conf. Ann. d. N. 9), 15) Lieutenant Grack's Erben, 16) Weber Daniel Han, 17) Casper Hand, 18) Bader Siegmund Heimanns Frau, 19) Hindrik Hoffmanns Frau, 20) Lenert Israel, 21) Christopfer Kleinschmidt, 22) Magnus Rods Wittwe (conf. Ann. b. N. 7), 23) Anton Krämer, 24) Tischler Johann Krämer, 25) Medicus Krißell, 26) Curt Lettler (conf. Ann. b. N. 10), 27) Johann Liphardt, 28) Verwalter Lusthausen, 29) Proviantmeister Andreas Mehlen (conf. Ann. d. N. 13), 30) Berend Norrbeck, 31) Gustav Rot-helfer, 32) Propst Pastelberger, 33) Goldschmied Paul, 34) Schneider Adam Peterson, 35) Schneider Adam Ponder, 36) Hindrich Ponder, 37) Thomas Rabe (conf. Ann. d. N. 17), 38) Casper Rodt, 39) Jochem Schmidt, 40) Friedrich Schmidt, 41) Jakob Wilhelm Schröder (conf. Ann. d. N. 20), 42) Jakob Schwaben, 43) Marten Schwan, 44) Reinhold Schwarck Wittwe (conf. Ann. d. N. 18 u. 19), 45) Christian Wol-mar Stristermann (?), 46) Ältester Daniel Ström (conf. Ann. d. N. 22), 47) Jakob Syndius (conf. Ann. d. N. 23), 48) Johann Syndius (conf. Ann. d. N. 23), 49) Bäcker Johann August Tackel, 50) Andreas Tropp, 51) Johann Tropp, 52) Johann Vegeßack, 53) Wolmar Vegeßack, 54) Christian Vollstein, 55) Erich Wyß's Wittwe (conf. Ann. b. N. 29 u. 30).

d) Ein großer Theil der unter Anmerkung c) genannten Familien ist wohl schon durch die 1709 und 1710 herrschende Pest vernichtet oder zerstreut worden, jedenfalls finden sich in der, im Jelliner Stadtarchiv aufbe-wahrten „Specification der Jellinschen Bürgerschaft und Ihrer Haus Plätze“ vom 5. Sept. 1724 nur sehr wenige der oben genannten Familien wieder; nach besagter Specification lag damals ein großer Theil der Stadt wüste, ansässig waren folgende wenige Personen: 1) Magnus Bach (conf. Ann. c. N. 2), 2) Christopher Ballinger, 3) Martin Friedrich Bartels, 4) Daniel Johann Verband (conf. Ann. c. N. 4), 5) Schuster Hans Berens, 6) Bäcker Jürgen Bulsdorff, 7) Schuster Jakob Büttner, 8) Alexander Dra-wert, 9) Johann Grabbe (conf. Ann. c. N. 14), 10) Schmied Otto Mag-nus König, 11) Gustav Lange (conf. Ann. b. N. 9), 12) Peter Lorenz, 13) Proviantmeister Andres Mellen (conf. Ann. c. N. 29), 14) Johann Friedrich Meyer, 15) Hinrich Anton Müller, 16) Hans Jakob Nieländer, 17) Ältester Thomas Rabe (conf. Ann. c. N. 37), 18) Reinhold Schwarck's Wittwe (conf. Ann. c. N. 41), 19) Magnus Schwarck (conf. Ann. c. N. 41), 20) Gustav Schröder, Sohn von Jakob Wilhelm Schröder (conf.

ration hier anjässig. ^{e)} Erst der Friede, der Livland, und speciell auch Fellin, unter dem russischen Ezerter beschieden war, hat es vermodt, der verarmten, geknechteten, wüsten, volklosen Stadt wieder eine neue seßhafte Bürgerichaft zu geben, die sich unter normalen Verhältnissen fortentwickeln und allmählich wieder zu Recht und Besiß kommen konnte.

Unter solchen Verhältnissen ist es wohl zu verstehen, wenn das im Felliner Stadtarchiv aufbewahrte Bürgerbuch nicht in allzu ferne Zeiten zurückreicht.

Es beginnt mit dem Jahre 1728 und wird fortgeführt bis zur Aufhebung des Raths im Jahre 1889. Es besteht in einem 16 Blätter starken Bändchen, von denen jedoch nur 12 Blätter beschrieben sind. Auf dem Deckel trägt es die Aufschrift: „Namentliches Verzeichniß der hiesigen Bürger und Beisassen“, auf der ersten Seite stehen die Worte: „Namentliches Verzeichniß sämtlicher seit dem Jahre 1728 in der Stadt Fellin recipirter Bürger.“ Hierauf folgen dann auf 11 Blättern 541 Eintragungen, mit dem Datum der Aufnahme und dem Vermerk, wann der neuaufgenommene Bürger, einer alten hiesigen Sitte gemäß, „in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen“ und „wann er zur Aufschreibung der Einwohner herumgegangen.“

Es ist anzunehmen, daß das Bürgerbuch in seiner jetzigen Gestalt erst aus dem Jahre 1803 stammt, denn von 1728 bis 1803 sind sämtliche Eintragungen von derselben Hand und augenscheinlich — nach zurückreichen Aufzeichnungen — in einem Zuge niedergeschrieben.

Die Orthographie der Namen wechselt oft, was sich wohl daraus erklären läßt, daß, wie aus der Handschrift ersichtlich, die Eintragungen von verschiedenen Personen gemacht worden, vielleicht aber waren auch, besonders zu Beginn der behandelten Periode, die Familiennamen selbst noch nicht ganz feststehend. Wo ich die richtige Schreibweise der Namen nach den Kirchen-

Ann. c N: 41), 21) Gustav Sottrodder, 22) Ältester Daniel Ström (conf. Ann. c N: 46), 23) Verwalter Johann Syndius (conf. Ann. c N: 47 u. 48), 24) Theophil Teucher, 25) Jakob Friedrich Thoms, 26) des Ältesten Hans Toldß Wittwe und Erben (conf. Ann. b N: 21), 27) Daniel Zielau.

c) Man vergleiche die unter Anmerkung b) c) und e) genannten Familien, ebenso beachte man, wie wenige der unter Ann. d) genannten Familien noch im 1728 beginnenden Bürgerbuche vorkommen.

büchern feststellen konnte, habe ich solches in meinen Anmerkungen vermerkt.

Als Quellen zu den von mir beigelegten genealogischen und biographischen Notizen haben mir das Fellinsche Stadtarchiv und die hiesigen Kirchenbücher gedient, die beide aber über die erste Zeit der hier behandelten Periode nur sehr spärliche Auskunft geben. Das Stadtarchiv beginnt erst mit dem Jahre 1783, der Neureinrichtung des Rathes, vollständiger zu werden, die Kirchenbücher aber gehen nur bis 1792 zurück, in welchem Jahre das hiesige Pastorat, mit dem ganzen Kirchenarchiv, ein Raub der Flammen geworden.

Beim Zusammenstellen der Verzeichnisse über die wichtigsten städtischen Amtspersonen dieser Periode war ich ausschließlich aufs Felliner Stadtarchiv angewiesen, woher denn dieselben, aus oben bereits angeführten Gründen, auch für die Zeit vor Wiedereinsetzung des Rathes, an Vollständigkeit manches zu wünschen übrig lassen.

Zum Schluß sehe ich mich gedrungen dem Herrn Pastor Ernst Mickwitz an dieser Stelle nochmals meinen Dank auszusprechen für die liebenswürdige Zuvorkommenheit, mit der er mir das hiesige Kirchenarchiv zur Verfügung gestellt.

Fellin, Januar 1902.

G. v. Frehmann.

Namentliches Verzeichniß
der hiesigen Bürger
und
Beisassen.

Nahmentliches Verzeichniß

sämmtlicher

seit dem Jahr 1728 in der Stadt Fellin
recipirter Bürger.



Anmerkungen.

Für häufig sich wiederholende Wörter sind folgende Abkürzungen gebraucht:

geb. = geboren.

cop. = copulirt.

† = gestorben.

P. R. = Personal-Register der Fellinschen Deutschen Gemeinde

C. R. = Copulations- " " " " "

G. R. = Geburts- " " " " "

T. R. = Toten- " " " " "

St. C. B. = Stadt-Einwohner-Buch von Fellin 1786.

St. R. Pr. = Stadtrathsprotocolle.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1773.		
78. Krüger, Carl Emanuel, Schlößer . .	May d. 8.		
79. Panschy, Joh. Heinrich, Knochenhauer .	May d. 20.	Ao: 1784.	Ao: 1786.
80. Trendewik, Joh. Erdmann, Vohgerber .	Oct. d. 14.		
	1774.		
81. Grass, Carl Gustav, Grobschmied . .	Jan. d. 12.		
82. Walk, Joh. Gottfried, Maurermeister .	Jan. d. 28.	Ao: 1780.	Ao: 1781.
83. Videl, Joh. Conrad, Tischlermeister . .	April d. 3.	Ao: 1782.	Ao: 1784.
84. Voström, Johann, Kaufmann	April d. 11.		
	1775.		
85. Krabbe, Carl, Tischlermeister	Febr. d. 14.		
86. Kochendorffer, Joh. Michael, Sattlerm.	April d. 17.	Ao: 1786.	Ao: 1791.
87. Schulz, Fabian Reinhold, Schuhmacher	May d. 11.		
88. Wulff, Andreas, Gürtler	May d. 16.		
	1776.		
89. Baer, Christoph, Tischlermeister . . .	Febr. d. 1.		
90. Schubbe, Friedrich, Knochenhauer . .	Febr. d. 6.		
91. Lange, Peter Nicolaus, Hutmacher . .	Mart. d. 22.	Ao: 1779.	Ao: 1783.
92. Götbaum, Carl Johann, Schneider . .	Jul. d. 29.		
93. Heyde, Johann Christian, Schuhmacher	Jul. d. 29.	Ao: 1790.	Ao: 1791.
94. Sonnabend, Christoph Gottlob, Schneider	Aug. d. 8.		
95. Mey, Hermann Johann, Kaufmann . .	Oct. d. 17.		
	1777.		
96. Buse, Ernst Gottlieb, Weißgerber . .	Jan. d. 26.		
97. Sturcken, Maatz, Maurer	April d. 2.		
98. Thieme, Michael, Schornsteinfeger . .	April d. 10.		
99. Wennerström, Joh. Reinhold, Schneider	Aug. d. 7.		
100. Gutermann, Joh. Emanuel, Hutmacher	Aug. d. 28.		
101. Brand, Joh. Gottlieb, Kürschner . .	Aug. d. 30.		
102. Leicher, Johann,	Nov. d. 18.		
103. Heil, Joh. Heinrich, Töpfer	Nov. d. 18.		
	1778.		
104. Fald, Johann Gustav, Drechsler . .	Mart. d. 21.		
105. Brauer, Joh. Christoph, Töpfer . . .	Mart. d. 21.		
106. Spierling, Martin Heinrich, Tischler .	Nov. d. 15.	Ao: 1782.	Ao: 1786.
107. Staub, Andreas, Kaufmann	Nov. d. 18.		
108. Schöffenberg, Michael Sigismund, Schuhmacher	Nov. d. 24.		

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1779.		
109. Schulz, Michael, Schlößermeister . .	Sept. d. 16.		
110. Senft, Elias	Sept. d. 16.		
111. Dertel, Diedrich Gottlieb, Knochenhauer	Oct. d. 18.		
112. Wagemeister, Fabian Friedrich, Kaufmann	Oct. d. 18.		
	1780.		
113. Helm, Peter Elias, Kaufmann	April d. 10.		
114. Wagemeister, Joh. Christian, Kürschner	May d. 13.		
115. Hansen, Carl Christian, Bäcker . . .	May d. 20.		
	1781.		
116. Dehlers, Joh. Heinrich, Kaufmann . .	Jul. d. 16.		
117. Jäger, Joachim Dettlow, Sattler . .	Aug. d. 24.		
	1782.		
118. Junglam, Johann, Schuhmacher . . .	Febr. d. 20.		
119. Bohne, Christian Friedrich, Kupferschmidt	Jun. d. 23.		
120. Bahje, Carl Gottlieb, Silberarbeiter .	Oct. d. 30.		
121. Rind, Johann August, Schneidermeister	Nov. d. 14.	Ao: 1787.	Ao: 1789.
	1783.		
122. Hade, Johann, Kaufmann	Febr. d. 27.		
123. Schönsfeldt, Heinrich Julius, Stellmacher	May d. 29.		
124. Ruhn, Peter, Grobschmied	Oct. d. 7.		
125. Peterjohn, Johann Nicolaus, Buchbinder	Oct. d. 14.		
	1784.		
126. Berg, Carl Fabian, Sattlermeister . .	May d. 7.		
127. Schulz, Heinrich, Gläsermeister . . .	May d. 18.		
128. Kolsterjahn, Johann, Bäckermeister . .	Jun. d. 9.		
129. Schmidt, Carl Adam, Schneider . . .	Jul. d. 4.	Ao: 1793.	Ao: 1795.
130. Strömberg, August, Tischler	Jul. d. 25.		
131. Rastner, Johann George, Grobschmied .	Aug. d. 18.	Ao: 1793.	Ao: 1793.
	1785.		
132. Holmberg, Jacob Friedrich, Schuhmacher	Febr. d. 10.	Ao: 1794.	Ao: 1793.
133. Emmerich, Joh. Balthasar, Vohgerbermeister	May d. 4.	Ao: 1796.	Ao: 1789.
	1786.		
134. Ruhlstein, Gustav Johann, Kaufmann .	Mart. d. 12.	Ao: 1795.	Ao: 1790.
135. Braackmann, Adam Johann, Silberarbeiter	Mart. d. 21.	Ao: 1795.	Ao: 1790.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1786.		
136. Krüger, David Nicolaus, Schuhmacher	Jun. d. 5.		
137. Göh, Carl Matthias, Kaufmann . . .	Jun. d. 25.	Ao: 1790.	Ao: 1792.
138. Cordts, Adam Jacob, Tischler . . .	Oct. d. 14.	Ao: 1796.	Ao: 1794.
139. Neumann, Johann Gottlieb, Schuhmacher	Nov. d. 10.	Ao: 1797.	
140. Steinmann, Andreas, Schneider-Behsasse	Nov. d. 29.		
141. Teisner, Johann Dieblich, Kaufmann .	Dec. d. 22.		
	1787.		
142. Müller, Johann Jacob, Schuhmacher .	Mart. d. 16.	Ao: 1794.	Ao: 1794.
143. Sewigh, Berend Johann, Kaufmann .	May d. 19.		
144. Monach, Jacow Fedorow, handelsnder Behsasse	Jun. d. 21.		
145. Pränschnikow, Jacow, handelsnder Behsasse	Jun. d. 22.		
146. Gatos, Joh. Carl Wilhelm, Schneider	Jul. d. 5.	Ao: 1798.	
147. Bauer, Joh. Adolph, Schneider . . .	Jul. d. 13.		
148. Granberg, Nicolaus, Kaufmann . . .	Sept. d. 27.	Ao: 1798.	
149. Thumann, Simon, Kaufmann . . .	Dec. d. 9.		
150. Ritschigin, Garassim, Kaufmann . .	Dec. d. 9.		
151. Clevesat, Johann Jacob, Weisgerber-Behsasse	1788. Aug. d. 21.		
	1789.		
152. Mündt, Christian Arend, Fleischermeister	Jan. d. 8.		
153. Rosband, Johann Christian, Kürschner .	April d. 2.		
154. Helms, Johann Samuel, Schuhmacher .	Oct. d. 9.	Ao: 1799.	
155. Gabriel, George Andreas Johann, Töpfer	Nov. d. 22.		
	1790.		
156. Eckert, Joachim Heinrich, Gutmacher .	Jan. d. 3.	Ao: 1800.	
157. Napoffsky, Christoph Fabian, Gildegenosse	Jan. d. 3.		
158. Faber, Bernhard Johann, Grobichmidt	Jan. d. 31.	Ao: 1801.	
159. Lohse, Christian Friedrich, Lohgerber .	Febr. d. 15.	Ao: 1802 bis 1803.	
160. Schwarz, Gottlob Friedrich, Blechenschläger	Febr. d. 17.		
161. Jungmann, Anton Christoph, Mahler .	Jun. d. 10.		
162. Kallio, Joh. Friedrich, Gläser . . .	Aug. d. 7.	1803—1804	
163. Göh, Joh. Christian, Schläfermeister .	Aug. d. 8.		
164. Michailow, Iwan, Kaufmann . . .	Sept. d. 16.		

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1790.		
165. Stoffert, Daniel Gottlieb, Bäckermeister	Oct. d. 29.		
166. Michailow, Fedor, Kaufmann . . .	Dec. d. 12.		
	1791.		
167. Eckermann, Hans Carl, Mahler . . .	Jan. d. 7.		
168. Grahe, Joh. Heinrich, Maurer . . .	Jan. d. 13.		
169. Müller, Joh. Gottlieb, Maurer . . .	Mart. d. 18.		
170. Berndt, Samuel Christoph, Apotheker auf Oberpalen	Jun. d. 5.		
171. Edbaum, Jacob Johann, Schneider . .	Aug. d. 4.		
172. Dreyer, Martin Heinrich, Knochenhauer	Aug. d. 11.		
173. Schmidt, Carl Friedrich, Knochenhauermeister	Sept. d. 4.	Ao: 1799.	
174. Schwarzhörhm, Joh. Friedrich, Kaufmann	Dec. d. 31.		Ao: 1792.
	1792.		
175. Lieberg, Gottfried, Gürtlerbehsasse . .	May d. 17.		
176. Bogt, George Christoph, Kupferschmied	Jun. d. 2.		
177. Heideberg, Joh. Friedrich, Schneidermeister	Jun. d. 7.		
178. Bernstein, Daniel, Schneidermeister . .	Jun. d. 7.		
179. Wachoffsky, Joh. Bernhard, Drechslermeister	Sept. d. 15.		
180. Schröbern, Anna Catharina, Gildegenosin	Nov. d. 15.		
181. Hamberg, Joh. Nicolaus, Kaufmann .	Dec. d. 2.	Ao: 1797.	
182. Grubner, Joh. Heinrich, Silberarbeiter	Dec. d. 15.		
183. Zahn, Joh. Dieblich Friedrich, Kaufmann	Dec. d. 28.		
	1793.		
184. Grubner, Friedrich Wilhelm, Kaufmann	Jan. d. 25.		
185. Graffnuder, Bernhard Friedrich, Kaufmann	Febr. d. 1.		
186. Palmäus, Beata Helena, Gildegenosin	May d. 9.		
187. Uglow, Wassili Fedorow, Gildegenosse	May d. 9.		
188. Helm, Charlotta Christina, Gildegenosin	May d. 11.		
189. Paslack, Joh. Friedrich, Kaufmann . .	Jun. d. 16.		
190. Müller, Joh. Conrad, Sattlermeister .	Aug. d. 15.		
191. Granberg, Nicolaus senior, Gildegenosse	Aug. d. 15.		
192. Freundt, Joh. Michael, Schornsteinfeger	Aug. d. 23.		
193. Lindebaum, Carl Johann, Gutmacher .	Oct. d. 3.		

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
194. Scheffler , Friedrich Wilhelm, Tischlermeister	1794. Jan. d. 9.		Ao: 1795.
195. Arndt , Ludwig, Grobschmied	Zul. d. 4.		
196. Rohe , Johann, Töpferbeßsaße	Aug. d. 28.		
197. Dienelt , Christian Friedrich, Schornsteinfeger-Beysaße	Sept. d. 18.		
198. Ringl , Joh. Friedrich, Schuhmachermeister	Octbr. d. 30.		
	1795.		
199. Göbel , Joh. George, Stellmachermeister	Febr. d. 13.		
200. Wendt , Jacob Heinrich, Maurermeister	Mart. d. 8.		
201. Böhmert , Christian Friedrich, Müller .	May d. 12.		
202. Haeiler , Jacob Johann, Sattler . . .	May d. 28.		
203. Knuter , Heinrich Reinhold, Schuhmacher	Jun. d. 23.		
204. Piper , Tobias, Schneidermeister . . .	Zul. d. 16.		
205. Michailow , Andrei, handelnder Beysaße	Dec. d. 28.		
	1796.		
206. Rohde , Berend Johann, Schneidermeister	Jan. d. 24.		
207. Pfeiffer , Ernst Johann, Giltdegenofse .	April d. 14.	Ao: 1801.	
208. Bourgeois , Christian Magnus, Mahler	Aug. d. 20.		
209. Müller , Lorenz Emanuel, Schuhmacher	Sept. d. 17.		
210. Gehr , Joh. Friedrich, Uhrmacher . . .	Oct. d. 27.		
211. Meyer , Christoph, Grobschmied . . .	Nov. d. 8.	Ao: 1807 v. 29. Novbr.	
	1797.		
212. Grünwaldt , Christian, Stuhlmachermeister	Febr. d. 24.		
213. Burmester , Friedrich Nicolaus, Schloßer	Jun. d. 2.		
214. Gradhand , Joh. Carl, Fleischermeister .	Zul. d. 2.	Ao: 1800 d. 25. Nov. 1814 mit Becken.	Ao: 1797.
215. Bresinsky , Samuel Gottlieb, Gläsermeister	Aug. d. 6.		
216. Petersohn , Joh. Gottfried, Goldschmied	Aug. d. 12.	Ao: 1808 d. 29. Nov.	Ao: 1799.
217. Strahlmann , Eberhard Gustav, Goldschmied	Sept. d. 22.		
218. Malm , Carl Albrecht, Töpfermeister .	Nov. d. 16.		Ao: 1800.
219. Paulsohn , Heinrich Johann, Schneider	Dec. d. 8.		
	1798.		
220. Groß , George, Schloßermeister . . .	Jan. d. 11.		
221. Dörbed , Friedrich Burchard, Schneidermeister	Jan. d. 19.	Ao: 1806.	Ao: 1811.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1798.		
222. Jewdakimow , Jerosfei, Kaufmann . .	Febr. d. 12.		
223. Jenden , Johann Gottlieb, Sattlermeister	April d. 14.		
224. Merdsch , Joh. Gottlob, Schuhmachermeister	Octbr. d. 15.	1806 d. 25. Novb.	Ao: 1800.
	1799.		
225. Schumin , Danila Jedorow, Kaufmann .	Jan. d. 4.		
226. Jürgensohn , Jacob Joh., Feinweber-Beysaße	May d. 19.		
227. Sender , Carl Tobias, Stellmacher-Beysaße	Aug. d. 2.		
228. Städer , Joh. Friedrich, Stellmachermeister	Sept. d. 1.		
229. Flachsberg , Joh. Gottfried, Schneidermeister	Octbr. d. 25.		
	1800.		
230. Kliescht , Carl Friedrich, Bäcker . . .	May d. 31.		Ao: 1801 im Decbr.
231. Wildemann , Jacob, Schuhmacher-Beysaße	Jun. d. 4.		
232. Heinze , Berend Johann,	Jun. d. 9.		
233. Edl , Johann Ludwig, Drechsler . . .	Sept. d. 13.		
234. Grüger , Daniel, Hutmachermeister . .	Nov. d. 27.	weggezogen d. 2. Octbr. 1809.	Ao: 1801 im Decbr.
235. Röschel , Johann Peter, Mahlermeister .	Dec. d. 18.		
	1801.		
236. Rittschigin , Dmitri Boris, Kaufmann .	Jan. d. 3.	für 1803 bis 1804	Ao: 1802 im Jun.
237. Rasmusen , Niels, Schuhmachermeister	Aug. d. 19.		
238. Zacharias , Johann, Bäckerbeßsaße . .	Aug. d. 26.		
239. Bogt , August Wilhelm, Stuhlmachermeister	Sept. d. 6.		
240. Röster , Hans Diebdrich Anton, Bäckermeister	Octbr. d. 15.		
241. Broßkeit , Johann, Stellmachermeister .	Nov. d. 14.		Ao: 1802 im Jun.
242. Boström , August Wilhelm, Kaufmann	Dec. d. 31.	von 1802 bis Himmelfahrt 1803.	
	1802.		
243. Jacobi , Johann Carl, Bäckermeister .	Febr. d. 15.		
244. Schulke , Gustav Bernhard, Tischlermeister	Mart. d. 21.		Ao 1804 Jan.
245. Krusemann , Carl Christian, Sattlermeister	Octbr. d. 16.		Ao: 1804 im Jan.
	1803.		
246. Berggrün , Johann Heinrich, Tischlermeister	März d. 20.		

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
247. Ehrenstreit, George Friedrich, Schumachermeister	1803. Aug. d. 7.		
248. Heim, Joh. Herrmann, Mahlerbeisäße .	Octbr. 31.		
249. Töpfer, Jacob Johann, Kaufmann . .	Decbr. 29.		
	1804.		
250. Daniel, George Moritz, Schmidtmeister	Octobr d. 11.		Ao: 1805 Jan. 19.
251. Petersen, Johann Christian, Sattlermeister	Novbr. d. 1.		Ao: 1805 Jan. 19.
252. Niehs, Johann, Beisäße	Decbr. d. 21.		
	1805.		
253. Müller, Christian Gottl., Maurermeister	Juny 10.		
254. Røger, G. Wilhelm, Knochenhauermeister	Septbr. 23.		
255. Plügge, Johann, Weißgerbermeister . .	" 26.		Ao: 1806 Jan. 20.
256. Grubener, Friedr. Franz, Kaufmann .	Novembr. 7.		
257. Stutenmeister, Gottfr. Heinrich, Schumachermeister	Novembr. 7.		Ao: 1806 Jan. 20.
258. Johann Johanson, 3 gildischer Beisäße .	Januar 10.	Für 1805.	
259. Pientkowsky, Johann, Gildegenossener .	Decbr. 28.	1807 b. 25. Novb.	1807 Jan. 24
260. Wittich, Johann Gotthard, Gildegenossener	Decbr. 28.		
	1806.		
261. Müller, Friedrich Franz, Gildegenossener	Januar 26.	vom 25. Nov.	Ao: 1806 Juny 23.
262. Michelson, Georg Johann, Schumacherbeisäße	April 20.		Ao: 1806 Juny d. 23.
263. Herbst, Johann Wilhelm, Lohgerbermeister	April 24.	1810	1807.
264. Böpfen, Johann Daniel, Handschumacherbeisäße	May 4.	bis Novb. 25.	Janr. 24.
265. Landohn, Adam Friedrich, Töpferbeisäße	August 3.		
266. Briesemeister, Friedrich Benjamin, Sattlerbeisäße	Septembr. 14.	b. 25. Novb. 1808.	
267. Sonnenberg, Johann Christian, Klempnermeister	Novembr. 15.		
	1807.		
268. Dannenberg, Peter, Gildegenossener . .	Januar 4.	vom 29. Nov. 1807.	Ao: 1808. July 10.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herum- gegangen.
	1807.		
269. Lang, Emanuel Nicolaus, Gildegenossener	Januar 4.	vom 25. Novb. 1810.	
270. Meißner, Berend Heinrich, Kaufmann .	eod.		
271. Döbler, Otto Gustav, Kaufmann . .	Febr. 8.	b. 25. Novbr. 1809.	
272. Schönjan, Christian Friedrich, Buchbinderbeisäße	April 2.		
273. Reims, Thomas, Buchbinderbeisäße . .	May 17.	ist weggezogen	
274. Wille, Friedrich, Bäckermeister . . .	Septbr. 20.	b. 25. Novbr. 1809.	
275. Høse, Johann Gottfried, Bäckermeister .	Aug. 2.	vom 25. Novb. 1810.	
276. Eschholz, Johann Christ., Hutmachermeister	July 29.	b. 30. Nov. 1811.	
277. Bostroh, George Adolph, Gildegenossener	Decbr. 17.	b. 25. Novbr. 1808.	b. 25. Novbr 1809.
278. Schramm, Carl Herrmann, Beisäße . .	Decbr. 24.	ist gestorben.	
279. Ransky, Maria Christina, Beisäßin . .	Decbr. 24.	ist gestorben.	
	1808.		
280. Baumann, Franz, Schneidermeister . .	Janr. 22.	b. 30. Nov. 1811.	
281. Nöschel, Carl Friedrich, Mahler-Beisäß	April 17.		
282. Weydemann, Joh. Heinrich, Tischler Bürger	eodem.	b. 25. Novb. 1815.	Ao: 1808 July 10.
283. Bahse, Friedr. Wilhelm, Bürger Goldschmied	Octbr. 2.	b. 25. Novb. 1812 Klingbeutel.	Ao: 1811.
284. Buttenhoff, Paul Abrah., Töpferbeisäß	Novbr. 6.		
285. Cordz, Joh. Claudius, Schneiderbeisäß	Novbr. 6.		
286. Bauer, Heinrich Herrm., Schneiderbeisäß	Novbr. 17.		
	1809.		
287. Fund, Anton, Bürger	May d. 12.		
288. Pahlberg, Otto Wilh., Schneiderbeisäß	July d. 7.		
289. Krause, Alex. Heinr., Kupferschmiedemeister	Aug. d. 20.	b. 22. Novbr. 1812. Coll.	
290. Berg, Wilhelm Fabian, Sattlerbeisäß .	Septbr. d. 3.	1812 b. 25. Nov. mit Collette	
			ist b. 28. März 1811 Bürger geworden.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herumgegangen.
291. Müller, Christian Gottlieb, Tischlermeister	1809. Octbr. 11.	1813 d. 28. Nov. Collecte	
292. Hoppenhöft, David, Schuhmachermeister	Octbr. 22.	1813 zum Klingbeutel	
293. Lang, Herrmann Johann, Hutmachermeister	Octbr. 27.		
294. Warm, Paul Ferdinand, Gold u. Silberarbeiter	Novbr. 6.		
295. Steinbach, Carl Friedr., Goldschmidsbeisatz	Decbr. 14.		
296. Lang, Joh. Heinr., Knochenhauermeister	1810. May d. 13.	1813 zum Klingbeutel.	
297. Hartmann, Friedr. August, Tischlermeister	July 26.	1814 mit Becken d. 25. Novbr.	
298. Wichmann, Jacob, Maurerbeisatz . .	ead.		
299. Rauter, Peter Magnus, Stuhlmachermeister	Aug. 19.		
300. Kroll, Carl Nicolaus, Hutmachermeister	Octbr. 28.	Klingbeutel d. 25. Novb. 1814.	
301. Wendt, Johann Samuel, Schlofferm. .	Novbr. 1.		
302. Elwers, Joh. Heinrich, Architect . .	Decbr. 16.		
303. Roth, Otto Joh., Schneiderbeisatz . .	1811. Jan. 10.		
304. Peter Andrejew Dunajew, Töpferbeisatz	März 8.		
305. Jürgenson, Magnus Gottfried, Schuhmachermeister	Octbr. 13.		
306. Hagemeyer, Joh. Gottlieb, Kärchnermeister	Octbr. 27.	d. 25. Novb. 1816	& Collecte
307. Müller, Joh. Carl, Bäckermeister . .	Novbr. 3.	d. 25. mit der Klingebidel.	
308. Lang, Carl Gottfried, Gildgenossener .	—	1813	
309. Zimmermann, Carl Gust., Drechsler Meister	1812. März d. 26.	d. 28. Nov. zur Collecte.	
310. Perßen, Georg Friedr., Klempner Beisatz	May . 17.		
311. Gulefsky, Michael, Kaufmann 3tr Gilde und Bürger	May . 31.	1821 Abf: d. 25. Novbr.	

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herumgegangen.
312. Rasansky, Joh. Christian, Bürger und Kaufmann 3tr Gilde	Septbr. 26.		
313. Neumann, Joh. Gottfr., Schuhmachermeister	1813. März 5.		
314. Ed, Otto, Schuhmachermeister . . .	Aug. 1.		
315. Kollerjahn, Christ. Fried. Schuhmachermeister	Aug. 22.		
316. Westmann, Joh. Fried. Schlossermeister	Octbr. 17.		
317. Brumberg, Reinhold Johann, Töpfermeister	Novbr. 21.		
318. Weissmann, Johann Kaufmann 3tr Gilde	1814. Jan. 9.	1814 d. 25. Novb. Klingb.	
319. Eberhardt, Johann Caspar Goldarbeiter Meister	März 20.		
320. Hingen, Johann Jacob Uhrmacher	Juny 5.		
321. Conze, Adolph Conrad Kaufmann 1tr Gilde	Juny . 11.	d. 25. Novb. 1816	und Collecte
322. Olandt, Joh. Christopher Friedr. . .	Aug. 7.		
323. Bradmann, Adam Johann Gold und Silberarbeiter	Octbr. 1.		
324. Bogdt, Georg Christoph, Kupferschmidtmeister	Decbr. 8.		
325. Müller, Heinr. Johan, Kaufmann 3tr Gilde	Decbr. 18.	d. 25. Novb. 1815.	
326. Berg, Johann, Sattlermeister . . .	1815. April 2.		
327. Schwarz, Joh. Friedr., Goldschmid . .	May 4.		
328. Ehrenpreis, Reinhold George, Fleischer	Juny 4.		
329. Rippert, Joseph, Hutmachermeister . .	July 16.		
330. Hierach, Joh. Gottlieb, Schloffermeister	1816. Juny 3.	d. 23. Novb. 1818.	
331. Gylaud, Diebr. Woldemar, Stellmacher	1818. Septbr. 3.	Klingbeutel u. Collecte	
332. Holm, Joh. Jacob, Buchbindermeister	1819. März 25.		

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er zur Aufschreibung der Einwohner herumgegangen.
333. Siebert, Joh. David, Kupferschmiedemeister	1819. März 28.		
334. Voffrenz, Jeremias Gustav, Bäckermeister	Aug. 12.		
335. Schemel, Ferdinand Constantin, Schuhmachermeister	Septbr. 12.		
336. Bötcher, Johann Gustav Schuhmachermeister	Novbr. 25.		
337. Knigge, Herrmann Friedrich Drechslermeister	1820. April d. 20.		
338. Wennerström, Friedr. Gottlieb, Schuhmachermeister	Septbr. d. 28		
339. Differt, Joh. Friedrich, Fleischermeister	1821. März d. 26.		
340. Brandt, Otto Wilh., Schneidermeister	July d. 21.		
341. Schmidt, Joh. Christian, Malermeister	Novbr. 10.		
342. Bohm, Carl Joh., Kaufmann 3tr Gilde	Decbr. 23.	1820 Novbr. 25 mit Kibe.	
343. Weber, Carl Joh., Schloßermeister . .	Octbr. 19.		
344. Emmerich, George, Lohgerbermeister . .	1822. Januar d. 27		
345. Göbel, Gold und Silberarbeiter . . .	1823. Febr. 24.		
346. Pfeiffer, George David, Bürger 3tr Gilde	Decbr. 31.	1828 März 25 mit Klingbeutel	beigleichen.
347. Peters, Bäckermeister			
348. Strohm, Alex. Benedict	1824. May: 30.		
349. Deßat, Johann, Sattlermeister . . .	Septbr. 16.		
350. Emmerich, Johannes	1825. März 7.	1825 bis 1826 von Novbr d 25.	
351. Buchfinger, Joh. Jacob	April 10.		
352. Carlsohn, Peter, Kaufmann 3tr Gilde	August 12.	1825 bis 1826 von Novbr d 25.	
353. Lösch, Peter Gottlieb, Töpfermeister . .	Octbr. 16.		
354. Ströhmberg, Christian Joh., Kaufmann	Octbr. 20.	1826 bis 1827 von 25. Novbr. d 25.	

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herumgegangen.
355. Böttcher, Peter Wilh., Tischlermeister .	1825. Novbr. 13.		
356. Lindebaum, Christian Friedrich, Kaufmann 3tr Gilde	Novbr. 24.		
357. Meyer, Constantin, Fleischer	1826. Octbr. 23.		
358. Müller, Jacob Friedr., Kaufmann 3tr Gilde	1827. März: 29.		
359. Pfeiffer, Bernhard Joh., Kaufmann 3tr Gilde	1828. Jan. d. 17.		
360. Gerßen, George Friedrich, Klempner Bürger	1830. July 18.	b 28. Novbr 1831 bis dahin 1832	
361. Ahndt, Ernst Gottlieb Stellmachermeister	Octb. 17.		
362. Sapo, Gerhard Magn., Maler	Decbr. 19.	b 28. Novbr 1831 bis dahin 1832	
363. Schmidt, Ferdin. George, Kaufmann 3tr Gilde	eodem	b. 25ten Novbr 1832.	b 25. Novbr. 1832. --
364. Dimse, Jacob Heind., Kaufman 3ter Gilde —	1831. Jan. d. 30.	1832 b 25. Novbr. —	b 25. Novbr. 1832 —
365. Blöger, Joh. Friedrich, Lohgerber-Mstr	May 22.		
366. Trühl, Wilh. Ad., Goldarbeiter . . .	1832. Febr.	—	gewesen.
367. Arndt, Carl Friedr., Schmiedemeister .	Novbr. 8.	—	gewesen.
368. Kreutzdahl, Carl Johann, Hutmachermeister	Nov. 22.	—	
369. Reiche, Fridr. Ludw. Georg, Kupferschmid	1833. April 25.	—	gegangen.
370. Martens, Ernst Ludwig, Kaufmann 3tr Gilde	Decbr. 22.	—	gegangen.
371. Ludwig Joh. Jürgenson, Kaufmann 3tr Gilde	1834. May 17.	—	gegangen.
372. Neumann, Gottl. Valentin, Hutmacher-Mstr.	Novr. 17.	—	gest.
373. Berg, Alex. Napoleon, Sattler-Mstr. .	Novr. 30.	—	gegangen.
374. Reimann, Adolph Jacob, Schloßer-Mstr	Nebr. 30.	—	verschollen.
375. Sewigh, Aug. Wilhelm, Kaufmann 3t Gilde	Debr. 18.	—	gegangen.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
376. Petersohn, Eduard, Gold und Silber-Arbeiter	1835. März 1.		
377. Frey, Georg, Schmide-Mstr . . .	May d. 7.		gestorben.
378. Gröndahl, Carl Gustaff, Schneider-Mstr	Juny d. 11.	gew	esen.
379. Priloff, Wilhelm Leberecht, Schornsteinfeger	Juny 13. 1832.		1850.
380. Gross, Georg Chrisjahn, Schloßer-Mstr	Juny 10. 1835.	1846.	1846.
381. Anton Freymann, Bäcker-Mstr . . .	Novb. 18.	1838.	Febr. d. 23. 1838.
382. Rosenstrauch, Joh. Carl Otto, Kaufmann	Debr. 20.		
383. Ilfen, Peter, Hutmachermeister . . .	Novbr. 29.	1845.	1845.
384. Hildebrandt, August, Goldschmid . . .	Juny 5.		gestorben.
385. König, Wilhelm Woldemar, Bäcker-Mstr.	Juny 5.		—
386. Rimmann, Julius Eduard, Stellmacher-Mstr	Aug. d. 11. 1837.		
387. Heim, Franz Eduard, Kaufmann 3tr Gilde	März d. 25.	1838.	Febr. d. 23. 1838
388. Jacobson, Carl, Kaufmann 3tr Gilde .	April d. 6.		gegangen
389. Bidel, Ernst Friedr., Tischler-Mstr. .	Novb. 23.	gewes	en.
390. Stahlmann, Johan, Tischler-Mstr. . .	Novbr. d. 7.		gestorben.
391. Schothoff, Eduard Adonis, Kaufmann 3tr Gilde	Debr. 31.	gewe	sen.
392. Wieland, Chr., Conditor, Kaufm. 3tr Gilde	1838. April 29.		gegangen.
393. Störry, Carl August, Schumacher-Mstr	May d. 31.		gestorben.
394. Nöschel, Julius Wilibald, Mahler-Mstr	Novbr. 15. 1839.	1842.	1842.
395. Poljo, Carl Gust., Glasermeister . .	Octbr. 13.	gew	esen.
396. Zabel, Leopold Wilhelm, Kaufmann 3te Gilde	1840. März d. 1.	1847	1847.
397. Freßbach, Heindrich, Bäcker-Mstr . .	April d. 5.	1843.	1843.
398. Raubing, Georg, Töpfer-Mstr . . .	May 24.		—
399. Peterson, Georg, Schmide-Mstr . . .	Aug. 9. 1841.	1849.	1849.
400. Rosenberg, Andreas, Kaufman 3te Gilde	Febr. 14.	1843.	1843.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
401. Borgelin, Woldemar, Schneider-Mstr. .	1841. April 18.	1844.	1844
402. Sewigh, Julius Bernh., Kaufmann 3te Gilde	Septbr. 10.	März 1841.	desgleichen
403. Lehmann, Hans, Kaufmann 3te Gilde	Octb. d. 3. 1842.		
404. Nöschel, Bernhard, Stellmacher-Mstr. .	20. Janr.	1848.	1848.
405. Grabhand, Robert Julius, Knochenhauer-Mstr.	30. Jan.		gestorben
406. Boström, Johan, Kaufmann 3te Gilde	Septb. d. 11.	1844.	1844.
407. Sprenger, Teodor, Buchbinder-Mstr. .	Novb. 10.		gestorben.
408. Bralsch, Carl Kürschnermeister . . .	Novb. 10.	1847.	1847.
409. Wichmann, Georg Wilhelm, Bürger u. Kaufmann 3te Gilde	Decbr. 11.		
410. Gerßen, Eduard Julius, Kaufmann 3te Gilde	Debr. 15.	1845.	1845.
411. Boström, August Wilh., Kaufmann 3te Gilde	1843. 26. Merz.	1846.	1846.
412. Sewigh, Hermann Carl, desgleichen	26. Merz.		gegangen.
413. Baumann, Carl Franz, desgleichen	10. Septb.	1861.	
414. Braun, Andreas Chrisjan, Schumacher-Mstr.	29. Octbr.		
415. Rauffeld, Reinhold, Hutmacher-Mstr. .	19. Novbr.	1851.	1851.
416. Berg, Ernst Julius, Malermeister . .	30. Novbr.	1853.	1853.
417. Rohbran, Franz Heinrich, Bäckermeister	1844. 25. Febr.	1852.	1852.
418. Bertels, Johann, Schuhmacher-Meister .	6. Juny.	1854.	1854.
419. Schonart, Heind. Andreas, Kaufmann 3te Gilde	den 27. Juny		
420. Wernick, Julius, Kaufmann 3ter Gilde	den 19. Septb	1848.	1848.
421. Jäger, Johann, Buchbinder-Meister .	den 3. Novbr.	1855.	1855.
422. Heinze, David, Klempnermeister . . .	1845. den 15. März		gestorben.
423. Adamson, Peter Friedr., Schneider-Mstr	den 6. April		—
424. Riens, Friedr. Constantin, Rupferschmied-Mstr	den 26. May		gestorben.
425. Holst, Andreas, Schneider-Mstr . . .	den 17. Octb	1856—	1856.
426. Lang, Carl Johan, Kaufmann 3tr Gilde	den 14. Debr.	1849.	1849.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
427. Graff , Ludwig Gotfried, Kaufmann 3tr Gilde	1846. den 8. Jar.	1852.	1852.
428. Wenderström , Alexander Ludwig, Gold & Silber Arbeiter	1847. den 10. Janr	1857.	1857.
429. Wittich , Ottomar Julius, Kaufmann 3ter Gilde	den 14. Jnr	1850.	1850.
430. Paul , Johann, Schumachermeister . .	den 11. März	1858.	
431. Holm , Johan Jacob, Hutmacher-Mstr.	den 11. April	gestorben.	
432. Baslad , Heindrich Wilhelm, Tischler-Mstr	den 11. April	1859.	
433. Faßl , Woldemar Friedrich, Malermeister	den 23. May	1860.	
434. Johanson , Ludwig, Töpfer-Mstr. . .	den 30. May	1862.	1862.
435. Ed , Johann Ludwig, Schumacher-Mstr.	den 19. Aug.	verwiesen	nach Sibirien
436. Johnson , Adolph, Schneider-Mstr. . .	den 24. Octbr	fortgezogen.	
	1848.		
437. Weise , Heinr. Julius, Kaufmann 3. Gilde	{ d. 10. Febr.	1862.	1862.
438. Schröder , Christian Marcus Dan. desgl		1854.	1854.
439. Johan Carlsson , Kaufmann 3ter Gilde .	April 30.	gestorben.	
440. Christoffel , Carl Dan. Eduard, Buchbindermeister	May 21.	geisteschwach	
441. Grünwald , Reinhold Wilhelm, Schneider-Meister	May den 28.	1861. —	
442. Böning , Magnus Joh. Heindrich Kaufmann & Conditor	Juny 8.	1851.	1851.
443. Hornung , Georg Constantien, Glaßer-Meister	Juny 8.	1869.	
444. Hirsch , Johann Friedrich Robbert Bäcker-Mstr	Aug. den 11.	1870.	
445. Helsing , Friedr. Woldemar, Tischler-Meister	Septbr den 7.	1864.	1864.
446. Kluge , Alexander, Klempner-Mstr	{ Octb den 28.	gestorben.	
447. Andre , Eduart, Drechsler-Mstr		gestorben.	
	1849.		
448. Großmann , Fridr. Eduart, Schlachter Mstr	{ April der 12	fortgezogen.	
449. Kroll , Carl Friedrich, Schlachter-Mstr.		1865.	
450. Kankiewitsch , Justus, Kupferschmid Meister	April 15.	gestorben.	
451. Hirsch , Ludwig, Töpfermeister . . .	July 28.	gestorben.	
452. Weinberg , August, Kfmann 3. Gilde .	Novbr d. 18.	1855.	1855.

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
453. Bernste , Friedrich Wilhelm, Kaufm. 3te Gilde	1850. Janr. 24.	1856.	1856.
454. Richter , Joh. Gottfried, Tischler-Mstr.	May 16.	1866.	
455. Paul , Reinhold Johann, Schneider-Mstr.	May 19.	1867.	
	1851.		
456. Jürgens , Fried. Magnus, Kfm. 3 Gilde	Janr. 19.	1853.	1853.
457. Merdisch , Carl Wilhelm, Schlosser . .	Febr. 13.	† Septbr.	1852.
458. Seedorf , G. D., Hutmachermeister . .	Sept. 21.	gestorben	
	1852.		
459. Moritz , Friedrich Gottfried, Klempner .	Septbr. 30.	1868.	
460. Seidel , Ferdinand, Hutmachermeister .	eodem dato.	fortgezogen.	
461. Johnson , Hans, Schmiedemeister . .	28. Novembr.	1869.	
	1853.		
462. Lohberg , Paul, Kaufmann	d. 16. Jan.	1857.	1857.
463. Rosenberg , Alexander August	eod. dato.	1858.	
464. Normann , Michael, Fleischermeister . .	Febr. d. 13.	1871.	
465. Wira , Otto Friedrich, Schlossermeister .	April d. 10.	1872.	
466. Wahrhusen , Hermann, Adolph, F., Kfmann 3. Gilde	1854. Janr. 22.	1859.	
467. Wolf , Andreas, Johann, Kfmann 3. Gilde	Janr. am 22.		
468. Jürgenson , Christian, Töpfermeister . .	d 8 Octbr.	fortgezogen.	
469. Scheffler , Johann, Schuhmachermeister .	26. Octbr.	1873.	
470. Hiedell , Gottlieb Christoph, Kaufmann 3. Gilde	1855. 1. März	gestorben.	
471. Grünberg , Carl Georg, Stuhlmachermeister	20. May		
472. Mühlenberg , Heinrich, Drechslermeister	22. July	gestorben.	
	1856.		
473. Neumann , Reinhold, Alex., Goldschmied	21. Decembr.	weggezogen.	
	1857.		
474. Berg , Woldemar, Friedrich, Töpfermeister	16. April	1874.	
	1856.		
475. Kurriof , Theodor, Kaufmann . .	Aug.	1860.	
	1857.		
476. Boström , Georg Adolph, dto	19. April.	1863.	
477. Graf , Johann Friedrich, dto	eod. Dato	1864.	
478. Ehrenberg , Heinrich, Kaufmann . . .	Juli 19.	1865.	

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
	1858.		
479. Wehm , Carl Gustav, Stellmacher . . .	b. 4. April	1876.	
480. Reinelt , Johann, Huthmachermeister . .	b. 6. Juny		
481. Lorenzon , Chr., Schneidermeister . . .	b. 19. Septbr	1858.	
	1859.		
482. Schopp , Meinhardt, Kaufmann . . .	b. 13. Febr.	1859. —	1866.
483. August Kroll , Kürschner	b. 3. April	1859.	1875.
484. Heinrich Aspeling , Gerbermeister . . .	b. 2. October	1859.	
485. H. Ehrenpreis , Knochenhauermeister . .	b. 23. Octbr.	1859	gestorben.
	1860.		
486. Kerstens , Gustav Reinhb, Schuhmacher .	11. Janr.	1877.	
487. Thiel , Johann Friedr., Schlossermeister	25. July	1860.	
	1861.		
488. Alexander Meyer , Kaufmann	19. Janr.	1867.	
489. Robert Sonnemann , dto	19. Janr.	1868.	
490. Georg Reisner , dto	19. Janr.	1869.	
	1860.		
491. Emmerich , Georg, Gerber	b. 27. Octbr	1859.	
492. Kreuzdahl , Carl, Kaufmann	b. 2. Janr.	1860. 1878	
493. Krusemann , Carl, Sattlermeister . . .	b. 17. März		
	1861.		
494. Kohde , Otto, Schuhmachermeister . . .	b. 26. Octbr	1878.	
	1862.		
495. Ludwig Nass , Drechslermeister . . .	b. 1. Februar	gestorben. gestorben. gestorben.	
496. Rühlwein , Knochenhauer			
497. Scheffler , Goldarbeiter			
498. Willmann , Kürschner			
499. Schneider , Carl, Klempner-Behfsaß Ausländer	1863. b. 18. Febr.		
500. Schend , Albert, Drechsler-Behfsaß . . . Ausländer	b. 21. Febr.		
501. Frause , H., Maler-Behfsaß Ausländer .	b. 21. Febr.		
502. Schwan , G., Schornsteinfeger	b. 28. Febr.	1879.	
503. Jürgens , Friedrich, Töpfermeister . .	b. 14. März	1880.	
504. Treusfeldt , G., Schuhmacher	b. 25. April	1881.	
505. Mayer , Heinr., Tischler	b. 1. August	gestorben.	

Nahmen und Gewerbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
	1864.		
506. Schneider , Peter, Uhrmacher	b. 5. März	1870 —	
507. Beck , Friedrich Gustav, Kaufmann . .	b. 5. März	1882	
508. Lauersohn , Carl Alexander, Schlosser .	b. 5. März		
509. Ramlau , Julius, Stellmacher	14. May	1883.	
510. Schmidt , Johann, Sattler, Ausländer .	26. Octbr.		
511. Dr. Meyer , Eduard	b. 26. November	1871.	
512. Pensionshalter Gustav Schmidt . . .		1872.	
513. Pastor loci Liborius Krüger			
514. Cand. jur. Carl v. Holst		fertgezogen.	
515. Schulinspektor Const. Wiedemann . . .		1873.	
	1863.		
516. Dr. Alexander Lang	b. 18 Februar	1874.	
517. Heinrich Adermann , Kaufmann . . .	b. 14. Juny	1875.	
518. Julius Petersen , Kaufmann		1876.	
519. Carl Peterson , Kaufmann	b. 14. Octbr.	1877.	
520. Carl Zinojsky , Schneider			
521. Alexander Chur , Maler	b. 4. Novmbr		
522. Adolph Ferdinand Trühl , Goldschmied .	b. 18 Novmbr	1883.	
	1866.		
523. Friedrich Wilhelm Plöger , Gerber . .	b. 14. April	1884.	
524. Reinhold Isakky , Stuhlmacher	b. 14. April	fertgezogen.	
525. Kessler , Georg Ludwig, Töpfer	b. 26. May		
526. Alexander Toil , Töpfer	b. 13. Juny	1884.	
	1867.		
527. Constantin Thal , Kaufmann	b. 16. März	1879.	
	1869.		
528. Carl Scholhoff , Kaufmann	b. 2. October	Fortgezogen.	
	1872.		
529. Kessler , Johann, Schuhmacher-M. . .	Aug. 21.		
	1865.		
530. Andresen , Carl, Malermeister	Octbr. 28.		
	1873.		
531. Maddison , Joseph Aug., Schuhmacher-M.		1874.	
	1874.		
532. Boß , Theodor, Landgerichts-Secretaire und Hofgerichts-Advocat	Octbr. 10.	1880.	

Nahmen und Geterbe der recipirten Bürger.	Wenn er Bürger geworden.	Wenn er in der Kirche mit dem Klingbeutel gegangen.	Wenn er mit der Collecte herum- gegangen.
533. Schoeler, Robert, Hofgerichts-Advocat .	1876.	1881.	
534. Kelsch, Nicolai, Bäckermeister	März 8.		
535. Boström, Nicolai, Kaufmannssohn . .	April 12.	1882.	
536. Deyling, Hugo, Kaufmann	1878. Decmb. 14.	1882 gestorben.	
537. Schoeler, Max, Apotheker	1885. Janr. 28.		
538. Sewigh, Bernhard, Kaufmann	Janr. 28.		
539. Schopp, Arthur, Kaufmann	1886. März 17.		
540. Trühl, Ferd. Adam, Goldschmied . .	1887. Decbr. 22.		
541. Puls, Woldemar, Kaufmann	1888. Aug. 31.		

Anmerkungen.

Für häufig sich wiederholende Wörter sind folgende Ab-
kürzungen gebraucht:

geb. = geboren.

cop. = copulirt.

† = gestorben.

P. R. = Personal-Register der Fellinschen Deutschen Gemeinde

C. R. = Copulations- " " " " "

G. R. = Geburts- " " " " "

T. R. = Toten- " " " " "

St. C. B. = Stadt-Einwohner-Buch von Fellin 1786.

St. R. Pr. = Stadtrathsprotocolle.

- 1 Krüger, Matthias Friedr. Vater von № 78. St. G. B. pag. 78.
- 7 Ludwigs, Gust. Johann, Stadthalter. Protokoll-Buch der Stadthalterverwaltung 1767
9. Linde, Johann Gustav, Stadthalter, † in Fellin 1768. Protokoll-Buch der Stadthalterverwaltung 1768.
10. Grubner, Heinrich Ernst, † in Fellin 1792, Vater von № 182 und 184. Schwiegervater von № 116 und 41. T. R. 1792 pag. 467, St. G. B. pag. 33 und 35.
- 11 Müller, Magnus Wilhelm, geb. in Moskau 1716, † in Fellin 1797 T. R. 1797 pag. 470, St. G. B. pag. 66.
12. Schöffenberg, Michael Sigismund, cop. mit Helena geb. Stein, Vater von № 108, St. G. B. pag. 85, St. R. Pr. 1793, pag. 58.
13. Schmidt, Carl Adam, geb. 1747, † in Fellin 1797 T. R. 1797 pag. 470.
14. Wagemeister, Berend Otto, Vater von № 112. St. G. B. pag. 108.
18. Ringenberg, Eszüll (= Ezechiel), geb. 1719 in Karlskrona, cop. mit Eleonore geb. Carossen, † in Fellin 1801 Schwiegervater von № 74. T. R. 1801 pag. 474. St. G. B. pag. 17 und 81
- 21 Linde, Justus Heinrich, cop. mit Anna Dorothea geb. Krokhus. St. R. Pr. 1793 pag. 58.
25. Jangerau, Erdmann, geb. in Fellin, Schwiegervater von № 114. St. G. B. pag. 27
26. Schumann, Georg Christian, geb. 1719 in Torgau, Schwiegervater von № 91, 123 und 159. St. G. B. pag. 87 und 57
- 27 Eckbaum (Eckbohm) Johann, geb. 1719 in Reval, cop. mit Maria Helena geb. Schneider, Vater von № 92 und 171 St. G. B. pag. 28 und 29.
28. Paswig, Thomas, geb. 1721 in Baltischport. St. G. B. pag. 307

33. Granberg, Nikolaus, geb. 1725 in Christiania, cop. mit Maria Margaretha geb. Paischer, † in Jellin 1797, Vater von № 148 und 191. T. H. 1797 pag. 470. St. G. B. pag. 32.
35. Graffunder, Daniel, Vater von № 185. St. G. B. pag. 34.
37. Haber, Bernhard Johann, Vater von № 158. St. G. B. pag. 28 und 29.
39. Matthiessen, Johann Anton, geb. 1730 in Narva, cop. mit Anna Helena geb. Bälßen, Schwiegervater von № 198. St. G. B. pag. 62.
40. Starck, Magnus Gabriel, Glied des Stadtraths, geb. in Reval 1723, cop. mit Dorothea Elisabeth geb. Schend, † in Jellin 1799. T. H. 1799 pag. 472. St. G. B. pag. 92, St. H. B. 1787 ff.
41. Gröhn, Bernhard Johann, Stadtältester, Stadthaupt, Bürgermeister und Rathsherr, geb. in Jellin 1730, cop. 1 mit Katharina Gertruda geb. Grabbe, cop. 2. den 1 März 1803 mit Wittwe Maria Elisabeth Dehlers geb. Grubner (geb. 1760 conf. № 116), † in Jellin 1804. Schwiegersohn von № 10. — St. H. Pr. 1793 ff. T. H. 1804 pag. 477 C. H. 1803 pag. 3 St. G. B. pag. 33 und 35
44. Gröhn, Gustav Gotthard, geb. in Dorpat 1738, cop. mit Helene Teuchert, Schwiegervater von № 129. St. G. B. pag. 40 und 312.
45. Mellin, Joens Adam, cop. mit Gertruda Helena geb. Teuchern (geb. 1722). St. G. B. pag. 64.
46. Hamberg, Nikolaus. Vater von № 181. St. G. B. pag. 40.
50. Scharffenberg, Joachim Heinrich, cop. mit Helena Juliana geb. Siemsen (geb. in Pernau 1749), Schwiegervater von № 182 und 216, 294. St. G. B. pag. 95.
53. Lotscher, Lorentz, geb. 1730 in Upland, † in Jellin 1807 T. H. 1807 pag. 479 St. G. B. pag. 59.
54. Hildebrand, Tobias Gabriel, geb. 1729 in Nürnberg, cop. 17 Nov 1816 mit seiner Magd Ann. C. H. 1816 № 9 St. G. B. pag. 43.
55. Sender, Andreas, geb. 1731 St. G. B. pag. 319.
58. Jöger, (Jegern) Sigismund, cop. mit Anna Dorothea geb. Toms (geb. in Jellin 1724). St. G. B. pag. 26.

61. Schoeler, Johann Joachim, Stadthaupt, geb. 1735 in Friedland in Mecklenburg-Strelitz, cop. mit Christine Charlotte geb. Wiffel. † in Fellin 1793. St. R. Pr. 1783 ff. L. R. 1793 pag. 467 St. G. B. pag. 84; sein Sohn: Heinrich Johann Schoeler, Bürgermeister, geb. in Fellin den 12. Juli 1781, cop. mit Helene geb. Goens (geb. 1789 in Falkenau, † den 12. Nov. 1851 in Rujen-Großhof), † in Fellin den 24. December 1840. G. R. 1781 pag. 70, L. R. 1840 N. 17, 1851 N. 20; dessen Sohn: Ewald Heinrich Schoeler, Aeltermann der großen Gilde, Bürgermeister, geb. in Fellin den 3. December 1812, cop. 17 Sept. 1840 mit Clarissa Beate Elisabeth geb. von Steenden (geb. in Mitau den 13. Okt. 1823), Vater von N. 533 und 537 P. R. 1861 pag. 190, 191, 195
65. Langky, Johann Julius, geb. in Raumburg in Thüringen 1725, cop. mit Maria Christina geb. Bahse (conf. N. 279), † in Fellin den 30. December 1797 — L. R. 1797 pag. 470. St. G. B. pag. 402.
69. Dreher, Johann Gottfried, geb. 1730 in Magdeburg, cop. mit Marie Elisabeth geb. Schiffer. Schwiegervater von N. 276. G. R. 1781 pag. 70. St. G. B. pag. 16.
73. Teisner, Johann Joachim. Vater von N. 141. St. G. B. pag. 101
74. Düvelbt (Düvelb) Christoph Gottlob, geb. 1743 in Landsberg an der Warthe, cop. mit Beata Eleonore geb. Ringenberg, † in Fellin 1796. Schwiegersohn von N. 18. L. R. 1796. St. G. B. pag. 17 und 81.
75. Müller, Karl Friedr., Glied des Stadtraths, geb. in Riwitz in Mecklenburg 1745, cop. mit Katharina geb. Schend. † in Fellin 1798. Vater von N. 261, Schwiegervater von N. 173, 248 und 277 G. R. 1794 pag. 128. L. R. 1798 pag. 471 St. G. B. pag. 66. St. R. Pr. 1787 ff. 1795 ff.
78. Krüger, Karl Emanuel, geb. in Fellin 1746, cop. mit Anna Katharina Werksen, Sohn von N. 1. St. G. B. pag. 54.
79. Pansky (Pansky), Johann Heinrich, geb. in Pernau 1741, cop. mit Wilhelmine Juliane geb. Rischer, Schwiegervater von N. 185 und 307 St. G. B. pag. 75 und 34.

82. Walk, Johann Gottfried, Aeltermann der großen Gilde, Glied des Stadtraths, Rathsherr, geb. 1749, cop. mit Anna Sophia geb. Dreß. † in Jellin 1810. St. G. B. pag. 109. St. R. P. 1787 ff
83. Bickel (Pickel) Joh. Konrad, geb. in Nürnberg 1756, cop. mit Christina Helene geb. Berg. † in Jellin den 21 April 1816. Vater von № 389. Schwiegervater von № 208. G. R. 1846 № 12. T. R. 1816 pag. 486. St. G. B. pag. 5 und 7
84. Boström, Johann, Glied des Stadtraths, Aeltermann der großen Gilde, Rathsherr, geb. 1748 in Wilmanstrand, cop. mit Marie Elisabeth geb. Dorsch. † in Jellin 1807 Vater von № 242 und 277. Schwiegervater von № 259. T. R. 1807 pag. 479. St. G. B. pag. 6. St. R. Pr. 1787 ff.
86. Kochendorfer, Johann Michael, geb. 1739 in Kopenhagen, cop. mit Anna Gerdrute geb. Berens (geb. 1737, † in Jellin 1824). † in Jellin 1821. T. R. 1821 pag. 491 und 1824 pag. 494. St. G. B. pag. 50.
89. Bacr, Christoph, geb. 1750 in Welau in Preußen, cop. mit Anna Katharina geb. Steinmann. St. G. B. pag. 3.
90. Schubbe, Friedrich Gottfried, geb. in Karfuz 1739, cop. 1. mit Maria Dorothea geb. Kühlen, 2. am 17. December 1794 mit Juliane Charlotte geb. Lillio aus Jellin. G. R. 1794 № 5.
91. Lange, Peter Nikolaus, geb. in Ahrensburg 1745, cop. mit Katharina Elisabeth geb. Schumann (geb. 1748 in Jellin), † in Jellin 1792. Schwiegerjohn von № 26, Vater von № 269, 293 und 308. Schwiegervater von № 234 und 372. T. R. 1792 pag. 467. G. R. 1781 pag. 69, 1788 pag. 97, 1790 pag. 105. St. G. B. pag. 57 und 87
92. Eckbaum (Eckbohm), Karl Johann, geb. 1753 in Jellin, cop. mit Maria Helena geb. Lüdig. Sohn von № 27. St. G. B. pag. 20 und 21
93. Heyde (Heide) Johann Christian, geb. 1745 in Liebenwald in der Mark Brandenburg, † in Jellin 1810. T. R. 1810 pag. 42. St. G. B. pag. 41

95. Mep, Hermann Johann, (Kaufmann mit Seiwigh in Compagnie), Rathsherr, Bürgermeister, Aeltermann der großen Gilde, geb. 1759 in Walf, cop. mit Johanna Helena geb. Seiwigh. † in Jellin 1808. T. R. 1808 pag. 481. St. G. B. pag. 63.
97. Sturcken, Maas, geb. in Bremen 1733, cop. mit Katharina Beata Amalia Zeisen. St. G. B. pag. 93.
98. Thieme, Michael Johann, geb. in Haberworth in Böhmen c. 1741, cop. mit Anna Christine geb. Jürgenson. † in Jellin 1807 St. G. B. pag. 421 T. R. 1807 pag. 479.
99. Wennerström, Johann Reinhold, geb. 1746 in Albo, cop. 1. mit Maria Helena geb. Siemsen, 2. mit Anna Jakobine geb. Heftler. G. R. 1798 pag. 151 St. G. B. pag. 326.
100. Gutermann, Johann Emanuel, geb. in Döblen in Meissen 1739. St. G. B. pag. 265.
104. Falc (Falk), Johann Gustav, geb. 1744, † in Jellin 1802. T. R. 1802 pag. 475.
105. Brauer, Johann Christoph, cop. mit Anna Beate geb. Kling. G. R. 1783 pag. 78.
106. Spierling, Martin Heinrich. Glied des Stadtraths, geb. in Rostock 1744, cop. mit Anna Beata geb. Fehsen. † in Jellin 1824. Schwiegervater von № 282 u. 291. T. R. 1824 pag. 494. G. R. 1787 pag. 94. St. G. B. pag. 91 St. R. Pr. 1787 ff, 1794 ff.
107. Staub, Andreas, geb. in Dorpat 1731. St. G. B. pag. 96.
108. Schöffenberg, Mich. Sigismund, cop. mit Helena (geb. 1744 in Pernaun), Sohn von № 12, Schwiegervater von № 151 St. G. B. pag. 85.
109. Schulz, Michael, geb. in Tilsit 1751, cop. mit Beata geb. Bohranz (conf. № 176). St. G. B. pag. 86.
112. Wagemeister, Fabian Friedrich, Rathsherr, Glied des Stadtraths, geb. 1750 in Jellin, cop. mit Katharina geb. Teisner. Sohn von № 14. St. G. B. pag. 108, St. R. Pr. 1790 ff.
114. Wagemeister, Johann Christian, Dockmann, Glied des Stadtraths, geb. 1760, cop. mit Anna Beata, geb. Fangerau (geb. 1763 in Jellin). † in Jellin 1815. Schwie-

- gersohn von № 25. Vater von № 306. G. H. 1793 pag. 77. T. H. 1815 pag. 485. St. G. B. pag. 27. St. H. Pr. 1794 ff.
116. Dehlers, Johann Heinrich, geb. 1744 in Lübeck, cop. mit Maria Elisabeth geb. Grubner (conf. № 41). † in Jellin 1801. Schwiegersohn von № 10. Schwiegervater von № 148. G. H. 1793 pag. 121. T. H. 1801 pag. 474. St. G. B. pag. 71 und 35.
117. Jäger, Joachim Detlow, geb. 1746 in Eßemförde, cop. mit Regina Helena Baumann. St. G. B. pag. 277.
118. Jungkamm, Johann, geb. 1731 in Reval. † in Jellin 1801. T. H. 1801 pag. 474.
119. Böhne, Christian Friedrich, geb. in Braunschweig 1743, cop. mit Maria Helena geb. Gunderstrup. † in Jellin 1801. G. H. 1784 pag. 81. T. H. 1801 pag. 474. St. G. B. pag. 11.
120. Bahse, Karl Gottlieb, geb. in Jellin 1756, cop. mit Anna Christina geb. Nielsohn. † in Jellin 1798. Vater von № 283. G. H. 1783 pag. 77. T. H. 1798 pag. 471. St. G. B. pag. 10.
121. Rind, Johann August, Aeltermann der großen Gilde, Rathsherr, geb. 1751 in Leipzig, cop. mit Anna Dorothea geb. Schröder. Schwiegervater von № 319. St. G. B. pag. 48.
122. Haeke (Hake), Johann, Rathsherr, geb. in Lübeck 1752, cop. mit Dorothea geb. Schwarzström. St. G. B. pag. 39.
123. Schönfeldt (Schönefeld), Heinr. Julius, Glied des Stadtraths, geb. in Rosßheim im Elsaß 1754, cop. mit Johanna Charlotte geb. Schumann (geb. in Jellin 1767). † in Jellin 1797. Schwiegersohn von № 26. G. H. 1791 pag. 109. T. H. 1797 pag. 470. St. G. B. pag. 87. St. H. Pr. 1796 ff.
124. Kuhne, Johann Peter, geb. 1744 in Zuthz im Brandenburgischen, cop. mit Anna Dorothea geb. Arens. St. G. B. pag. 52.
126. Berg, Karl Fabian, Glied des Stadtraths, geb. in Köppo 1752, cop. mit Anna Gertrud geb. Kuhlstein. † in Jellin 1822. Vater von № 326, 373 und 416. G. H. 1786 pag. 89, 1802 pag. 175, 1812 pag. 216. T. H.

- 1822 pag. 492. St. G. B. pag. 13 St. N. Pr. 1794 ff.
128. Kolterjahn (Koltriahn), Johann, geb. in Kolberg in Pommern, cop. 1. mit Anna Sophia geb. Krack, 2. mit Anna Maria geb. Heinze. † in Jellin 1806. Vater von № 315 G. N. 1789 pag. 101. T. N. 1806 pag. 478. St. G. B. pag. 51
129. Schmidt, Carl Adam, geb. in Jellin 1745, cop. mit Anna Elisabeth geb. Gröhn. Schwiegersohn von № 44. St. G. B. pag. 312 und 34.
131. Rastner, Johann George, geb. 1744 in Freiburg in Schlessien, cop. mit Anna Elisabeth geb. Berg. St. G. B. pag. 279.
132. Holmberg, Jakob Friedr., geb. 1757, cop. mit Gerdrute Elisabeth. † in Jellin 1795. G. N. 1793 pag. 121 T. N. 1795 pag. 469
133. Emmerich, Johann Balthasar, Glied des Stadtraths, geb. in Umstadt in der Churpfalz 1757, cop. mit Charlotte geb. Göschel. Vater von № 344 und 350. G. N. 1791 pag. 109, 1788 pag. 147 St. G. B. pag. 22. St. N. Pr. 1790 ff.
134. Ruhlstein, Gustav Johann, cop. mit Beata geb. Graf-funder. G. N. 1787 pag. 93.
135. Brackmann, Adam Johann, Glied des Stadtraths, geb. in Dorpat 1760, cop. 1 mit Christine Maria geb. Dank-warth, 2. den 8. Juli 1800 mit Anna Katharina geb. Taubenheim aus Jellin † in Jellin 1829. Vater von № 323. St. N. Pr. 1795 ff G. N. 1791 pag. 110. T. N. 1829 pag. 498. G. N. 1800 № 5. St. G. B. pag. 13.
136. Krüger, David Nikolaus, geb. in Stralsund 1753, cop. mit Margarethe Elisabeth geb. Gelbgrad. G. N. 1788 pag. 98. St. G. B. pag. 284.
137. Götz, Karl Matthias, geb. in Walf den 21 Jan. 1866, cop. mit Maria Juliane geb. Teisner. † in Jellin 1832. Bruder von № 163. G. N. 1792 pag. 114. T. N. 1832 pag. 500. St. G. B. pag. 31 und 32.
138. Cords, Adam Jakob, geb. in Kiel 1750, cop. mit Anna Agneta geb. Jermer. † in Jellin 1808. Vater von № 285 T. N. 1808 pag. 480. St. G. B. pag. 55.

- 139 Neumann, Johann Gottlieb, geb. 1738 in Stettin, cop. mit Dorothea geb. Mansing. Vater von № 313. G. R. 1786 pag. 89.
140. Steinmann, Andreas, geb. 1745 in Zuislep, cop. mit Elisabeth geb. Busch. Schwiegervater von № 206 und 239. St. G. B. pag. 94.
- 141 Teisner, Johann Dietrich, geb. in Fellin 1761 Sohn von № 73. St. G. B. pag. 101.
- 142 Müller, Johann Jakob, geb. in Schleswig-Holstein 1736, cop. mit Juliane geb. Hack. Vater von № 253. St. G. B. pag. 67.
- 143 Sewigh, Berend Johann, Kaufmann mit Mey in Compagnie, Rathsherr, Bürgermeister, geb. 1752 in Walf, cop. mit Louise geb. Tallquist (geb. 1777, † in Fellin 1831). † in Fellin 1830. Vater von № 375, 402 und 412. G. R. 1796 pag. 137, 1804 pag. 184, 1811 pag. 214. L. R. 1830 pag. 499, 1831 pag. 499. St. G. B. pag. 88.
- 146 Hatop (Hartop), Johann Karl Wilhelm, geb. in Hannover 1744, cop. 17. Mai 1798 mit Anna Helena geb. Johannssohn aus Fellin. † in Fellin 1807 G. R. 1798 № 5. L. R. 1807 pag. 479.
- 147 Bauer, Johann Adolph, geb. in Walf 1748, cop. mit Maria Brigitta geb. Peterssohn. Vater von № 286. G. R. 1788 pag. 97. St. G. B. pag. 4.
148. Granberg, Johann Nikolaus, geb. in Fellin 1759, cop. 10. Juni 1795 mit Katharina Elisabeth geb. Dehlers aus Fellin. † in Fellin den 7. März 1846. Sohn von № 33. Schwiegersohn von № 116. G. R. 1795 № 2. L. R. 1846 № 7. St. G. B. pag. 32 und 71.
149. Thumann, Simon, Rathsherr, geb. in Willmanstrand 1753, cop. mit Charlotte Katharine geb. Grubner. St. G. B. pag. 102.
- 150 Ritschigin, Gerasim, geb. 1713 in Narva. St. G. B. pag. 49.
- 151 Clevesat, Johann Jakob, geb. 1752 in Mecklenburg-Schwerin, cop. mit Anna Friederike geb. Schöffenberg (geb. in Fellin 1769) Schwiegersohn von № 108. St. G. B. pag. 11 und 85.

152. Mündt, Christian Arend, geb. in Fellin 1763, cop. mit Anna Friederike geb. Tühren. † in Fellin 1808. T. R. 1808 pag. 480. St. G. B. pag. 62 und pag. 299.
154. Helms, Johann Samuel, geb. in Schwerin 1755, cop. mit Margaretha geb. Jungkamm. † in Fellin 1810 T. R. 1810. St. G. B. pag. 44.
155. Gabriel, George Andreas Johann, geb. in Güstrow 1749, cop. mit Gerdrute Wilhelmine geb. Willemson (conf. N° 218). St. G. B. 37
156. Eckert (Eckart) Joachim Heinrich, geb. 1744 in Abia, cop. mit Helene Juliane geb. Heinze † in Fellin 1807 T. R. 1807 pag. 480. St. G. B. pag. 20.
158. Faber, Bernhard Johann, geb. 1763 in Fellin, cop. mit Christine Juliane geb. Grimm. † in Fellin 1831 Sohn von N° 37 St. G. B. pag. 28 und 29.
159. Lohse, Christian Friedr., geb. 1751 in Altenburg in Sachsen, cop. mit Christine Louise geb. Schumann (geb. 1772 in Fellin). Schwiegersohn von N° 26. St. G. B. pag. 58 und 87
160. Schwarz (Schwarz), Gottlob Friedrich, geb. 1748 in Löschitz in Sachsen, cop. mit Anna Maria geb. Heidelberg. † in Fellin 1802. T. R. 1802 pag. 475. G. R. 1792 pag. 115. St. G. B. pag. 418.
161. Jungmann, Anton Christopher, geb. 1763 in Danzig. St. G. B. pag. 46.
162. Koljo, Johann Friedrich, Glasermeister und Gastwirth, geb. in Fellin 1756, cop. mit Marie Helene geb. Eyslandt. † in Fellin 1826. Vater von N° 395. Schwiegervater von N° 439 G. R. 1838 N° 6. T. R. 1826 pag. 495. G. R. 1838 N° 28. St. G. B. pag. 56.
163. Götz, Johann Christian, geb. in Walf 1757, cop. mit Anna Christina geb. Bohrens. † in Fellin 1819 Bruder von N° 137 T. R. 1819 pag. 489 St. G. B. pag. 32.
164. Michailow, Iwan, geb. 1741 St. G. B. pag. 46.
165. Stoffert (Stoffer), Daniel Gottlieb, geb. in Reval 1757, cop. mit Helena Maria geb. Hafer St. G. B. pag. 99.
167. Eckermann, Hans Karl, geb. in Altona 1756, cop. mit Johanna Charlotte geb. Hollert. St. G. B. pag. 23.

168. Grahe, Johann Georg Heinrich, geb. 1756 in Schoppenstädt, cop. mit Helene Elisabeth geb. Willmann. St. G. B. pag. 38.
169. Müller, Johann Gottlieb, geb. 1767 im Dörptichen, cop. mit Maria Christina geb. Föger. St. G. B. pag. 68 und 298.
171. Eckbaum (Eckbohm), Jakob Johann, geb. 1773 in Jellin, cop. mit Anna Gerdruta geb. Graff. Sohn von N. 27 St. G. B. pag. 20 und 24.
173. Schmidt, Karl Friedrich, geb. in Neu-Strelitz in Mecklenburg 1765, cop. mit Margarethe Amalie geb. Müller (geb. in Jellin 1774). † in Jellin den 13. März 1814. Schwiegersohn von N. 75. Vater von N. 363. G. R. 1797 pag. 144. T. R. 1814 pag. 484. St. G. B. pag. 66.
174. Schwarzström, Johann Friedrich, geb. in Köppo 1760. St. G. B. pag. 84.
175. Lieberg, Gottfried, geb. in Reval 1741. St. G. B. pag. 60.
176. Bogt (Boigt), George Christoph, geb. in Berlin 1753, cop. den 6. Februar 1793 mit Wittve Beata Hedwig Schulz geb. Bohrens (conf. N. 109). † in Jellin 1821 Vater von N. 324. G. R. 1793 N. 2. T. R. 1821 pag. 491, G. R. 1793 pag. 122.
177. Heideberg, Johann Friedrich, geb. 1754 in Jellin, cop. mit Julie geb. Wachowsky aus Jellin. Schwiegervater von N. 465. G. R. 1855 N. 10. St. G. B. pag. 45.
178. Bernstein, Daniel, geb. in Riga 1756, cop. den 2. Okt. 1793 mit Wittve Katharina Elisabeth Gercken geb. Penzern. G. R. 1793 N. 6. St. G. B. pag. 3.
179. Wachowsky, Johann Bernhard, geb. in Königsberg 1762, cop. 1 mit Anna geb. Miller, 2. den 29. Juli 1795 mit Anna Katharina geb. Kopp aus Jellin. † in Jellin 1804 G. R. 1793 pag. 121 G. R. 1795 N. 3. T. R. 1804 pag. 477. St. G. B. pag. 110.
180. Schröder, Anna Katharina, Wittve, geb. 1730. St. G. B. pag. 85.
181. Hamberg, Johann Nikolaus, Rathsherr, geb. 1761 in Jellin, cop. 30. December 1792 mit Agneta Katharina geb. Saß aus Jellin. † in Jellin 1813. Sohn von

- N 46. C.R. 1792 N 3. T.R. 1813 pag. 484.
St. G. B. pag. 40.
182. Grubner, Johann Heinrich, geb. in Jellin 1759, cop. den 18. Aug. 1793 mit Christina Elisabeth geb. Scharfenberg (geb. 1773 in Jellin, conf N 294). Sohn von N 10. Schwiegersohn von N 50. Schwiegervater von N 443 und 395. C.R. 1793 N 5; 1847 N 10. St. G. B. pag. 33 und 35.
183. Zahn, Johann Dietrich Friedrich, geb. 1751 in Minden in Preußen, cop. den 1 Mai 1793 mit Amalie Florentine Maria geb. Jakobi aus Jellin. C.R. 1753 N 4. St. G. B. pag. 114.
184. Grubner, Friedrich Wilhelm, Rathsherr, Bürgermeister, geb. 1743 in Jellin, cop. mit Marie Dorothea geb. Monton. † in Jellin 1821 Sohn von N 10. Vater von N 256. T.R. 1821 pag. 491 St. G. B. pag. 33.
185. Graffunder, Bernhard Friedrich, geb. 1772 in Jellin, cop. den 24. Febr. 1793 mit Dorothea Elisabeth geb. Pansky (geb. in Jellin 1777). † in Jellin 1805. Sohn von N 35. Schwiegersohn von N 79. C.R. 1793 N 3. T.R. 1805 pag. 478. St. G. B. pag. 34 und 75.
186. Palmäus, Beata Helena, geb. 1731 in Groß St. Johannis = Pastorat, Wittve. St. G. B. pag. 76.
187. Uglow, Wasili Feodorow, geb. 1756, cop. mit Christina geb. Arens. St. G. B. pag. 104.
188. Helm, Charlotte Christina, geb. Siemsen, Wittve, geb. 1736 im Pernauschen. Gastwirthin. St. G. B. pag. 42.
189. Paslack, Johann Friedrich, geb. in Oberpahlen 1760, cop. mit Juliane geb. Reich. Vater von N 432. C.R. 1839 N 3.
191. Granberg, Nikolaus Karl Gustav, geb. in Jellin den 2. Aug. 1765, cop. den 26. März 1830 mit Amalie Elisabeth geb. Hofe. Sohn von N 33. B. R. 1841 pag. 20. C.R. 1830 N 2. St. G. B. pag. 32.
193. Lindebaum, Karl Johann, geb. in Wehlau in Preußen 1751, cop. mit Wittve Katharina Elisabeth Lang geb. Schumann (conf N 91). Schwiegersohn von N 26. Vater von N 356. St. G. B. pag. 60 und 87

194. Scheffler, Friedrich Wilhelm, geb. in Gumbinnen in Preußen 1755, cop. mit Helena Juliane geb. Döbler. † in Jellin 1822. Vater von № 469, Schwiegervater von № 305. C. R. 1855 № 16. T. R. 1822 pag. 492. G. R. 1794 pag. 128. St. G. B. pag. 86.
195. Arndt, Ludwig, geb. in Preußen 1754, cop. den 18. Juli 1796 mit Anna Dorothea geb. Roßmann aus Jellin. † in Jellin den 31. März 1834. Vater von № 361 und 367. C. R. 1796 № 2. G. R. 1800 pag. 160, 1830 pag. 181. St. G. B. pag. 2.
196. Rohe, Johann, geb. in Königsberg 1753, cop. mit Maria. † in Jellin 1805. T. R. 1805 pag. 477. St. G. B. pag. 82.
198. Ringf, Johann Friedrich, geb. 1757 in Stralsund, cop. mit Karoline Wilhelmine geb. Matthiesen (geb. in Jellin 1779). Schwiegersohn von № 39. St. G. B. pag. 83 und 62.
199. Göbel, Johann George, geb. in Raubach 1762, cop. 20. Sept. 1795 mit Anna Elisabeth geb. Giland aus Jellin. † in Jellin 1827. C. R. 1795 № 4. T. R. 1827 pag. 497. St. G. B. pag. 38.
201. Böhmert, Christian Friedrich, geb. 1741 in der Ufermark, cop. mit Anna Helena Hedwig geb. Lude. St. G. B. pag. 6.
202. Haeiler, Jakob Johann, geb. 1761 in Stuttgart, cop. mit Katharina Helena geb. Müller (geb. in Jellin 1778, † daselbst 1807). Schwiegersohn von № 75. C. R. 1798 № 11. T. R. 1807 pag. 479. St. G. B. pag. 41 und 66.
203. Knuter, Heinrich Reinhold, geb. 1747 in Alt-Bornhusen, cop. mit Juliana Helena Held. St. G. B. pag. 49.
204. Piper, Tobias, geb. in Mecklenburg-Schwerin 1750, cop. mit Verdruta Katharina geb. Böttcher. † in Jellin 1807. T. R. 1807 pag. 479. St. G. B. pag. 77.
205. Michailow, Andrei, geb. 1726 im Dorfe Lomnjawoi im Tulaschen Gouvernement. St. G. B. pag. 1.
206. Rohde, Berend Johann, geb. 1765 in Walf, cop. 1. den 17. Mai 1787 mit Dorothea Louise geb. Steinmann (geb. in Jellin 1780, conf. № 239), 2. den 20. Okt.

- 1801 mit Katharina geb. Matthiesen aus Jellin. † in Jellin 1817. Schwiegerjohn von № 410. C. R. 1797 № 5, 1801 № 4. T. R. 1817 pag. 487. St. C. B. pag. 80.
- 207 Pfeiffer, Ernst Johann, Meltermann der großen Gilde, Rathsherr, geb. den 30. Mai 1765 in Kurland, cop. 1. mit Christine Helene geb. Eyland, 2. mit Anna Helene geb. Dietrichjohn († in Jellin 1835). Vater von № 346 und 359. C. R. 1795 pag. 131, 1841 pag. 226. St. C. B. pag. 75.
208. Bourgeois, Christian Magnus, geb. in Kopenhagen, cop. mit Louise Amalie geb. Bickel (geb. in Jellin 1781). Schwiegerjohn von № 83. St. C. B. pag. 7 und 5.
209. Müller, Lorenz Emanuel, geb. in Ahrensburg 1762, cop. 16. Nov. 1796 mit Maria Helena Hedwig geb. Schertiger (conf. № 312). C. R. 1796 № 4. St. C. B. pag. 63.
210. Gehr, Johann Friedrich, geb. c. 1760 in Oberschlesien, cop. 11. Aug. 1797 mit Wilhelmine Eleonore geb. Melle aus Jellin. † in Jellin 1806. Schwiegervater von № 300 und 415. C. R. 1797 № 6. T. R. 1806 pag. 478. C. R. 1800 pag. 159. St. C. B. pag. 31.
- 211 Meyer (Meier), Christoph, geb. 1764 in Annaberg im Erzgebirge, cop. mit Charlotte Juliane geb. Langky aus Jellin. † in Jellin den 2. Juli 1835. Vater von № 511. T. R. 1835 № 16. C. R. 1805 pag. 188. C. R. 1836 № 7.
212. Grünwaldt, Christian, geb. 1764, † in Jellin 1809. T. R. 1809 pag. 481.
213. Burmester, Friedrich Nikolaus, geb. in Pernaу 1763. St. C. B. pag. 3.
214. Gradhand, Joh. Karl, geb. den 5. Okt. 1765 in Alt-Strelitz, cop. 15. April 1798 mit Christina Helena geb. Langky. † in Jellin den 31. März 1841. Vater von № 405. P. R. 1841 pag. 19, C. R. 1798 № 3.
216. Petersjohn, Johann Gottfried, geb. 1769, cop. 17. Mai 1800 mit Dorothea Charlotte, geb. Scharfenberg (geb. in Jellin 1775). † in Jellin 1819. Schwiegerjohn von № 50. Vater von № 376, Schwiegervater von

- N. 345. C. R. 1800 N. 3. T. R. 1819 pag. 489.
G. R. 1811 pag. 213, 1801 pag. 160. St. C. B. pag. 95.
217. Strahlmann, Eberhard Gustav, geb. 1743, † in Fellin 1815. T. R. 1815 pag. 485.
218. Malm, Karl Albrecht, cop. 1. mit Wittve Gerdrute Gabriel geb. Wilhelmson (conf. N. 155), 2. mit Sophia Juliana geb. Goens. C. R. 1798 N. 2, G. R. 1804 pag. 186.
220. Groß, George, geb. 1755, cop. mit Sophia Louise geb. Tiersch. Vater von N. 380. † in Fellin 1820. C. R. 1859 N. 2. T. R. 1820 pag. 490.
221. Dörbeck, Friedr. Burchard, Dockmann, geb. den 22. Aug. 1776 in Pernau, cop. 1. den 30. Juli 1798 mit Helena Dorothea geb. Rafosnit aus Schloß Fellin (geb. 1777, † in Fellin 1820), 2. den 3. Jan. 1826 mit Katharina Elisabeth geb. Pilakty (geb. 1800 in Regel). † in Fellin den 2. April 1852. P. R. 1841 pag. 12. T. R. 1820 pag. 489, 1852 N. 9. C. R. 1798 N. 7.
223. Jenden, Johann Gottlieb, cop. 19. Aug. 1798 mit Gerdrute Eleonore geb. Schwarz aus Fellin. G. R. 1799 pag. 157. C. R. 1798 N. 8.
224. Merksch, Johann Gottlob, geb. in Guben in Preußen 1772, cop. 6. Nov. 1798 mit Anna Juliane geb. Hoffmann aus Fellin (geb. 1782, † in Fellin 1833). † in Fellin den 8. Juli 1840. T. R. 1840 N. 13, 1833 pag. 500. C. R. 1798 N. 19.
227. Sender, Carl Tobias, cop. mit Anna Helena. G. R. 1800 pag. 160.
228. Städter, Johann Friedr., geb. 1760 in Aßersleben in Preußen, cop. mit Maria Helene geb. Paulen aus Fellin. † in Fellin 27. April 1837. G. R. 1800 pag. 162. T. R. 1837 N. 8.
230. Kliesohr, Karl Friedr., geb. 1777, † in Fellin 1807. T. R. 1807 pag. 479.
233. Eck, Johann Ludwig, geb. 1769, cop. 1. den 1. Aug. 1801 mit Katharina geb. Jakobson aus Fellin, 2. den 25. Juli 1826 mit Amalie geb. Hanssohn. † in Fellin 1829. Vater von N. 435. T. R. 1829 pag. 498. C. R. 1801 N. 3, 1826 N. 3, 1853 N. 1

234. Gröger, Daniel, geb. 1768, cop. 10. Jan. 1801 mit
Wilhelmine Charlotte geb. Lange (geb. in Fellin den 22.
Aug. 1783, conf. № 372). † in Fellin 1829. Schwie-
gersohn von № 91. T. R. 1829 pag. 498. G. R.
1783 pag. 77, 1781 pag. 69, G. R. 1801 № 1
235. Röschel, Joh. Peter, Dockmann, geb. in Dorpat 1782,
cop. 26. April 1801 mit Gerdrute Dorothea geb. Langky
aus Fellin. † in Fellin den 10. Juli 1835. Vater
von № 394, Schwiegervater von № 336, 361 und 368.
T. R. 1835 № 17 G. R. 1835 № 4, 1801 № 2.
G. R. 1810 pag. 211
237. Rasmussen, Niels, cop. mit Katharina Elisabeth. G. R.
1801 pag. 170.
239. Vogt (Voigt), Aug. Wilh., cop. mit Dorothea Louise
Kohde geb. Steinmann (conf. № 206), Schwiegersohn
von № 140. G. R. 1800 pag. 163.
241. Broscheit, Johann, cop. 16. Aug. 1806 mit Helene Eli-
sabeth geb. Ignatius. G. R. 1806 № 5.
242. Bostrom, August Wilhelm, Aeltermann der großen Gilde,
geb. in Fellin 1778, cop. 1. mit Anna Katharina geb.
Schönjan, 2. den 30. December 1819 mit Karoline geb.
Junk. † in Fellin den 10. Febr. 1836. Sohn von
№ 84, Vater von № 406 und 411. Schwiegervater von
№ 402 und 476. T. R. 1836 № 5. G. R. 1819
№ 13. G. R. 1804 pag. 185, 1809 pag. 207,
1822 pag. 287
243. Jakobi, Johann Carl, cop. den 20. März 1802 mit
Louise Amalia geb. Saß aus Fellin. G. R. 1802 № 2.
244. Schulze (Schulz), Gustav Bernhard, cop. den 15. April
1802 mit Aurora Christina geb. Hübscher (geb. den 24.
Dec. 1781 in Gusefüll conf. № 280). G. R. 1802 № 4.
245. Krusemann, Karl Christian, cop. den 26. December 1800
mit Anna Helena geb. Moritz aus Fellin. Vater von
№ 493. G. R. 1800 № 8. G. R. 1804 pag. 186.
246. Berggrün, Johann Heinrich, geb. 1776, † in Fellin
1814. T. R. 1814 pag. 484.
248. Heim, Johann Hermann, cop. den 10. Sept. 1805 mit
Dorothea Elisabeth geb. Müller, Schwiegersohn von № 75,
Vater von № 387 G. R. 1805 № 3 und 1839 № 5.

249. Töpfer (Töpffer), Jakob Johann, Aeltermann der großen Gilde, Bürgermeister, geb. in Wesenberg 1770, cop. mit Gertrude Euphrosine geb. Zacharias (geb. in Dorpat 1787, † in Fellin den 16. Mai 1866). † in Fellin den 11. April 1838. T. R. 1838 N 8, 1866 № 20.
251. Petersen, Johann Christian, cop. den 25. April 1802 mit Maria Wilhelmine geb. Otto (geb. 1778 in Fellin, Tochter des Bürgermeisters Johann Nikolaus Otto.) G. R. 1802 № 5.
252. Nieß (Niez), Johann, cop. mit Elisabeth geb. Heide-
mann. G. R. 1801 pag. 171
253. Müller, Christian Gottlieb, geb. in Fellin 1777, cop. mit Eleonore. † in Fellin 1829. Sohn von № 142. G. R. 1803 pag. 178. T. R. 1829 pag. 498. St. G. B. pag. 67.
255. Plügge, Christian, cop. den 15. Okt. 1805 mit Wittve Christina Hedwig Bussé geb. Heyer. G. R. 1805 pag. 10.
256. Grubener (Grubner), Friedr. Franz, geb. in Fellin 1776, cop. den 7. Aug. 1802 mit Helena Amalia geb. Ber-
kowsky aus Fellin. † in Fellin 1807. Sohn von № 184. T. R. 1807 pag. 480. G. R. 1802 № 6. St. G. B. pag. 33.
257. Stutenmeister, Gottfried Heinr., cop. 26. Nov. 1805 Charlotte Amalie geb. Malm. G. R. 1805 № 6.
259. Pientkowsky (Pienrowsky), Johann, cop. mit Anna geb. Bostrom (geb. 1781). Schwiegersohn von № 84. G. R. 1804 pag. 106.
260. Wittich, Johann Gotthard, cop. mit Susanna Elisabeth geb. Trautmann. G. R. 1788 pag. 97
261. Müller, Franz Friedrich, geb. in Fellin 1775. Sohn von № 75. St. G. B. pag. 66.
262. Michelson, Georg Johann, cop. mit Anna Katharina geb. Böhmer. G. R. 1811 pag. 212.
263. Herbst, Johann Wilhelm, geb. in Rassel 1775, cop. den 6. Mai 1806 mit der geschiedenen Frau Christina Louise Böhse geb. Schumann (geb. in Fellin 1770, † daselbst den 6. Sept. 1840). † in Fellin den 24. März 1839. Schwiegervater von № 365. T. R. 1840 № 15, 1839 № 6. P. R. 1861 pag. 163 G. R. 1806 № 2.

264. Pöpfen, Johann Daniel, geb. circa 1750, † in Fellin 1807 T. R. 1807 pag. 479.
265. Laudohn, Adam Friedr., geb. 1779, cop. den 20. April 1816 mit Maria Helene geb. Strohm. † in Fellin den 30. April 1816. G. R. 1816 № 2. T. R. 1816 pag. 486.
266. Briefemeister, Friedr. Benjamin, cop. mit Dorothea Helena geb. Fermer. G. R. 1807 pag. 198.
267. Sonnenberg, Joh. Christian, cop. 9. Aug. 1804 mit Katharina Elisabeth geb. Gercken. G. R. 1804 № 2.
268. Dannenberg, Peter, cop. 1 mit Elisabeth geb. Reinfeld, 2. den 24. Jan. 1811 mit Wittve Elisabeth geb. Teschka. G. R. 1803 pag. 178, 1811 № 2.
269. Lange, Emanuel Nikolaus, geb. 8. Aug. 1788, cop. 28. Jan. 1812 mit Anna Elisabeth geb. Berg. Sohn von № 21 G. R. 1812 № 6. G. R. 1788 pag. 97 P. R. 1861 pag. 209.
271. Döbler, Gustav Otto, cop. 24. Nov. 1806 mit Christina geb. Peterson. G. R. 1806 № 7
274. Bülle, Friedr., cop. mit Sophie Marie geb. Soldau. G. R. 1810 pag. 211.
275. Høse, Johann Gottfried, geb. 1779, cop. mit Katharina Elisabeth geb. Berg. † in Fellin 1831 T. R. 1831 pag. 499 G. R. 1812 pag. 216.
276. Eschholz, Johann Christian, geb. 1787, cop. 16. December 1807 mit Wilhelmine Marie geb. Dreier aus Fellin (geb. 4. April 1781). † in Fellin 1826. Schwiegersohn von № 69. G. R. 1807 № 4. G. R. 1781 pag. 70. T. R. 1826 pag. 495.
277. Bostrom, Georg Adolph, Rathsherr, geb. in Fellin 1783, cop. 6. Jan. 1811 mit Sophie Helene geb. Müller (geb. in Fellin im November 1794). † in Fellin den 27. December 1850. Sohn von № 84, Schwiegersohn von № 75, Vater von № 476, Schwiegervater von № 387 T. R. 1851 № 1. P. R. 1861 pag. 16. G. R. 1794 pag. 128. G. R. 1847 № 2.
279. Lanzky, Maria Christina, geb. Basse, Wittve von № 65. G. R. 1791 pag. 110.

280. Baumann, Franz, geb. 1780 in Greißmühlen (Mecklenburg), cop. 9. August 1808 mit Wittve Aurora Christina Schulz geb. Hübscher (geb. den 24. December 1781 in Guseküll, conf. № 244). † in Jellin 30. Juli 1844. Vater von № 413, Schwiegervater von № 423. P. R. 1841 pag. 3. G. R. 1808 № 4. G. R. 1814 pag. 225. G. R. 1842 № 7.
282. Weydemann, Johann Heinrich Friedrich, cop. 1. den 26. April 1808 mit Juliane Christine geb. Müller, 2. den 22. Okt. 1809 mit Louise Barbara geb. Spierling (geb. 7. December 1787, conf. № 291). Schwiegersohn von № 106. G. R. 1808 № 2, 1809 № 3. G. R. 1787 pag. 94.
283. Bahse, Friedrich Wilhelm, geb. 1. Juli 1783. Sohn von № 120. G. R. 1783 pag. 77.
285. Corbs, Johann Claudius, geb. 1777 in Jellin, cop. mit Katharina Elisabeth. Sohn von № 138. G. R. 1810 pag. 211. St. G. B. pag. 55.
286. Bauer, Heinrich Hermann, geb. 31. Aug. 1788, Sohn von № 147. G. R. 1788 pag. 97.
287. Funk, Anton, cop. mit Maria. G. R. 1801 pag. 170.
290. Berg, Wilhelm Fabian, geb. den 15. Febr. 1783, cop. mit Gerdrute Charlotte geb. Siebert. † in Jellin 1811. G. R. 1811 Nr. 4. G. R. 1783 pag. 78. T. R. 1811 pag. 483.
291. Müller, Christian Gottlieb, geb. 1785, cop. mit Wittve Louise Barbara Weydemann geb. Spierling (conf. Nr. 282). † in Jellin 1822. Schwiegersohn von Nr. 106. Schwiegervater von Nr. 423. G. R. 1845 Nr. 5. T. R. 1822 pag. 492.
292. Hoppenhöft, David Johns, geb. 10. April 1765 in Halberstadt, cop. 1799 mit Helene Johanna Hinger (geb. 1782 in Rawast, † in Jellin 12. Jan. 1862). P. R. 1841 pag. 27. T. R. 1862 Nr. 2.
293. Lang (Lange), Hermann Johann, geb. in Jellin den 7. April 1781, cop. mit Katharina Elisabeth. Sohn von Nr. 91. G. R. 1781 pag. 69, 1811 pag. 213.
294. Warm, Paul Ferdinand, geb. circa 1775, cop. den 4. Dec. 1809 mit Wittve Christina Elisabeth Grubener geb.

- Scharfenberg, (conf. Nr 182). † in Fellin 1811.
Schwiegersohn von Nr 50. T. R. 1811 pag. 482.
C. R. 1809 Nr 4.
295. Steinbach, Karl Friedr., cop. den 7. März 1813 mit
Wittve Sophie Eckbaum geb. Graf, (conf. Nr. 171).
C. R. 1813 Nr. 1.
296. Lang, Johann Heinrich, geb. in Erfurt 1776, cop. mit
Katharina geb. Fischer. † den 26. Januar 1834 in
Fellin. T. R. 1834. G. R. 1827 pag. 314.
297. Hartmann, Friedrich August, geb. 1777, cop. mit Marie
geb. Gerhard. † in Fellin 1817 G. R. 1812 pag.
218. T. R. 1817 pag. 487
298. Wichmann, Jakob, geb. 1772, † in Fellin 1833. T. R.
1833 pag. 560.
299. Hauser, Peter Magnus, geb. circa 1765, † in Fellin
den 5. April 1817 T. R. 1817 pag. 487
300. Kroll, Karl Nikolay, geb. in Fellin 1794, cop. den 14.
Okt. 1819 mit Johanna Juliane geb. Gehr (geb 10.
Jan. 1800 in Fellin, conf. Nr. 415). † in Fellin
den 9. April 1834. Schwiegersohn von Nr. 210, Vater
von Nr. 449 und 483 T. R. 1834 pag. 2 C. R.
1849 Nr. 9, 1850 Nr. 3. P. R. 1861 pag. 121.
C. R. 1819 Nr. 11 G. R. 1800 pag. 159.
301. Wendt, Joh. Samuel Friedr., cop. den 3. Okt. 1813
mit Johanna Wilhelmine geb. Stelling aus Fellin. C. R.
1813 Nr. 4.
302. Elvers, Joh. Heinrich, Stadtarchitekt, cop. mit Elisabeth
Margarethe geb. Jansen. G. R. 1811 pag. 213.
303. Koch, Otto Johann, cop. den 22 April 1812 mit Char-
lotte Elisabeth Günther. C. R. 1812 Nr. 1
305. Jürgens (Jürgenjon), Magnus Gottfried, cop. den 24.
Okt. 1812 mit Anna Helene geb. Scheffler (geb. in Fel-
lin den 13. Okt. 1794), Schwiegersohn von Nr. 194,
Schwiegervater von Nr. 388 C. R. 1812 Nr 4, 1839
Nr. 7 G. R. 1794 pag. 128.
306. Hagemeister, Johann Gottlieb, geb. in Fellin den 29.
Juni 1783, Sohn von Nr. 114. G. R. 1783 pag. 77
307. Müller, Joh. Karl, geb. 1779, cop. den 3. December
1811 mit Wittve Dorothea Elisabeth Grassmunder geb.

- Pansky. † in Jellin 1821 Schwiegersohn von Nr. 79. G. R. 1811 Nr 5 T. R. 1821 pag. 491
308. Lange (Lang), Karl Gottfried, geb. 19. December 1790, cop mit Marie Dorothea geb. Taufscher (conf Nr. 348), Sohn von Nr. 91, Vater von Nr. 426 und 516. G. R. 1815 pag. 232, 1790 pag. 105. T. R. 1826 pag. 425.
309. Zimmermann, Karl Gustav, cop. mit Katharina Wilhelmine geb. Städing. G. R. 1811 pag. 213.
313. Neumann, Joh. Gottfried, geb. in Jellin den 27 April 1786, cop. mit Elisabeth Wilhelmine Hildebrandt (geb. in Lemsa den 5. Okt. 1793, † in Jellin den 10. Okt. 1844). † in Jellin den 22. März 1841 Sohn von Nr. 139, Vater von Nr. 473 P. R. 1841 pag. 45. T. R. 1841 Nr 9, G. R. 1796 pag. 89
314. Eck (Eck), Otto (Fabian), cop. den 3. Aug. 1819 mit der geschiedenen Frau Helene Maria Hedwig Müller geb. Schertiger (conf Nr. 209). G. R. 1819 Nr. 3.
315. Kolterjahn (Koltriahn), Christian Friedr., geb. den 23. November 1789, Sohn von Nr. 128. G. R. 1789 pag. 101
316. Weckmann, Joh. Friedr., geb. in Jellin den 1. April 1786, cop. 1. den 25 Okt. 1813 mit Wittve Elisabeth Blumenthal geb. Valentin, 2. mit Wittve Juliane Elisabeth Jakobssohn geb. Hermann aus Oberpahlen. G. R. 1840 Nr 13, 1813 Nr. 5.
317. Brumberg, Reinhard Johann, cop. den 12 April 1814 mit Maria Elisabeth geb. Rosenthal. G. R. 1814 Nr. 1
319. Eberhardt, Johann Kaspar, geb. den 14. Sept. 1787 in Bernau, cop. den 19 April 1815 mit Anna Elisabeth geb. Kind (geb. in Jellin den 15. März 1798, † daselbst den 2. Februar 1883). † in Jellin den 29 December 1855. Schwiegersohn von Nr. 121 P. R. 1841 pag. 14, G. R. 1815 Nr 2, T. R. 1856 Nr. 1, 1883 Nr 11
320. Hingen, Joh. Jak., geb. 1772, † in Jellin 1830. T. R. 1830 pag. 498
322. Tbland, Johann Christopher, geb. 1778, cop. den 25. Okt. 1814 mit Anna Marie geb. Martinssohn † in Jellin 1825. G. R. 1814 Nr 4, T. R. 1825 pag. 494.

323. Brackmann, Johann Adam, geb. in Fellin den 26. Febr. 1791, cop. den 6. April 1815 mit Wittwe Helena Malmstein geb. Kruse. † in Fellin den 21. Juni 1837 Sohn von Nr. 135, Schwiegervater von Nr. 410. T. R. 1837 № 16. C. R. 1815 № 1, 1843 № 1 G. R. 1791 pag. 110
324. Vogt (Vogdt), George Christoph, geb. den 25. Aug. 1793, cop. mit Christina geb. Kunst, Sohn von Nr. 176. G. R. 1793 pag. 122, 1821 pag. 282
325. Müller, Heinrich Johann Conrad, cop. den 15. Juni 1816 mit Karoline Emilie geb. Wagemeister. C. R. 1816 Nr. 5.
326. Berg, Johann, geb. in Fellin den 15. Aug. 1786, cop. den 8. December 1815 mit Helene Marie geb. Arndt (geb. in Fellin 1795, † daselbst als Wittve den 9. März 1863). Sohn von Nr. 126, Schwiegervater von Nr. 453. T. R. 1863 Nr. 5. C. R. 1840 Nr. 4, G. R. 1786 pag. 89
328. Ehrenpreiß, Reinhard Georg, cop. den 20. Aug. 1814 mit Anna geb. Igelberg Vater von Nr. 485. C. R. 1814 Nr. 3. G. R. 1820 pag. 272
329. Rippert, Joseph, geb. in Metz (Elfaß) 1779, cop. mit Anna Sophia geb. Häring (geb. in Dorpat 1784, † in Fellin den 7. Febr. 1837). † in Fellin 26. Januar 1850. Schwiegervater von Nr. 404. T. R. 1837 Nr. 3, 1850 Nr. 2, C. R. 1845 Nr. 4.
331. Gyländ (Gyländt), Diedrich Woldemar, cop. den 4. Mai 1816 mit Friederike Dorothea geb. Herbst. C. R. 1816 № 4.
332. Holm, Johann Jakob, geb. in Danzig den 25. April 1790, cop. mit Dorothea Elisabeth geb. Heinze (geb. in Tarwast den 22. Juli 1796, † in Fellin den 5. Aug. 1857). † in Fellin den 22. April 1858. Vater von № 431 P. R. 1841 pag. 20. T. R. 1857 № 13, 1858 № 11 G. R. 1851 № 2
333. Siebert, Johann David, geb. in Wenden den 14. Juni 1785, cop. den 2. Juli 1819 mit Anna geb. Söderlund (geb. den 4. Febr. 1792 in Oberpahlen). † in Fellin den 16. April 1851 Schwiegervater von № 517

- P. H. 1841 T. H. 1851 № 13. G. H. 1834 № 22.
C. H. 1861 № 6
334. Lomrenz (Loffrenz), Jeremias Gustav, geb. 1791, † in
Jellin 1833. T. H. 1833 pag. 500.
335. Schemel (Schömel), Ferdinand Konstantin, geb. in Per-
nau 1796, cop. den 14. Okt. 1819 mit Marie Wilhel-
mine geb. Müller (geb. in Jellin 1799, † daselbst den
18. December 1866). † in Jellin den 19. Juli 1854.
T. H. 1854 № 18, 1866 № 32. C. H. 1819 № 10.
336. Bötcher (Böttcher), Johann Gustav, geb. in Nawast den
25. Mai 1794, cop. 1. mit Hedwig geb. Hoppenheft,
2. den 27. December 1841 mit Adelsheid Louise geb.
Nöschel (geb. in Jellin den 20. Febr. 1804, † daselbst
den 21. Nov. 1892). † in Jellin den 1. Okt. 1864.
Bruder von № 355, Schwiegersohn von № 235, Schwie-
gervater von № 487 und 497. P. H. 1841 pag. 7.
G. H. 1834 № 3, 1804 pag. 184. C. H. 1855 № 11,
T. H. 1864 № 21, 1892 № 26.
337. Knigge, Hermann Friedr., cop. mit Anna Christina Braun.
G. H. 1821 pag. 278.
338. Wennterströhm (Wenderströhm), Friedr. Gottlieb, geb. in
Heimthal, cop. den 5. Dec. 1820 mit Anna Henriette
geb. Ehrendorf aus Wagenküll. † in Jellin den 21. Mai
1846. Vater von № 428. P. H. 1841 T. H. 1846
№ 10. C. H. 1847 № 3, 1820 № 6.
340. Brandt, Otto Wilhelm, cop. mit Henriette geb. Sachsen-
dahl. G. H. 1822 pag. 288.
342. Bohm, Karl Johann, geb. 11. April 1790, cop. den
7. Sept. 1819 mit Auguste Amalie Lorenz. † in Jel-
lin 1832. C. H. 1819 № 8. T. H. 1832 pag. 500.
343. Weber, Karl Johann, cop. mit Eleonore Elisabeth geb.
Schmidt. G. H. 1825 pag. 306.
344. Emmerich, Georg Adam, geb. in Jellin den 1. April
1791. Sohn von № 133. G. H. 1791 pag. 109.
345. Göbel, Gottlieb Ferdinand, geb. den 28. Juni 1795 in
Posen, cop. den 14. December 1820 mit Louise Juliane
geb. Peterion (geb. in Jellin den 12. März 1801, † da-
selbst den 23. Mai 1856). † in Jellin den 28. Mai
1856. Schwiegersohn von № 216. P. H. 1841 pag.
19. T. H. 1856 № 15 G. H. 1801 pag. 166.

346. Pfeiffer, George David, geb. in Fellin den 30. Juli 1795, cop. mit Karoline geb. Ehlandt, Sohn von № 207 G. R. 1842 № 21, 1795 pag. 131.
347. Peters, Johann Karl, geb. in Treptow (Mecklenburg) den 15. März 1797, cop. den 21. Okt. 1823 mit der Wittwe Beate Brillow geb. Sender aus Fellin. † in Fellin den 26. Febr. 1851 P. R. 1841 pag. 49. G. R. 1823 № 6.
348. Stroh, Alexander Benedict, Aeltermann der großen Gilde, geb. in Rebal den 18. Okt. 1799, cop. 1 den 3. Juni 1828 mit Wittwe Marie Dorothea Lang, geb. Tantscher (geb. in Wolmar den 25. Jan. 1795, conf. № 308), 2. 1851 mit Johanna Karoline geb. Intermann (geb. in Rebal den 28. Sept. 1807). † in Fellin den 5. Febr. 1865. Schwiegerbater von № 466 und 482. P. R. 1841 pag. 63. G. R. 1851 № 10 und № 11, 1858 № 9. T. R. 1865 № 17
349. Destat (d'Estad), Johann (Jean) Hermann, geb. den 1 December 1799 in Pleskau, cop. den 1 December 1823 mit Auguste Katharina geb. Johnson. † in Fellin den 22. Sept. 1864. P. R. 1841 pag. 15. G. R. 1839 № 12. T. R. 1864 № 17 G. R. 1823 № 8.
350. Emmerich, Johannes Christian, geb. in Fellin den 8. Juni 1805, cop. 1. den 30. März 1825 mit Henriette Amalie geb. Dörbeck aus Fellin, 2. mit Amalie, geb. Schröder (geb. in Helmet 1803, † in Fellin den 26. Jan. 1859). † in Fellin den 19 Mai 1843. Sohn von № 133, Vater von № 491 G. R. 1805 pag. 190. G. R. 1825 № 1, 1859 № 7, 1798 pag. 147 T. R. 1859 № 5, 1843 № 13.
351. Luchfinger, Johann Jakob, Conditor, cop. den 23. Febr. 1830 mit Christine Amalie, geb. Gradhand. G. R. 1830 № 1
352. Karlson, Peter, geb. in Rarrishof 1796, † in Fellin den 23. December 1847 Bruder von № 439. T. R. 1847 № 20.
353. Lösch, Peter Gottlieb, geb. in Weißenstein 1797, cop. mit Anna Lösch (conf. № 434). † in Fellin den 27 März 1840. T. R. 1840 № 5.

354. Ströhmberg, Christian Johann, geb. 1777, cop. den 24. Juli 1814 mit Anna Dorothea Margarithe, geschiedenen Berg, geb. Lang (geb. den 29. März 1790 in Kalzenau, † in Fellin den 23. Juli 1869). † in Fellin den 1. Nov. 1831. P. R. 1841 pag. 63, 1861 pag. 209. L. R. 1831 pag. 490.
355. Böttcher, Peter Wilhelm, geb. den 6. Mai 1796 in Ratwast, cop. den 24. Sept. 1823 mit Helene Karoline Fleckenstein (geb. den 11. Sept. 1804 in Taltshof, † den 4. Juni 1883 in Fellin). † den 14. Jan. 1879 in Fellin. Bruder von № 336. Schwiegervater von № 428 und 454. P. R. 1861 pag. 17. C. R. 1847 № 3, 1850 № 4. L. R. 1883 № 27.
356. Lindebaum, Christian Friedrich, geb. in Fellin den 8. Juni 1794, cop. mit Anna Martensohn. Sohn von № 193. G. R. 1794 pag. 126, 1825 pag. 305.
357. Meyer, Const. Georg, cop. mit Annette. Schwiegervater von № 468. C. R. 1855 № 12.
358. Müller, Jakob Friedrich, cop. den 24. December 1826 mit Margarethe geb. Damberg. C. R. 1826 № 7.
359. Pfeiffer, Bernhard Johannes, Rathsherr, geb. 1763, † in Fellin den 17. Okt. 1845. Sohn von № 207. G. R. 1814 pag. 226.
360. Gercken, George Friedr., geb. in Fellin den 6. August 1785, cop. den 18. Juli 1812 mit Christine Amalie geb. Rosen. Vater von № 410. P. R. 1841 pag. 21. C. R. 1812 № 2.
361. Arndt, Ernst Gottlieb, geb. in Fellin den 18. August 1803, cop. 1. den 3. März 1831 mit Louise Natalie geb. Seeger (geb. in Weissenstein den 9. Sept. 1809, † in Fellin den 27. Januar 1849), 2. den 19. Febr. 1850 mit Pauline Amalie geb. Möschel (geb. in Fellin den 20. Sept. 1810, † daselbst den 29. Febr. 1892). † in Fellin den 26. Febr. 1885. Sohn von № 195, Schwiegersohn von № 235. P. R. 1841 pag. 1, 1861 pag. 7. G. R. 1803 pag. 181, 1810 pag. 211.
362. Sapo (Soppo), Gerhard Magnus, geb. in Weissenstein den 30. April 1804, cop. den 23. Dec. 1828 mit Katharina Amalie geb. Heinicke (geb. in Reval den 22.

- Okt. 1798, † in Fellin den 18. August 1864). † in Fellin den 15. Juni 1846. P.R. 1841 pag. 63, T.R. 1846 N. 13.
363. Schmidt, Georg Ferdinand, Rathsherr, Bürgermeister, geb. in Fellin den 7. Nov. 1797, cop. den 14. Sept. 1830 mit Agnes Mathilde geb. Töpffer (geb. in Fellin den 11. Juni 1809, † daselbst den 9. Sept. 1900), zieht 1876 nach Bernau, † daselbst den 12. April 1878, beerdigt in Fellin den 16. Mai 1878, Sohn von N. 173. P.R. 1841 pag. 64, 1861 pag. 204. G.R. 1830 N. 6. G.R. 1797 pag. 144. T.R. 1900 N. 12.
364. Dimse, Jakob Heinrich, geb. in Salisburg 1801, cop. den 5. Sept. 1831 mit Natalie Helene geb. Pilastki, † in Fellin den 7. December 1836. T.R. 1836 N. 25. G.R. 1831 N. 3.
365. Plöger, Johann Friedr., geb. in Werpel (Estland) am 16. December 1801, cop. den 25. August 1831 mit Helene Wilhelmine geb. Herbst (geb. in Fellin den 14. April 1811, † daselbst den 15. November 1881). † in Fellin den 2. März 1874, (sein Vater stammte aus Bosewald in Pommern), Schwiegersohn von N. 263, Vater von N. 523. P.R. 1861 pag. 163
366. Trühl, Wilhelm Adam, geb. in Walk am 24. Dec. 1803, cop. den 19. August 1823 mit Annette Christine geb. Götz (geb. in Dorpat den 15. Dec. 1806, † den 30. Dec. 1893 in Bernau). † in Fellin den 29. Sept. 1863, Vater von N. 522 und 540, Schwiegervater von N. 529. P.R. 1841 pag. 66, 1861 pag. 217. G.R. 1866 N. 3. G.R. 1835 N. 28. T.R. 1894 N. 1
367. Arndt, Karl Friedr., geb. in Fellin den 23. April 1800, cop. mit Juliane Christine geb. Lösch (geb. den 19. Okt. 1805 in Weissenstein. Sohn von N. 195. P.R. 1841 pag. 1. G.R. 1800 pag. 160.
368. Kreuzdahl, Karl Johann, geb. in Wolmar den 29. Mai 1807, cop. 1. den 26. Nov. 1830 mit Emilie Dorothea geb. Eschholz, 2. den 9. Juli 1835 mit Karoline Alexandrine geb. Möschel (geb. in Fellin den 3. Januar 1813, † daselbst den 21. Mai 1886). † in Fellin den 30. Juli 1866. Schwiegersohn von N. 235. Vater

- von № 492, Schwiegervater von № 459. P. R. 1861 pag. 117 und 120. C. R. 1830 № 38, 1835 № 4.
369. Reiche, Friedrich Ludwig, geb. in Weiset den 5. Dec. 1799, cop. 1839 mit Alexandra geb. Pärson (geb. in Ruiz bei Narva 1811). T. R. 1841 pag. 54. C. R. 1839 № 6.
370. Martens, Ernst Ludwig, geb. in Guseküll den 28. Okt. 1811, cop. den 24. Jan. 1834 mit Sophie Pauline Walcker (geb. in Arensburg den 27. April 1817, † in Jellin den 9. Dec. 1881). † in Jellin den 8. April 1881 Schwiegervater von № 459. P. R. 1861 pag. 141.
371. Jürgeuson, Ludw. Johannes, Aeltermann der großen Gilde, Rathsherr, geb. in Alt-Pigast (Kanapäh) den 25. Dec. 1799, cop. den 21. Juni 1834 mit Anna Elisabeth geb. Tauscher (geb. in Wolmar den 25. Jan. 1795, † in Jellin den 12. Jan. 1864). † in Jellin den 6. März 1871. P. R. 1861 pag. 110.
372. Neumann, Gottlieb Valentin, geb. in Neu-Ottenhof (Sallzburg) den 9. März 1787, cop. den 16. Nov. 1833 mit Wittwe Wilhelmine Charlotte Gröger geb. Lang (geb. in Jellin den 22. August 1783, † daselbst den 11. Okt. 1862 conf. № 234). † in Jellin den 17. April 1850. Schwiegersohn von № 91. P. R. 1841 pag. 15. T. R. 1850 № 13, 1862 № 18. C. R. 1833 № 7. G. R. 1783 pag. 77.
373. Berg, Alexander Napolion (Napoleon), Dockmann, geb. in Jellin den 21. Mai 1802, cop. den 27. Okt. 1833 mit Karoline Emilie geb. Seeger (geb. den 9. Sept. 1812 in Weissenstein, † in Jellin den 28. Febr. 1895). † in Jellin den 22. Febr. 1884. Sohn von № 126. P. R. 1861 pag. 14. G. R. 1802 pag. 175.
375. Sewigh, August Wilhelm, geb. in Jellin den 1. August 1796, † daselbst den 6. Juni 1839. Sohn von № 143. T. R. 1839 № 10. G. R. 1796 pag. 137.
376. Peterson, Eduard (Heinrich), geb. in Jellin den 28. Jan. 1811, cop. den 15. April 1840 mit Juliane Elisabeth geb. Antonio (geb. in Rudding-Whmaro im Dörptschen den 19. Sept. 1821). † in Jellin den 7. Sept. 1872, Sohn von № 216. P. R. 1861 pag. 164. C. R. 1840 № 3.

377. Frey, Georg, geb. im Dörptschen 1802, cop. mit Margarethe geb. Kelsch (conf. № 399). † in Fellin den 12. Juli 1836. T. R. 1836 № 15. T. R. 1885 № 22.
378. Gröhdahl, Karl Gustav, geb. in Ubo 1796, cop. mit Katharina geb. Purre (geb. in Fellin 1800, † daselbst den 3. Nov. 1873). † in Fellin den 18. December 1871. T. R. 1871 № 36, 1873 № 9.
379. Brillop (Brillop), Wilhelm Leberecht, geb. 1794 in Riga, cop. den 7 October 1821 mit Karoline Johanna geb. Donner (geb. in Fellin 1803, † daselbst den 23. April 1855). † in Fellin den 12. December 1853. Schwiegervater von № 440. P. R. 1841 pag. 8. T. R. 1853 Nr. 25 und 1855 Nr. 10. G. R. 1821 Nr. 7, G. R. 1848 Nr. 9.
380. Groß, George Christoph, geb. in Fellin, den 2. Nov. 1800, cop. mit Amalie Helene, geb. Krahmer (geb. in Weissenstein den 2. Mai 1817, † in Fellin den 8. Sept. 1882). † in Fellin den 28. December 1866. Sohn von Nr. 220. G. R. 1859 Nr. 2. T. R. 1866 Nr. 1 u. 1882 Nr. 19.
381. Freymann (Freimann), Anton, geb. den 25. Juli 1806 in Ahrensburg, cop. den 1. Februar 1830 mit Wittve Anna Sophie Robenalt geb. Ohsting (geb. in Riga den 5. Febr. 1796), zieht nach Fellin 1835 (aus Pleßkau), cop. 2. den 26. Aug. 1853 mit Wittve Julie Funk geb. Grünberg (geb. in Racka den 15. August 1821, † in Fellin den 9. Dec. 1897). † in Fellin den 31. Dec. 1895. P. R. 1841 pag. 17 und 1861 pag. 67 G. R. 1852 Nr. 15.
383. Isen, Peter, geb. in Perst 1808, cop. 1. mit Emmeline geb. Thau (geb. in Riga 1817), 2. den 4. Sept. 1838 mit Sophie Truta geb. Nieder (geb. in Perst 1808). † in Fellin den 22. Okt. 1856. T. R. 1841 pag. 30, T. R. 1856 Nr. 24. G. R. 1834 Nr. 10 und 1838 Nr. 5.
384. Sildebrandt, August, geb. in Oberpahlen 1806. † in Fellin den 5. Sept. 1848. T. R. 1848 Nr. 17.
385. König, Wilhelm Woldemar, geb. in Oberpahlen den 10. Okt. 1804, cop. den 27 Dec. 1838 mit Louise Julie

- geb. Ehrmann (geb. in Jellin den 10. April 1821.)
C. R. 1838 Nr. 9.
386. Kimmann, Julius Eduard, geb. in Dorpat den 9. Juli 1799, cop. den 5. Jan. 1837 mit Hedwig Amalie von Bröcker (geb. in Riga den 5. April 1797, † in Jellin den 10. Mai 1880). Nach Dorpat fortgezogen 1880. P. R. 1861 pag. 178.
387. Heim, Franz Eduard, Aeltermann der großen Gilde, Rathsherr, geb. in Reval den 24. April 1809, cop. 1 den 2. Sept. 1839 mit Auguste Wilhelmine geb. Walcker (geb. in Ahrensburg den 5. Mai 1814, † in Jellin den 6. Sept. 1845), 2. den 13. Mai 1847 mit Olga Emma geb. Bofström (geb. in Jellin den 4. Juni 1824, † daselbst den 3. Febr. 1898). † in Jellin den 14. Mai 1880. Sohn von Nr. 248, Schwiegersohn von Nr. 277. P. R. 1841 pag. 23 und 1861 pag. 87.
388. Jakobson, Karl, geb. in Paistel den 5. December 1812, cop. den 20. December 1838 mit Karoline Helene geb. Jürgens (geb. in Jellin den 2. Febr. 1821, † daselbst den 15. August 1861.) Schwiegersohn von Nr. 305. P. R. 1841 pag. 29. C. R. 1839 Nr. 7. T. R. 1861 Nr. 19.
389. Bickel (Bickel), Ernst Friedrich, geb. in Jellin den 22. December 1796, cop. 1 den 13. Jan. 1827 mit Agathe Amalie geb. Stabenau († 9. Juni 1833), 2. den 28. December 1846 mit Amalie Theresie geb. Moser (geb. in Jellin den 29. April 1827, † daselbst den 25. Januar 1869). † den 23. Okt. 1859. Sohn von Nr. 83. P. R. 1841 pag. 50. G. R. 1829 pag. 320. C. R. 1846 Nr. 12. T. R. 1869 Nr. 2.
390. Stahlmann, Joh., geb. 1797 in Wolmar, cop. den 30. December 1828 mit Josephine Juliane geb. Müller. Schwiegervater von Nr. 505. P. R. 1841 pag. 62. C. R. 1863 Nr. 16.
391. Schothoff, Eduard Adonis, Rathsherr, geb. in Reval im Juli 1811, † in Jellin den 1. November 1867. Vater von Nr. 528. P. R. 1861 pag. 187.
392. Wieland, Christian, Conditior und Kaufmann, geb. in Graubünden 1784, cop. den 12. Nov. 1815 mit Sophie Charlotte geb. Polonowsky (geb. in Dorpat den 26. April

- 1796). † in Fellin den 19. April 1847 P. R. 1841. C. R. 1847 Nr. 4.
393. Stierh (Störh), Karl August, geb. auf der Fabrik Racka 1809, cop mit Annette Juliane geb Seyde. † in Fellin den 6. Aug. 1839 T. R. 1839 Nr. 12. G. R. 1837 Nr. 11.
394. Nöschel, Wilibald, geb. in Fellin 1806, cop den 23. Okt. 1835 mit Juliane Marie geb. Lehmann (geb. in Fellin 1819, † daselbst den 25. Jan 1883). Sohn von Nr. 235. C. R. 1835 Nr. 7 T. R. 1883 Nr. 7
395. Koljo, Karl Gustav, Deckmann, Glasermeister und Gastwirth, geb. in Fellin den 9. Nov. 1796, cop. den 8. Sept. 1838 mit Karoline Amalie geb. Grubner (conf. Nr. 443). Sohn von Nr. 162, Schwiegersohn von Nr. 182. C. R. 1838 Nr. 6 und 1847 Nr 10.
396. Zabel (Zabell), Leopold Wilhelm, geb. im Pastorat Jorden den 4. Mai 1805. P. R. 1841
397. Krebsbach, Heinrich, geb. in Dorpat den 10. April 1810, cop. mit Marie geb. Hoffström (geb. in Stockholm den 24. Mai 1789). Zieht nach Fellin 1840 (aus Pleskau). P. R. 1841 pag. 37
398. Raubing (Rauping), Georg, geb. in Lappier (Dickeln), den 22. Sept. 1813, cop. im Juni 1840 mit Katharina Unger aus Lemsal. P. R. 1841 pag. 33. C. R. 1840 № 8.
399. Peterson, Georg, geb. in Wefenberg 1806, cop. mit Wittve Margarethe Anna Frey, geb. Kersch (geb. den 31 Mai 1811 in Hallist, † in Fellin den 29. August 1885, conf. Nr. 377). † in Fellin den 22. December 1863. P. R. 1841 pag. 49, T. R. 1885 № 22, 1863 № 21
400. Rosenberg, Andreas, geb. 1787, cop. mit Katharine Louise geb. Johannson (geb. in Lachmes 1798, † in Fellin den 16. Juni 1871). † in Fellin den 9. Febr. 1857 Schwiegervater von № 429 T. R. 1857 № 3 und 1871 № 20. C. R. 1847 № 7
401. Borgelin, Woldemar Julius, geb. in Fellin 1810, cop. den 3. Nov. 1838 mit Emilie geb. Wolfram (geb. in Narwa 1819, † in Fellin den 10. Juni 1857). † in Fellin den 11. Okt. 1870. P. R. 1861 pag. 18.

402. Schwigh, Julius Bernhard, Rathsherr, geb. den 20. Jan. 1804 in Fellin, cop. den 15. Nov. 1829 mit Anna Elisabeth geb. Bostrom (geb. den 12. Juli 1804 in Fellin, † daselbst den 16. Juni 1875). † in Fellin den 18. Nov. 1879. Sohn von № 143. Schwiegersohn von № 242. Vater von № 538. P. R. 1861 pag. 188. G. R. 1804 pag. 185 und 1804 pag. 184. C. R. 1859 № 5
404. Nöschel, Bernhard Johann, geb. in Fellin den 24. Juni 1814, cop. den 17. April 1845 mit Elisabeth Amalie geb. Rippert (geb. in Fellin den 13. Jan. 1822, † daselbst den 14. November 1883). † in Fellin den 7. März 1877. Schwiegersohn von Nr. 329. P. R. 1861 pag. 152. C. R. 1845 № 4. T. R. 1883 № 39.
405. Grabhand, Robert Julius, geb. 1811 in Fellin, † daselbst den 5. Nov. 1855. Sohn von Nr. 214. P. R. 1841 pag. 19. T. R. 1855 № 21.
406. Bostrom, Johann Karl, geb. in Fellin 1801, cop. den 7. April 1830 mit Julie Apollonia geb. Pfeiffer aus Fellin, † in Fellin den 21. Juni 1856. Sohn von № 242. T. R. 1856. C. R. 1830 № 3. G. R. 1801 pag. 167
407. Sprenger (Spränger), Theodor, geb. in Dorpat 1809, † in Fellin den 11. Mai 1843. T. R. 1843 Nr. 14.
408. Bratsch (Bragst), Karl Gottlieb, geb. in Talkhof den 26. Jan. 1818, cop. 1. den 16. Mai 1844 mit Karoline Helene geb. Sprenger (geb. in Paistel den 16. Juli 1827, † in Fellin den 10. Juli 1862), 2. den 26. Aug. 1865 mit Annette Gerdrute Marie geb. Hector (geb. in Alt-Pigast-Kanapäh den 7. Nov. 1842). † in Fellin den 11. April 1877. P. R. 1861 pag. 19. C. R. 1844 № 5 und 1865 № 14.
409. Wichmann, Georg Wilhelm, geb. in Fellin. P. R. 1841 pag. 73.
410. Verchen, Eduard Julius, geb. in Fellin den 1. Nov. 1815, cop. den 20. Jan. 1843 mit Antonie Emilie geb. Brackmann. Sohn von Nr. 360, Schwiegersohn von № 323. P. R. 1841 pag. 21. C. R. 1843 № 1.
411. Bostrom, August Wilhelm, Rathsherr, Bürgermeister, geb. in Fellin den 26. Okt. 1809, cop. am 20. Juni 1840

- mit Agnes Louise Emmers (geb. in Dorpat den 14. März 1822). † in Fellin den 4. Sept. 1882. Sohn von № 242, Vater von № 535. P. R. 1861 pag. 16 und 18. G. R. 1809 pag. 207
412. Sewigh, Hermann Karl, geb. den 27. Nov. 1811. Sohn von Nr. 143. G. R. 1811 pag. 214.
413. Baumann, Karl Franz, geb. in Fellin den 5. April 1814, † daselbst den 24. Febr. 1888. Sohn von № 280. P. R. 1861 pag. 12. G. R. 1814 pag. 225.
414. Braun, Andreas Christian, geb. in Fellin im Oktober 1801, cop. mit Johanna Juliane Bode aus Walf. Zieht 1858 nach St. Petersburg. P. R. 1841 pag. 78.
415. Rauffeld, Reinhold Kaspar Heinrich Ludwig, geb. den 16. April 1814 in Allasch, cop. den 29. December 1840 mit Wittve Julie Kroll geb. Gehr (geb. den 10. Jan. 1800, † in Fellin den 27. November 1897 conf. Nr. 300. Schwiegersohn von Nr. 210. P. R. 1861 pag. 121 G. R. 1800 pag. 159.
416. Berg, Ernst Julius, geb. den 28. Jan. 1812 in Fellin, cop. den 16. December 1847 mit Pauline Therese geb. Krüger (geb. in Burghönden (Estland) den 11. März 1820, † in Fellin den 10. Febr. 1870). † in Fellin den 9. Sept. 1879. Sohn von Nr. 126. P. R. 1861 pag. 14. G. R. 1847 № 9
417. Rohbran, Franz Heinrich, geb. den 3. Aug. 1802 in Lübeck. Zieht nach Fellin 1833, cop. den 20. Sept. 1833 mit Gerdrute Helene Amalie geb. Rissen (geb. in Riga den 2. Juni 1806, † in Fellin den 24. Dec. 1889). † in Fellin den 6. Juli 1863 P. R. 1861 pag. 179.
418. Bertels (Pertels), Johann, geb. in Fennern den 10. Mai 1815, cop. den 11. August 1844 mit Caroline geb. Johanson (geb. in Pernau den 18. März 1820, † in Fellin den 17. Nov. 1868). Er zieht nach Fellin 1844. † daselbst den 8. Febr. 1889. P. R. 1861 pag. 15.
419. Schonart (Schonert), Heinrich Andreas, geb. in Groß Johannis den 15. Jan. 1820. Zieht nach Fellin 1838. † daselbst den 21. Okt. 1875. P. R. 1841 pag. 57 D. R. 1875 № 21.

420. Bernick (Berndt), Julius Ludwig, Aeltermann der großen Gilde, Rathsherr, Bürgermeister, Stadthaupt, geb. in Petrimois (Kanapäh) den 15. Sept. 1818, cop. den 4. Juni 1845 mit Wilhelmine geb. Bachmann (geb. in Reval den 25. Jan. 1821, † in Fellin den 6. Juli 1860). † in Fellin den 9. Nov. 1888. Bruder von № 453. Schwiegervater von № 541. T. R. 1888 № 30, 1860 № 6. G. R. 1845 № 8, P. R. 1811 pag. 160 und 231.
421. Jäger, Johann Daniel, geb. in Ramby den 28. Juli 1818. Zieht nach Fellin 1844, cop. den 20. Sept. 1845 mit Julie Barbara geb. Rosendorf (geb. den 3. Okt. 1819 in Mehntock (Estland), † in Fellin den 18. Dec. 1872). † in Fellin den 7. Dec. 1877. T. R. 1841 pag. 31. G. R. 1845 № 12. T. R. 1877 № 21 und 1872 № 32.
422. Heintze, David Stephan, geb. den 13. März 1805 in Wiborg, cop. den 26. Nov. 1840 mit Anna Katharina Charlotte geb. Neumann (geb. in Fellin den 17. Sept. 1817). † in Fellin den 5. Febr. 1846. P. R. 1841 pag. 24. T. R. 1846 № 1.
423. Adamson, Peter Friedr., geb. in Reval den 3. Juli 1817, cop. 1. den 29. December 1842 mit Mathilde Helene geb. Baumann (geb. in Fellin den 22. Okt. 1824, † daselbst den 7. Juni 1844), 2. den 25. Mai 1845 mit Emilie Friederike geb. Müller (geb. in Fellin 1816, † daselbst den 18. März 1895). † in Fellin den 17. April 1895. Schwiegersohn von № 280 und № 291. P. R. 1841 pag. 3 und 77. G. R. 1845 № 5 und 1842 № 7. T. R. 1895 № 8 und № 10.
425. Holst, Andreas, geb. den 19. Mai 1819 in Bajus, cop. 1846 mit Annette Charlotte geb. Bergmann (geb. den 9. Febr. 1820 in Alt-Nursie, † in Fellin den 6. Okt. 1900). † in Fellin den 10. April 1875. T. R. 1900 № 15. P. R. 1861 pag. 26. T. R. 1875 № 9.
426. Lang, Karl Johann, geb. in Fellin den 2. Aug. 1814, † in Petersburg den 14. März 1869. Sohn von № 308. P. R. 1861 pag. 127. G. R. 1815 pag. 232.
427. Graf (Graff), Ludwig Gottfried, Rathsherr, geb. in Penniküll den 1. Nov. 1819, cop. mit Alexandra Marie

- Rapp (geb. in Moskau den 22. April 1810, † in Fellin den 10. Nov. 1891). † in Fellin den 3. April 1902. P. R. 1861 pag. 79. T. R. 1902.
428. Wenderström, Alexander Ludwig, geb. in Fellin den 4. Dec. 1821, cop. 1 den 13. Mai 1847 mit Annette Theresie geb. Böttcher (geb. in Fellin den 4. Juli 1829, † daselbst den 26. Juli 1865), 2. den 15. Jan. 1867 mit Anna Sophie geb. Adamson (geb. in Lehowa den 24. April 1825, † in Fellin den 4. Juli 1897). † in Fellin den 30. März 1877 Sohn von № 338, Schwiegersohn von № 355. P. R. 1861 pag. 229. C. R. 1847 № 3.
429. Wittich, Ottomar Julius, geb. in Fellin den 24. Febr. 1823, cop. den 18. Nov. 1847 mit Johanna Katharina geb. Rosenberg (geb. in Abenskat den 1. Dec. 1822). Zieht 1872 nach Werro. Schwiegersohn von № 400. P. R. 1861 pag. 228. C. R. 1847 № 7
430. Paul, Johann, geb. in Fellin den 8. Okt. 1815, cop. 1846 mit Karoline geb. Jürgens (geb. in Dorpat den 5. August 1820, † daselbst den 4. Jan. 1898.) † den 17. Nov. 1870. Bruder von № 455. P. R. 1861 pag. 159. C. R. 1846 № 3. T. R. 1870 № 34 und 1898 № 4.
431. Holm, Johann Jakob, geb. den 30. März 1827 in Fellin, cop. den 11. Nov. 1851 mit Julie Karoline Raif (geb. in Koik (Estland) den 19. März 1824). † in Fellin den 16. Okt. 1853. Sohn von № 332. P. R. 1841 pag. 26. C. R. 1851 № 9.
432. Paslack, Heinrich Wilhelm, Tischler und Baumeister, geb. in Klein-Johannis den 17. Mai 1807, cop. den 29. Dec. 1839 mit Auguste Helene geb. Müller (geb. in Fellin den 11. Febr. 1822, † daselbst den 12. Febr. 1866). † in Fellin den 7. März 1866. Sohn von № 189, Schwiegersvater von № 527. P. R. 1861 pag. 115 und 215. T. R. 1866 № 9 und № 3. C. R. 1839 № 9
433. Falk, Woldemar Friedrich, geb. in Wesenberg den 26. Juni 1815, † den 15. Mai 1876. P. R. 1861 pag. 66.
434. Johanson (Johansohn), Ludwig, geb. in Riga den 15. April 1809, cop. 1. 1843 mit Wittive Anna Lösch (conf. № 353), 2. den 17. März 1857 mit Marie geb. Beh-

- renberg aus Jemnern († in Jellin den 31. Dec. 1879).
 † in Jellin den 14. März 1863. C. R. 1843 № 8
 und 1857 № 3. T. R. 1863 № 6 und 1880 № 2.
435. Eck, Johann Ludwig, geb. in Jellin den 12. März 1812,
 cop. 1. den 12. März 1844 mit Wittive Anna Wachowsky
 geb. Tru (geb. in Heimthal den 23. Nov. 1803), 2.
 den 22. März 1853 mit Wittive Anna Merksch geb.
 Weierberg (geb. in Lehowa den 16. Nov. 1824 conf
 № 457). Er wird des Giftmordes an seiner 1. Frau
 und dem 1. Mann seiner zweiten Frau angeklagt, (1854)
 vom Gericht wegen Mangels an Beweisen freigesprochen,
 auf einstimmiges Verdammungsurtheil der Bürgerschaft
 nach Sibirien transportirt (1857). Sohn von № 233.
 C. R. 1853 № 1, 1844 № 2. P. R. 1841 pag. 16.
436. Johanson, Adolph, geb. in Moisefüll den 17. Aug. 1819,
 cop. 1848 mit Henriette Wilhelmine Diebstfeld (geb. in
 Bernau den 15. Febr. 1819). C. R. 1848 № 4.
437. Weise, Jul. Heinr., Rathsherr, geb. den 4. Juli 1820
 in Tattomägi (Leal), cop. den 27. Dec. 1846 mit Emi-
 lie Auguste geb. John (geb. in Weissenstein den 25. Aug.
 1820, † in Jellin den 7. Jan. 1899). † in Jellin
 den 10. Juni 1865. P. R. 1841 pag. 72 und 1861
 pag. 227
438. Schröder, Christian Daniel Marcus, Kaufmann und Con-
 ditor, geb. in Reval den 10. April 1826. Zieht nach
 Jellin 1845, cop. den 8. August 1847 mit Sophie Mar-
 garethhe geb. Wieland (geb. in Reval den 31. Juli 1816
 und verläßt Jellin wieder nach dem Tode des Mannes).
 † in Jellin den 17. Jan. 1865. P. R. 1841 pag. 58
 und 1861 pag. 189.
439. Karlson, Johann, Altermann der großen Gilde, geb. in
 Neu-Karrishof den 10. Juni 1810, cop. den 4. Nov.
 1838 mit Karoline Elisabeth geb. Koljo (geb. den 25.
 März 1812 in Jellin, † daselbst den 22. Aug. 1872).
 † in Jellin an der Cholera den 27. Aug. 1853. Schwie-
 gersohn von № 162. Bruder von № 352. P. R. 1841
 pag. 10 und 1861 pag. 38. C. R. 1838 № 8. T. R.
 1853 № 15 G. R. 1840 № 3.
440. Christoffel, Karl Daniel, geb. in Dorpat den 15. Okt.
 1826, cop. den 29. Dec. 1848 mit Agathe Christine

- Johanna geb. Priillop (geb. in Fellin den 26. März 1830). † in Fellin den 6. Mai 1897 Schwiegersohn von № 379 P. R. 1861 pag. 41. C. R. 1848 № 9.
- 441 Grünwaldt, Reinhold Wilhelm, geb. in Ringen den 17. Juli 1822, cop. 1. den 29. Aug. 1848 mit Julie geb. Michulsky in Neu-Woidoma, 2. den 6. Aug. 1854 mit Julie geb. Emmerich aus Fellin. P. R. 1841 pag. 22. C. R. 1848 № 6.
443. Hornung, Georg Konstantin, Glasermeister und Gastwirth geb. in Raiküll (Estland) den 17. Juli 1823, zieht nach Fellin 1843, cop. 1. den 27. Dec. 1847 mit Wittve Karoline Amalie Koljo geb. Grubner (geb. in Fellin den 18. Mai 1807 conf. 395), 2. 1858 mit Amalie Helene geb. Thomson (geb. in Lemsal den 10. Sept. 1834 conf. № 529). † in Fellin den 25. März 1870. Schwiegersohn von № 182. P. R. 1841 pag. 27 und 1861 pag. 97 C. R. 1847 № 10. T. R. 1870 № 11.
444. Hirsch, Johann Friedr. Robert, geb. in Rõika = Fabrik den 21. Juni 1821, cop. den 8. Sept. 1848 mit Elisabeth Charlotte Auguste geb. Reinberg (geb. in Neu-Oberpahlen den 10. August 1829, † in Dorpat den 9. Nov. 1889). † in Fellin den 10. April 1888. Bruder von № 451. P. R. 1861 pag. 91 C. R. 1849 № 5.
445. Helsing, Woldemar Friedr. Nikolay, geb. den 3. Juni 1823 in Werro, cop. den 30. Sept. 1849 mit Louise Amalie Fiegel (geb. in Weissenstein den 25. April 1822, † den 11. April 1889 in Pleskau). P. R. 1861 pag. 89 C. R. 1849 № 10.
447. Andre, Eduard Ludwig, geb. in Goldap (Preuß. = Lithauen) den 20. Dec. 1816/1 Jan. 1817, cop. den 1. Jan. 1845 mit Amalie Helene geb. Mühlenberg (geb. in Fellin den 7. Okt. 1823, † daselbst den 10. Jan. 1899). † in Fellin den 1. Juni 1861. P. R. 1861 pag. 4.
449. Kroll, Karl Friedrich, geb. in Fellin den 23. Juli 1822, cop. 1. den 19. Juli 1849 mit Julie Marie geb. Richter (geb. in Audern den 18. März 1823, † in Fellin den 11. Mai 1863), 2. den 18. Febr. 1865 mit Anna Pauline geb. Meyer († 1896 in Polen). † in Fellin den 10. Jan. 1894. Sohn von № 300. P. R. 1861 pag. 121. C. R. 1849 № 9 und 1850 № 3.

450. Rankiewitsch (Rankewitsch), Justus Alexander, geb. in Illurt 1810, cop. den 23. Okt. 1849 mit Julie Auguste geb. Ehrenberg (geb. den 4. Juli 1831 in Fellin, † daselbst den 11. Nov. 1882). † in Fellin den 11. Dec. 1862. P. R. 1861 pag. 112. T. R. 1862 N. 24.
451. Hirsch, Ludwig Karl, geb. in Rõisa 1824, cop. den 6. Mai 1849 mit Karoline Therese geb. Bode (geb. in Surri den 29. März 1826). † in Fellin den 19. November 1853. Bruder von N. 444. T. R. 1853 N. 23. C. R. 1849 N. 5.
452. Weinberg, Heinrich August, geb. in Kerjel den 1. Jan. 1826, cop. den 5. August 1849 mit Mathilde Julie geb. Mehrfeldt (geb. in Pennesküll den 8. April 1827). 1874 fortgezogen nach Dorpat. P. R. 1861 pag. 225.
453. Werndse, Friedrich Wilhelm, Rathsherr, geb. in Petrimois (Kanapäh) den 14. Nov. 1810, cop. den 16. April 1840 mit Ellydie Dorothea geb. Berg (geb. in Fellin den 15. Nov. 1816, † daselbst den 20. Okt. 1862). † in Fellin den 20. April 1875. Schwiegersohn von N. 326. Bruder von N. 420. P. R. 1861 pag. 226. C. R. 1840 Nr. 4.
454. Richter, Johann Gottfried, geb. in Guseküll den 15. Juni 1819, cop. den 28. Febr. 1850 mit Karoline Friederike geb. Böttcher (geb. in Fellin den 24. Sept. 1831, zog nach dem Tode des Mannes fort). † in Fellin den 27. April 1883. Schwiegersohn von Nr. 355. P. R. 1861 pag. 176. C. R. 1850 Nr. 4.
455. Paul, Reinhold Johann, geb. in Fellin den 23. Sept. 1818, cop. den 5. Jan. 1851 mit Maria geb. Fuchs (geb. den 20. Aug. 1826 in Magkubnen = Ostpreußen, Kreis Goldap, † in Fellin den 19. Aug. 1870). † in Fellin den 16. Jan. 1874. Bruder von Nr. 430. P. R. 1861 pag. 159. T. R. 1870 Nr. 29. C. R. 1850 Nr. 24.
456. Jürgens, Friedrich Magnus, cop. mit Amalie Friederike geb. Mohnion (geb. in Pernau 1831, † in Fellin den 4. Juli 1886). C. R. 1851 N. 17. T. R. 1886 N. 18.
457. Merdich, Karl Wilhelm, geb. den 6. Okt. 1801 in Guben, cop. 1. den 13. April 1843 mit Wittve Ello Ehrenberg aus Perst († 1845), 2. den 27. December 1845 mit

- Anna geb. Weierberg (geb. 16. Nov. 1824 in Lehoswa
conf. № 435). † in Fellin den 19. Sept. 1852. T. R.
1841 pag. 43. G. R. 1843 № 4 und 1845 № 19
458. Seedorf, Georg, geb. in Fellin 1826, † daselbst den
11 Juli 1854. T. R. 1854 Nr. 15.
459. Moritz, Friedr. Gottfried, geb. in Laiz den 10. Nov.
1820, cop. 1 1851 mit Helene Rosalie Leontine geb.
Mühlberg (geb. in Pernau den 20. August 1823, † in
Fellin den 17 Sept. 1866), 2. den 26. Febr. 1867
mit Henriette Karoline Julie, geb. Martens (geb. den
27 Juli 1840). Schwiegersohn von Nr. 370. P. R.
1861 pag. 139. G. R. 1840 № 5.
461. Johnson, Hans, geb. in Moiseküll den 2. Sept. 1814,
cop. den 9. Sept. 1851 mit Wilhelmine Friederike Kon-
stance geb. Johanson (geb. in Reval den 24. Sept. 1829,
† daselbst den 26. März 1870). † in Fellin den 16.
Februar 1871 P. R. 1861 pag. 104. T. R. 1870
№ 12.
462. Lohberg, Paul Julius, geb. in Reval den 2. März 1816,
cop. den 10. August 1852 mit der geschiedenen Frau
Anna Schrecknick geb. Erdell (geb. in Wagenküll den 7
März 1818). † in Fellin den 20. Mai 1878. P. R.
1861 pag. 131.
463. Rosenberg, Alexander August, Rathsherr, geb. in Marien-
Magdalenen den 10. August 1832, cop. den 12. Sept.
1858 mit Sophie Gertrud geb. Horn (geb. in Fellin
den 1 Jan. 1841, † daselbst den 18. Febr. 1892).
† in Fellin 22. April 1899. P. R. 1861 pag. 172.
T. R. 1899 № 10.
464. Normann, Michael Heinrich, geb. den 6. Jan. 1824 in
Althof, cop. den 23. Nov. 1852 mit Karoline Helene
geb. Seedorf (geb. in Fellin den 13 Nov. 1828, † da-
selbst den 30. Mai 1885). † in Fellin den 9. Okt.
1883. P. R. 1861 pag. 149.
465. Wira, Otto Friedrich, geb. in Ratwast den 4. Juli 1827,
zieht nach Fellin 1854, cop. den 5. Juni 1855 mit
Louise Julie geb. Heideberg (geb. in Fellin den 17 Sept.
1832, † daselbst den 19. Juni 1894). Schwiegersohn
von № 177 P. R. 1861 pag. 224. G. R. 1855
№ 10.

466. Wahrhusen, Hermann Adolf Ferdinand, Rathsherr, geb. in Wolmar den 11. April 1830, cop. den 30. Dec. 1851 mit Elvine Dorothea geb. Strohmann (geb. in Fellin den 22. März 1832, † daselbst den 10. Mai 1899). Schwiegersohn von № 348. P. R. 1861 pag. 223. C. R. 1851 № 10. T. R. 1899 № 12.
468. Jürgenson (Jürgensohn), Christian, cop. den 9 Sept. 1855 mit Amalie Marie geb. Meyer (geb. in Fellin den 7. Nov. 1828), 1855 fortgezogen. Schwiegersohn von № 357 C. R. 1855 № 12. P. R. 1841 pag. 31.
469. Scheffler, Johann Friedrich, geb. in Alt-Sommerhusen (Estland), cop. den 13. Nov. 1855 mit Christine Elisabeth geb. Rimmann (geb. in Dorpat den 4. Mai 1836, † in Fellin den 3. Nov. 1868). † in Fellin den 30. Mai 1886. Sohn von № 194. P. R. 1861 pag. 186. C. R. 1855 № 16. T. R. 1868 № 27.
470. Hiedel, Gottlieb Christoph, geb. in Jere den 15. April 1791, cop. mit Anna geb. Sprung (geb. den 3. März 1797 in Rofch). P. R. 1841 pag. 25.
471. Grünberg, Karl Georg, geb. in Klein-Johannis den 30. Nov. 1821, zieht nach Fellin 1854, cop. 1855 mit Dorothea Elisabeth geb. Hammermeister (geb. in Dorpat 1824, † in Fellin den 22. Febr. 1882). † in Fellin den 27. Jan. 1897 P. R. 1861 pag. 77.
472. Mühlenberg, Heinrich Alexander, geb. in Fellin den 27. April 1826, cop. den 7. Okt. 1851 mit Amalie Pauline geb. Hermann (geb. in Dorpat den 1. April 1825, † in Fellin den 22. Mai 1880). † in Fellin den 18. August 1872. P. R. 1861 pag. 146.
473. Neumann, Reinhold Alexander, geb. in Fellin den 2. Nov. 1828, cop. den 4. Dec. 1858 mit Anna Marie geb. Seedorf (geb. in Ollustfer den 10. Mai 1831). Er verließ Fellin 1868. † 16. Aug. 1886 in Kofroma (ermordet). Sohn von № 313. P. R. 1841 pag. 45 und 48. P. R. 1861 pag. 151.
474. Berg, Woldemar Johann Friedrich, geb. in Weissenstein den 1. Nov. 1825, cop. den 7. Sept. 1855 mit Wittve Emilie Marie Müller geb. Königsmann (geb. in Dorpat den 26. März 1829, † in Fellin den 1. Febr. 1884). † in Fellin den 25. Dec. 1881. P. R. 1861 pag. 12.

475. Kurritof, Theodor, geb. in Fellin den 8. Jan. 1825, cop. den 22. August 1854 mit Marie geb. Samann (geb. in Holstfershof den 4. Okt. 1834, † in Fellin den 12. Juni 1872). P. R. 1861 pag. 122. C. R. 1854 № 10.
476. Bostrom, Georg Adolph, Aeltermann der großen Gilde, geb. in Fellin den 14. December 1816, cop. den 8. Nov. 1850 mit Emmeline Marie geb. Bostrom (geb. in Fellin den 10. Sept. 1822, † daselbst den 20. December 1897). † in Fellin den 2. Mai 1890. Sohn von № 277, Schwiegersohn von № 242. P. R. 1861 pag. 16. G. R. 1822 pag. 287
477. Graf, Johann Friedrich, geb. in Walf den 16. Juli 1823, cop. den 8. Sept. 1850 mit Auguste Charlotte geb. Wiedberg (geb. in Helmet den 6. April 1827, † in Pernau den 15. Juli 1895). † in Midenhof den 17. Febr. 1871 P. R. 1861 pag. 79.
478. Ehrenberg, Heinrich Johann, geb. in Fellin 1828, cop. 1865 mit Marie geb. Listi (geb. in Rabbal den 24. Okt. 1838) † in Fellin den 3. April 1867 C. R. 1867 № 13 und 1865.
479. Wehm, Karl Gustav, geb. in Woibiser (St. Simonis in Estland) den 23. Okt. 1821, zieht nach Fellin 1856, cop. 1. den 3. Juli 1866 mit Olga Katharina geb. Zinoffsky (geb. in Dorpat 1845, † in Fellin den 26. Dec. 1870), 2. den 25. Mai 1876 mit Agathe Helene geb. Kroll (geb. in Meiothen den 9. Nov. 1831). P. R. 1861 pag. 226. C. R. 1876 № 5.
480. Reinelt, Johann Heinrich, geb. in Riga den 2. April 1824, cop. den 21. Nov. 1859 mit Karoline geb. Pahl (geb. in Dorpat den 7. Sept. 1833). † in Riga den 10. August 1887 P. R. 1861 pag. 178.
481. Lorenzon, Christoph, cop. 1. mit Wilhelmine Henriette geb. Grünberg († den 1. Febr. 1866 in Fellin), 2. im Juli 1866 mit Karoline geb. Nuß. G. R. 1858 № 31 T. R. 1866 № 5.
482. Schopp, Meinhardt August, geb. den 3. Juli 1830 in Wolmar, cop. den 12. August 1858 mit der Doctorswittve Marie Elisabeth von Gunderstrupp, geb. Strohm (geb. den 13. Jan. 1830, † in Reval den 30. Nov.

- 1891, beerdigt in Fellin). † in Fellin den 7. Jan. 1885. Schwiegersohn von № 348. Vater von № 539. C. R. 1858 № 9. P. R. 1861 pag. 205.
483. Kroll, August Gottlieb Eduard, geb. in Fellin den 26. Mai 1826, cop. 1. den 3. März 1850 mit Christina Therese geb. Richter (geb. in Abia den 31. März 1828, † in Fellin den 16. März 1856); 2. den 2. December 1856 mit Pauline Elisabeth geb. Reinberg (geb. in Neu-Oberpahlen den 5. Febr. 1834, † in Fellin den 15. Febr. 1874); 3. den 13. Okt. 1874 mit Anna Roicks genannt Recks, wird von ihr geschieden; 4. den 6. Aug. 1878 mit Adelheid geb. Kreuz (geb. in Reval den 13. Juni 1852). † in Fellin den 2. Januar 1898, Sohn von № 300. P. R. 1861 pag. 114, 37 und 33. C. R. 1850 № 3.
484. Äspeling (Äspelin), Heinrich Klas, geb. in Jimmland den 8. Sept. 1814, † in Fellin den 21. August 1867. P. R. 1841 pag. 77. T. R. 1867 № 23.
485. Ehrenpreis, Reinhold Georg, geb. in Fellin den 4. Mai 1820, † daselbst den 27. December 1862. Sohn von № 328. T. R. 1862 № 1. C. R. 1820 pag. 272.
486. Kerstens, Gustav Reinhold, geb. in der Taiwola-Schule (Harjel) den 8. Sept. 1834, cop. den 16. Juni 1861 mit Auguste Leontine geb. Stamm (geb. in Harjel den 30. Dec. 1834). P. R. 1861 pag. 119.
487. Thiel, Johann Friedrich, geb. in Gumbinnen den 1./13. Nov. 1829, cop. den 23. Juli 1855 mit Julie Amalie Böttcher (geb. in Fellin den 14. Dec. 1828, verläßt Fellin nach dem Tode des Mannes, † den 5. Okt. 1889 in Tschusowoi im Permischen Gouvernement). † in Fellin den 26. Nov. 1875. Schwiegersohn von № 336. P. R. 1861 pag. 213, C. R. 1855 № 11.
488. Meyer (Mahr), Alexander Bernhard, geb. in Fellin den 7. Sept. 1822, cop. den 19. Sept. 1868 mit Leontine Pauline geb. Staden (geb. in Fellin den 16. Aug. 1846, zieht 1897 nach Bernau). † in Fellin den 12. Febr. 1891. P. R. 1861 pag. 136.
489. Sonnemann, Robert Salomon, geb. in Beckhof den 26. Mai 1834, cop. in Goldingen den 23. August 1863 mit Henriette Elisabeth Marie geb. Kämmerling (geb. in

- Wesenberg 1841, † in Fellin den 1. December 1875).
P. R. 1861 pag. 204. T. R. 1875 № 29.
490. Reizner, Georg Alexander, Rathsherr, geb. in Fellin den 12. März 1820, † daselbst den 28. Nov. 1887 P. R. 1861 pag. 178.
491. Emmerich, Georg Ferdinand, geb. den 8. Jan. 1834 in Fellin, cop. 1859 mit Anna Josephine geb. Emmerich aus Dorpat (geb. 1837). Sohn von № 350. C. R. 1849 № 7 und 1859 № 7
492. Kreuzdahl, Karl Johann Ferdinand, geb. den 25. Okt. 1831 in Fellin, cop. den 2. April 1863 mit Julie Auguste geb. Ellinger (geb. in Petersburg den 28. August 1837, verließ Fellin nach dem Tode des Mannes). † in Fellin den 2. December 1881 Sohn von № 368. P. R. 1861 pag. 120 und 121.
493. Krusemann, Karl Johann, geb. den 8. August 1804 in Fellin, cop. mit Sophie geb. Rohbran. Sohn von № 245, Schwiegervater von № 534. C. R. 1870 № 14. G. R. 1804 pag. 186.
494. Rohde, Otto Friedrich, geb. in Kerstenschhof den 11 Mai 1832, cop. den 13. Febr. 1869 mit Julie Wilhelmine geb. Illigson aus Kerstenschhof. P. R. 1861 pag. 179. C. R. 1869 № 1
495. Raß, Ludwig Konstantin Theodor, geb. den 21. Sept. 1833, cop. den 28. Febr. 1860 mit Emilie Elisabeth geb. Rasmin (geb. im Küsterat Pönal den 14. April 1825, † in Fellin den 23. Sept. 1897). † in Fellin 19. Dec. 1901. P. R. 1861 pag. 149 T. R. 1901 № 24.
496. Rühlewein, Georg Ludwig, geb. in Wenden den 24. April 1838, cop. den 23 April 1862 mit Irene Johanna geb. Kerstens (geb. in Kamelecht den 7 Juli 1839). P. R. 1861 pag. 119
497. Scheffler, Wilhelm Gottlieb, geb. in Torma 1829, cop. den 17 Nov. 1866 mit Anna Sophie geb. Böttcher (geb. in Fellin den 29. Juli 1838, verläßt nach dem Tode des Mannes Fellin). † in Fellin den 27 Mai 1870. Schwiegersohn von № 336. P. R. 1861 pag. 202. G. R. 1838 № 24.

499. Schneider, Karl Eduard, geb. in Leal den 12. August 1829, zieht nach Fellin 1862, cop. den 31 December 1862 mit Wilhelmine Henriette geb. Rohde (geb. in Leal den 21. Februar 1838). P. R. 1861 pag. 187
500. Schenk, Albert Friedrich, geb. in Ruhle (Gotha) den 2. April/21 März 1835, zieht nach Fellin 1862, cop. 1865 mit Emma Helene geb. Ackermann (geb. in Lugenhusen den 21 April 1840). Aus Fellin fortgezogen 1868. P. R. 1861 pag. 186.
501. Krause, Heinrich Eduard, geb. in Goldberg (Schlesien) den 28. April 1842, cop. den 27 Dec. 1864 mit Anna Maria Jürgens aus Fellin (geb. den 8. Jan. 1842). Aus Fellin fortgezogen. P. R. 1861 pag. 116.
502. Schwan, Gottlieb, geb. in Karolen den 6. Okt. 1810, cop. 1853 mit Sophie Henriette geb. Witt (geb. in Rodenpois den 17 April 1827, † in Fellin den 24. März 1894). † in Fellin den 12. Juli 1901. P. R. 1841 pag. 64, 1861 pag. 206.
503. Jürgens, Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. in Weissenstein den 7 Febr. 1837 Zieht nach Fellin 1862, cop. den 26. Februar 1863 mit Olga Christine geb. Moritz (geb. in Kirma-Turgel den 2. Febr. 1833). † in Fellin den 9 April 1881 P. R. 1861 pag. 109.
504. Treufeldt, Georg Johann, geb. in Hollershof den 15. März 1834, cop. den 25. Okt. 1836 mit Elise geb. Laßberg (geb. in Groß Köppo den 5. Sept. 1835, † in Fellin den 27 Juli 1888). P. R. 1861 pag. 218. T. R. 1888 № 22.
505. Mayer (Mahr), Robert Heinr., geb. in Jennern den 28. Febr 1831, cop. 1863 mit Alwine Dorothea geb. Stahlmann (geb. in Fellin den 10. Jan. 1832). † in Fellin den 16. August 1868. Schwiegersohn von № 390. P. R. 1861 pag. 138. G. R. 1863 № 16.
506. Schneider, Peter, cop. mit Dorothea geb. Weiß. G. R. 1863 № 19
508. Laurson, Karl Alexander, geb. in Sotaga (Gefz) den 20. Mai 1831, cop. den 28. Jan. 1864 mit Marie Pauline geb. Riivit (geb. in Eufeküll den 3. Febr. 1839). † in Fellin den 25. Juni 1900. P. R. 1861 pag. 129. T. R. 1900 № 10.

509. Ramlau, Julius Heinrich Theodor, geb. in Grünhof (Kurland) 1832, cop. den 20. September 1863 mit Louise Christine geb. Andresen (geb. in Euseküll den 1 Febr. 1841). † in Fellin den 16. Mai 1899. P. R. 1861 pag. 171. L. R. 1899 N 14.
510. Schmidt, Johann Michael, geb. in Mohilew den 25. Jan. 1834, cop. den 22. December 1865 mit Anna Elisabeth geb. Georgin (geb. in Euseküll den 18. Nov. 1832). † in Fellin den 18. Jan. 1884. P. R. 1861 pag. 202.
511. Meyer, Eduard August Dr med. Staatsrath, geb. in Fellin den 20. December 1804, cop. 1 den 18. December 1829 mit Wilhelmine Sophie geb. Schreiber († 1835), 2. den 3. Jan. 1837 mit Adelheid Christine Grewingf (geb. in Fellin den 24. Juli 1809 als Tochter des Syndicus und Rathsherrn Caspar Joh. Grewingf). † in Fellin den 16. März 1887 Sohn von N 211. P. R. 1861 pag. 147 G. R. 1805 pag. 188, 1835 N 18. C. R. 1836 N 7
512. Schmidt, Gustav Max, Vorsteher einer Privat-Erziehungsanstalt für Knaben, geb. in Lauchstädt den 5./17 Okt. 1810, cop. den 29. Juni 1845 mit Amalie geb. Lenz (geb. in Dorpat den 31 März 1814). † in Fellin den 18. September 1874. Schwiegervater von N 533. P. R. 1861 pag. 189.
513. Krüger, Liborius Gustav Wilhelm, Probst in Fellin, geb. in Riga den 31 Okt. 1825, cop. den 6. Okt. 1854 mit Louise geb. von Holst (geb. in Kersel den 3. März 1829, † in Riga den 2. März 1895, beerdigt in Fellin). † in Fellin den 22. Febr 1892. P. R. 1861 pag. 115.
514. Holst, Karl von, Landgerichtsscretär, geb. in Fellin den 17 Nov. 1841, cop. den 14 Aug. 1865 mit Johanna Dorothea geb. Walter (geb. in Dorpat den 17 Nov. 1845). † in Riga 1884. P. R. 1861 pag. 96.
515. Wiedemann, Konstantin Wilhelm, Kreislehrer, Schulinspector, später Director des Gymnasiums in Arensburg. geb. in Narva den 8. Jan. 1823, cop. den 11. Sept. 1851 mit Johanna Margaretha geb. Schmidt (geb. in Lemsal den 23. Dec. 1831). Zog nach Arensburg 1875. P. R. 1861 pag. 229.

516. Lang, Alexander Gottfried Dr. med., geb. in Fellin den 27. Sept. 1822, cop. den 23. Nov. 1854 mit Anna Marie geb. Hamerbeck (geb. in Weissenstein den 13. Dec. 1827). † in Fellin den 29. Juni 1880. Sohn von N. 308. P. R. 1861 pag. 127. G. R. 1822 pag. 287.
517. Adermann, Heinrich Johann, geb. in Reval den 7. Aug. 1838, zieht nach Fellin 1861, cop. den 2. Aug. 1861 mit Ottilie Karoline geb. Siebert (geb. in Fellin den 30. Okt. 1816, † daselbst den 19. Dec. 1881). † in Fellin den 1. Jan. 1883. Schwiegersohn von N. 333. P. R. 1861 pag. 1. G. R. 1816 pag. 243.
518. Petersen, Julius Magnus Wilhelm, Rathsherr, Aeltermann der großen Gilde, geb. in Sennen den 10. April 1835, cop. den 10. August 1862 mit Emma Agathe Elisabeth geb. Pfeiffer (geb. den 17. August 1841). Schwiegervater von N. 539. P. R. 1861 pag. 161 u. 205.
519. Peterson, Karl Gustav, geb. in Nawast den 18. Juli 1840, † in Fellin den 7. Nov. 1884. P. R. 1861 pag. 164.
520. Zinoffsky, Karl Johann Gregor, geb. in Dorpat den 10. Juni 1838, cop. den 31. Juli 1864 mit Karoline Elisabeth geb. Wehm (geb. in Wessenberg den 21. Jan. 1838). Fortgezogen aus Fellin 1887. P. R. 1861 pag. 233.
522. conf. N. 540. Ferd. Ad. Trühl, verschiedentlich 2 mal mit verschiedenem Vornamen eingetragen.
523. Blöger, Friedrich Wilhelm, geb. in Fellin den 9. Juli 1836, cop. den 28. August 1864 mit Louise Marie geb. Bergfeld (geb. in Weissenstein den 3. November 1846). † in Fellin den 14. Nov. 1895. Sohn von N. 365. P. R. 1861 pag. 163.
524. Isayky, Karl Reinhold, geb. in Dorpat den 19. Oktober 1838, cop. 1868 mit Anna Elisabeth geb. Minoffsky (geb. in Fellin den 7. Sept. 1846), fortgezogen aus Fellin 1881. P. R. 1861 pag. 105.
525. Refler, Georg Ludwig, geb. in Tammern den 14. Juni 1839, cop. 1868 mit Alexandrine Anna geb. Wiegandt (geb. in Althof den 13. Aug. 1848). P. R. 1861 pag. 113.
526. Toil, Alexander Julius, geb. in Leal den 30. Oktober 1836, cop. den 9. März 1865 mit Marie Charlotte geb. Kronberg aus Pernaun. P. R. 1861 pag. 216.

- 527 Thal, Karl Gotthard Konstantin, geb. in Weissenstein den 23. Juni 1833, cop. den 24. Juli 1863 mit Emmeline Helene geb. Paslack (geb. in Fellin den 27. Juni 1844). Schwiegersohn von № 432. P. R. 1861 pag. 165.
528. Schothoff, Karl Eduard, Rathsherr, später Bankdirektor in Bernau, geb. in Fellin den 28. Nov. 1841, cop. den 6. Okt. 1868 mit Sophie geb. Enmann (geb. in Rappin den 3. Mai 1848). Fortgezogen aus Fellin 1877 Sohn von № 391. P. R. 1861 pag. 187 und 189.
529. Repler, Johann, geb. in Werro den 20. December 1831, cop. 1. den 18. Mai 1866 mit Helene Agnes geb. Trühl (geb. den 25. August 1838 in Fellin, † daselbst 1872), 2. den 10. Okt. 1876 mit Wittive Helene Amalie Hornung geb. Thomson (conf. № 443), † in Neuenhof den 24. Nov. 1891. Schwiegersohn von № 366. P. R. 1861 pag. 113. C. R. 1866 № 3 und 1876 № 10.
- 530 Andresen, Karl Friedrich Andreas, geb. in Walf den 29. Juni 1834, zieht nach Fellin 1865, cop. den 24. Nov. 1866 mit Karoline Helene geb. Wieghorst (geb. 1836 in Walf, † den 11. April 1877 in Fellin). † in Fellin den 2. Mai 1890. P. R. 1861 pag. 6.
- 531 Maddison, Joseph August, geb. in Alt-Karrishof den 24. August 1844, cop. den 10. Nov. 1871 mit Anna Marie geb. Hühnerson (geb. in Fellin=Pastorat den 16. März 1842). P. R. 1861 pag. 137
- 532 Boß, Reinhard Theodor, cand. jur., Hofgerichtsadvocat, Syndicus, Stadtsecretaire, geb. in Bernau den 12. Dec. 1847, cop. den 13. Okt. 1878 mit Mathilde Marie, geb. Loffius. † in Dorpat. P. R. 1861 pag. 222.
533. Schoeler, Robert Karl Albert, Kreisgerichtssecretaire, Hofgerichtsadvocat, vereid. Rechtsanwalt, geb. in Fellin den 2. Juni 1843, cop. den 29. Dec. 1870 mit Friederike Johanna geb. Schmidt (geb. in Fellin den 14. Mai 1849). Sohn von Ewald Heinrich Schoeler conf. № 61. Schwiegersohn von № 512. P. R. 1861 pag. 190 und 191. C. R. 1870 № 15
534. Kelsch, Nikolay, geb. in Petersburg den 24. Nov. 1846, cop. 1870 mit Emma Amalie geb. Krusemann (geb. in Saara den 1. Febr. 1847). Schwiegersohn von № 493. P. R. 1861 pag. 123. C. R. 1870 № 4.

535. Boström, Peter Nikolaus, Rathsherr, Bürgermeister, Stadtrath, geb. in Jellin den 13. April 1841, cop. den 30. Juli 1864 mit Jeanette Ottilie geb. Weismann (geb. in Bernau den 2. Juni 1841, † in Jellin den 16. März 1902). Sohn von № 411. P. R. 1861 pag. 10. C. R. 1864 № 6.
536. Derling, Hugo Jakob Leonhard, geb. in Karolen bei Walf den 15. Juli 1832, † in Jellin den 15. Jan. 1882. P. R. 1861 pag. 48.
537. Schoeler, Max Eduard, Rathsherr, Stadthaupt, geb. in Jellin den 3. Juli 1850, cop. 1882 mit Anna Elisabeth Charlotte geb. von Stern aus Seiershof (geb. in Rujen-Großhof den 18. Febr. 1848, † in Jellin den 5. April 1894). Sohn von Ewald Heinrich Schoeler conf. № 61. P. R. 1861 pag. 195.
538. Seiwigh, Bernhard (Boris) August, Rathsherr, geb. in Jellin den 19. Sept. 1830, cop. den 24. Mai 1859 mit Adele Henriette Raphoph (geb. den 21. Juli 1836 auf Uddern-Station). † in Jellin den 17. Sept. 1899. Sohn von № 402. C. R. 1859 № 5. T. R. 1899 № 23.
539. Schopp, Arthur Karl Alexander Ernst, geb. in Jellin den 4. Mai 1859, cop. mit Agnes Johanna Emilie Petersen (geb. in Jellin den 10. Jan. 1866). Sohn von № 482. Schwiegersohn von № 518. P. R. 1861 pag. 205 und pag. 161.
540. Trühl, Ferdinand Adam Ottomar, Doctmann, geb. in Jellin den 2. Nov. 1835, cop. den 23. Okt. 1864 mit Anna Louise geb. Freundling (geb. den 25. Okt. 1839 in Bernau). Sohn von № 366. P. R. 1861 pag. 217. G. R. 1835 № 28.
541. Puls, Karl Woldemar, Rathsherr, geb. in Bernau den 27. April 1845, cop. 1. den 17. Januar 1871 mit Emmeline Marie geb. Werncke (geb. in Jellin den 20. April 1846, † daselbst den 30. März 1878), 2. den 30. Dec. 1882 mit Louise Emilie Kremser (geb. in Jellin den 24. April 1861). † in Jellin den 23. Febr. 1891. Schwiegersohn von № 420. P. R. 1861 pag. 166 und 231.

Register der Personennamen.

Die nebenstehende Ziffer bedeutet die entsprechende fortlaufende Nummer im Bürgerbuch, resp. in den Anmerkungen.

A.

Ackermann, Heinrich	517
Adamson, Peter Friedrich	423
Andre, Eduard	447
Andresen, Karl	530
Arndt, Carl Friedrich	367
Arndt, Ernst Gottlieb	361
Arndt, Ludwig	195
Aspelung, Heinrich	484

B.

Baer, Christoph	89
Bahse, Carl Gottlieb	120
Bahse, Friedrich Wilhelm	283
Battenhof, Paul Abraham	284
Bauer, Johann Adolph	147
Bauer, Heinrich Hermann	286
Baumann, Franz	280
Baumann, Carl Franz	413
Beck, Friedrich Gustav	507
Behrens, Carl	3
Beise, Ernst Gottlieb	96
Berg, Alexander Napoleon	373
Berg, Carl Fabian	126
Berg, Ernst Julius	416
Berg, Johann	326
Berg, Wilhelm Fabian	290
Berg, Woldemar Friedrich	474
Berggrün, Johann Heinrich	246
Bernet, Samuel Christoph	170
Bernstein, Daniel	178
Bidel (auch Pidel) Ernst Friedr	389
Bidel, Johann Conrad	83
Böhmer, Christian Friedrich	201
Böning, Magnus Johann Heinrich	142
Böttcher, Johann Gustav	336
Böttcher, Peter Wilhelm	355

Behm, Carl Johann	342
Behne, Christian Friedrich	119
Bergelin, Woldemar	401
Beström, August Wilhelm	242
Beström, August Wilhelm	411
Beström, Johann	84
Beström, George Adolph	277
Beström, George Adolph	476
Beström, Nikolay	535
Brackmann, Adam Johann	135
Brackmann, Adam Johann	323
Brasch, Karl	408
Brand, Johann Gottlieb	101
Brandt, Otto Wilhelm	340
Brauer, Johann Christoph	105
Braun, Andreas Christian	414
Bresinsky, Samuel Gottlieb	215
Briesemeister, Friedrich Benjamin	266
Broscheit, Johann	241
Brunberg, Reinhard Johann	317
Bülle, Friedrich	274
Burgweis, Christian Magnus	208
Burmester, Friedrich Nikolaus	213

C.

Carlsohn, Peter	352
Carlson, Johann	439
Christoffel, Carl Daniel Eduard	440
Chur, Alexander	521
Clevesat, Jakob Johann	151
Conze, Adolph Conrad	321
Cords, Johann Claudius	285
Cordts, Adam Jakob	138

D.

Daniel, George Moritz	250
Dannenberg, Peter	268
Deftat, Johann	349

Dexling, Hugo	536
Dienelt, Christian Friedrich	197
Differt, Johann Friedrich	339
Döbler, Otto Gustav	271
Dörbeck, Friedrich Burchard	221
Dreows, Andreas Jakob	68
Dreher, Johann Gottfried	69
Dreyer, Martin Heinrich	172
Dunajew, Peter Andrejew	304
Düveldt, Christoph Gottlob	74

G.

Ebel, Johann Jakob	5
Eberhardt, Johann Kaspar	319
Eck, Johann Ludwig	233
Eck, Johann Ludwig	435
Eck, Otto	314
Eckbaum, Carl Johann	92
Eckbaum, Jakob Johann	171
Eckbaum, Johann	27
Eckert, Joachim Heinrich	156
Eckermann, Hans Carl	167
Ehrenberg, Heinrich	478
Ehrenpreis, R.	485
Ehrenpreis, Reinhold George	328
Ehrenstreit, George Friedrich	247
Elwers, Johann Heinrich	302
Emmerich, Johann Balthasar	133
Emmerich, Johann	350
Emmerich, Georg	491
Emmerich, George	344
Eschholz, Johann Christian	276
Eyland, Dietrich Woldemar	331

F.

Faber, Bernhard Johann	158
Faber, Johann	37
Falk, Johann Gustav	104
Falkenberg, Carl Friedrich	66
Falkenberg, Carl Gustav	32

Falk, Woldemar Friedrich	433
Fangerau, Erdmann	25
Fieger, Carl Sigismund	57
Findeisen, Jakob Christian	24
Flachsberg, Johann Gottfried	229
Föger, Sigismund	58
Frey, Georg	377
Frehmann, Anton	381
Freundt, Johann Michael	192
Funk, Anton	287

G.

Gabriel, George Andreas Johann	155
Gehr, Johann Friedrich	210
Gerchen, Eduard Julius	410
Gerchen, George Friedrich	360
Göbel, Johann George	199
Göbel	345
Golz, Carl Matthias	137
Golz, Johann Christian	163
Gradhand, Johann Carl	214
Gradhand, Robert Julius	405
Graf, Johann Friedrich	477
Graff, Johann Carl	47
Graff, Johann Heinrich	20
Graff, Ludwig Gottfried	427
Graffunder, Bernhard Friedrich	185
Graffunder, Daniel	35
Grahe, Johann Heinrich	168
Granberg, Nikolaus	33
Granberg, Nikolaus	148
Granberg, Nikolaus	191
Graupner, Christian Gottlob	76
Graß, Carl Gustav	81
Gröger, Daniel	234
Gröhn, Bernhard Johann	41
Gröhn, Gustav	44
Gröhdahl, Carl Gustav	378
Groß, George	220
Groß, George Christoph	380
Großmann, Friedrich Eduard	148

Grubner, Johann Heinrich	182
Grubner, Friedrich Franz	256
Grubner, Friedrich Wilhelm	184
Grubner, Heinrich Ernst	10
Grünberg, Carl Georg	471
Grünwaldd, Christian	212
Grünwaldd, Reinhold Wilhelm	441
Gulewsky, Michael	311
Gunnemann, Jonas Christoph	8
Gutermann, Johann Emanuel	100

H.

Haase, Carl Friedrich	71
Hacke, Johann	122
Haeiler, Jakob Johann	202
Hagemeister, Johann Christian	114
Hagemeister, Johann Gottlieb	306
Hallenquist, Magnus	63
Hamberg, Johann Nikolaus	181
Hamberg, Nikolaus	46
Hansen, Carl Christian	115
Hartmann, Friedrich August	297
Hatop, Johann Carl Wilhelm	146
Heideberg, Johann Friedrich	177
Heil, Johann Heinrich	103
Heim, Franz Eduard	387
Heim, Johann Hermann	248
Heinke, David	422
Helm, Charlotta Christina	188
Helm, Peter Elias	113
Helms, Johann Samuel	154
Helsing, Friedrich Woltemar	445
Henning, Johann Christian	60
Herbst, Johann Wilhelm	263
Heyde, Johann Christian	93
Hiedell, Gottlieb	470
Hildebrandt, August	384
Hildebrandt, Tobias Gabriel	54
Hingen, Johann Jakob	320
Hirich, Johann Friedrich Robert	444
Hirich, Ludwig	451

Holm, Johann Jakob	431
Holm, Johann Jakob	332
Holmberg, Jakob Friedrich	132
Holmer, Matthias	36
Holst, Andreas	425
Holst, Carl von	514
Hornung, Georg Konstantin	443
Hoppenhöft, David	292
Hose, Johann Gottfried	275

J.

Jäger, Joachim Detlow	117
Jäger, Johann	421
Jakobi, Johann Carl	243
Jakobsen, Carl	388
Jenden, Johann Gottlieb	223
Jewdokimow, Jerefei	222
Jierach, Johann Gottlieb	330
Jlsen, Peter	383
Johanson, Johann	258
Johanson, Ludwig	434
Johnson, Adolph	436
Johnson, Hans	461
Jürgens, Friedrich	503
Jürgens, Friedrich Magnus	456
Jürgens, Magnus Gottfried	305
Jürgensen, Jakob Johann	226
Jürgenson, Christian	468
Jürgenson, Ludwig Johannes	371
Jungkamm, Johann	118
Jungmann, Anton Christoph	161
Jzasky, Reinhold	524

K.

Kankiewitsch, Justus	450
Kasansky, Johann Christian	312
Kastner, Johann George	131
Kausing, Georg	398
Kauffeld, Reinhold	415
Kelch, Nikolay	534

Kerstens, Gustav Reinhold	486
Kesler, Johann	529
Kesler, Georg Ludwig	525
Kielmann, Christoph	34
Kiens, Friedrich Konstantin	424
Kind, Johann August	121
Kitschigin, Dmitri Boris	236
Kitschigin, Gerasim	150
Kliescht, Carl Friedrich	230
Kluge, Alexander	446
Knigge, Hermann Friedrich	337
Knuter, Heinrich Reinhold	203
Koch, Otto Johann	303
Kochendorffer, Johann Michael	86
König, Wilhelm Woldemar	385
Köster, Hans Diedrich Anton	240
Kolsterjahn, Christian Friedrich	315
Kolsterjahn, Johann	128
Koljo, Carl Gustav	395
Koljo, Johann Friedrich	162
Kozer, G. Wilhelm	254
Krabbe, Carl	85
Krause, Alexander Heinrich	289
Krause, H.	501
Krebsbach, Heinrich	397
Kreuzdahl, Carl Johann	368
Kreuzdahl, Carl	492
Kroll, August	483
Kroll, Carl Friedrich	449
Kroll, Carl Nikolaus	300
Krüger, Carl Emanuel	78
Krüger, David Nikolaus	136
Krüger, Liborius	513
Krüger, Matthias Friedrich	1
Kruse, Friedrich Johann	16
Krusemann, Carl Christian	245
Krusemann, Carl	493
Krusemann, Carl Gotthard	70
Kühlewein	496
Kuhl, Johann Michael	62
Kuhlstein, Jakob Johann	38

Kuhlstein, Gustav Johann	134
Kuhn, Peter	124
Kurrikof, Theodor	475

L.

Lang, Alexander	516
Lang, Carl Johann	426
Lang, Carl Gottfried	308
Lang, Emanuel Nikolaus	269
Lang, Johann Heinrich	296
Lang, Hermann Johann	293
Lange, Peter Nikolaus	91
Lanzky, Maria Christina	279
Lanzky, Julius	65
Laubohn, Adam Friedrich	265
Lauersohn, Carl Alexander	508
Lehmann, Hans	403
Lemcke, Johann Peter	52
Lemmermann, Diedrich Ludwig	67
Lieberg, Gottfried	175
Linde, Johann Gustav	9
Linde, Justus Heinrich	21
Lindebaum, Carl Johann	193
Lindebaum, Christian Friedrich	356
Lösch, Peter Gottlieb	353
Lohberg, Paul	462
Lohse, Christian Friedrich	159
Lorenzon, Christoph	481
Lotscher, Lorenz	53
Lewrens, Jeremias Gustav	334
Luchfinger, Johann Jakob	351
Ludwigs, Gustav Johann	7

M.

Maddison, Joseph August	531
Malm, Carl Albrecht	218
Martens, Ernst Ludwig	370
Martens, Gustav Adolph	2
Matthiessen, Carl Gustav	30
Matthiessen, Johann Anton	39

Maurhauer, Friedrich Andreas	59
Mayer, Heinrich	505
Meißner, Berend Heinrich	270
Melle, Karl Heinrich	48
Mellin, Joens Adam	45
Menz, Heinrich Wilhelm	42
Merkisch, Carl Wilhelm	457
Merkisch, Johann Gottlob	224
Mey, Hermann Johann	95
Meyer, Alexander	488
Meyer, Constantin	357
Meyer, Christoph	211
Meyer, Eduard	511
Michailow, Andrei	205
Michailow, Fedor	166
Michailow, Iwan	164
Michelson, Georg Johann	262
Monach, Jakow Fedorow	144
Moritz, Friedrich Gottfried	459
Mügge, Elias Andreas	17
Mühlenberg, Heinrich	472
Müller, Carl Friedrich	75
Müller, Christian Gottlieb	253
Müller, Christian Gottlieb	291
Müller, Jakob Friedrich	358
Müller, Johann Carl	307
Müller, Johann Conrad	190
Müller, Johann Jakob	142
Müller, Johann Gottlob	169
Müller, Friedrich Franz	261
Müller, Heinrich Johann	325
Müller, Lorenz Emanuel	209
Müller, Magnus Wilhelm	11
Mündt, Arend	43
Mündt, Christian Arend	152

N.

Naposeky, Christoph Fabian	157
Naß, Ludwig	495
Nerenberg, Johann Adam	22
Neumann, Johann Gottlieb	139

Neumann, Johann Gottfried	313
Neumann, Gottlieb Valentin	372
Neumann, Reinhold Alexander	473
Niehs, Johann	252
Nippert, Joseph	329
Nitsche, Karl Ludwig	56
Nöschel, Bernhard	404
Nöschel, Carl Friedrich	281
Nöschel, Johann Peter	235
Nöschel, Julius Willibald	394
Nordhof, Johann	49
Normann, Michael	464

O.

Oehlers, Johann Heinrich	116
Oertel, Diedrich Gottlieb	111
Oertel, Johann Gottfried	51
Ollandt, Johann Christopher	322

P.

Pahlberg, Otto Wilhelm	288
Palmäus, Beata Helena	186
Panschy, Johann Heinrich	79
Paslack, Johann Friedrich	189
Paslack, Heinrich Wilhelm	432
Paswig, Thomas	28
Paul, Johann	430
Paul, Reinhold Johann	455
Paulsohn, Heinrich Johann	219
Perden, Georg Friedrich	310
Pertels, Johann	418
Peters	347
Petersen, Johann Christian	251
Petersen, Julius	518
Petersohn, Eduard	376
Petersohn, Johann Gottfried	216
Petersohn, Johann Nikolaus	125
Petersen, Carl	519
Petersen, Georg	399
Pfeiffer, Bernhard Johann	359
Pfeiffer, Ernst Johann	207

Pfeiffer, George David	346
Pickel siehe Bickel	
Pientkowsky, Johann	259
Piper, Tobias	204
Plöger, Johann Friedrich	365
Plöger, Friedrich Wilhelm	523
Plügge, Johann	255
Pöpfen, Johann Daniel	264
Pränischnikow, Jakob	145
Brillop, Wilhelm Leberecht	379
Puls, Woldemar	541

N.

Namlau, Julius	509
Nasmussen, Niels	237
Nauter, Peter Magnus	299
Neiche, Friedrich Ludwig Georg	369
Neimann, Adolph Jakob	374
Neims, Thomas	273
Neinelt, Johann	480
Neisner, Georg	490
Nichter, Johann Gottfried	454
Nimmann, Julius Eduard	386
Ningenberg, Esküll	18
Ringf, Johann Friedrich	198
Rings, Fabian Friedrich	64
Risch, Johann Christoph	6
Rohbran, Franz Heinrich	417
Rohde, Berend Johann	206
Rohde, Johann Arend	31
Rohde, Otto	494
Rosband, Johann Christian	153
Rosenberg, Alexander August	463
Rosenberg, Andreas	400
Rosenstrauch, Johann Carl Otto	382
Roye, Johann	196

S.

Sapo, Gerhard Magnus	362
Scharffenberg, Joachim Heinrich	50
Scheffler	497

Scheffler, Johann	469
Scheffler, Friedrich Wilhelm	194
Schemel, Ferdinand Constantin	335
Schend, Albert	500
Schend, Franz Valentin	19
Schittmar, Christian Friedrich	29
Schmidt, Carl Adam	13
Schmidt, Carl Adam	129
Schmidt, Carl Friedrich	173
Schmidt, Johann	341
Schmidt, Johann	510
Schmidt, Ferdinand George	363
Schmidt, Gustav	512
Schneider, Carl	499
Schneider, Peter	506
Schöffenberg, Michael Sigismund	12
Schöffenberg, Michael Sigismund	108
Schoeler, Johann Joachim	61
Schoeler, Max	537
Schoeler, Robert	533
Schönjahn, Carl Friedrich	72
Schönjahn, Christian Friedrich	272
Schönfeldt, Heinrich Julius	123
Scholhoff, Eduard Adonis	391
Scholhoff, Carl	528
Schenart, Heinrich Andreas	419
Schopp, Arthur	539
Schopp, Meinhard	482
Schramm, Carl Hermann	278
Schröder, Christian	438
Schröbern, Anna Katharina	180
Schubbe, Friedrich	90
Schultz, Christian August	77
Schultz, Fabian Reinhold	87
Schultz, Heinrich	127
Schultz, Michael	109
Schulze, Gustav Bernhard	244
Schumann, George Christian	26
Schumin, Danila Fedorow	225
Schwan, G.	502
Schwartz, Johann Friedrich	327

Schwarz, Gottlob Friedrich	160
Schwarzström, Johann Friedrich	174
Seedorf, G. D.	458
Seidel, Ferdinand	460
Sender, Andreas	55
Sender, Carl Tobias	227
Senst, Elias	110
Sewigh, August Wilhelm	375
Sewigh, Berend Johann	143
Sewigh, Bernhard	538
Sewigh, Julius Bernhard	402
Sewigh, Hermann Carl	412
Siebert, Johann David	333
Sonnabend, Christoph Gottlob	94
Sonnemann, Robert	489
Sonnenberg, Johann Christian	267
Spierling, Martin Heinrich	106
Sprenger, Theodor	407
Stäcker, Johann Friedrich	228
Stahlmann, Johann	390
Starck, Magnus Gabriel	40
Staub, Andreas	107
Steinbach, Carl Friedrich	295
Steinmann, Andreas	140
Störh, Carl August	393
Stoffert, Daniel Gottlieb	165
Stoppel, Michael	15
Strahlmann, Eberhard Gustav	217
Strohm, Alexander Benedict	348
Strömberg, August	130
Strömberg, Christian Johann	354
Sturcken, Maaß	97
Stutenmeister, Gottfried Heinrich	257

T.

Teicher, Johann	102
Teisner, Johann Joachim	73
Teisner, Johann Dietrich	141
Thal, Konstantin	527
Thiel, Johann Friedrich	187
Thieme, Michael	98

Timme, Johann Christoph	4
Töpfer, Jakob Johann	249
Toil, Alexander	526
Trenckwitz, Johann Erdmann	80
Trühl, Adolph Ferdinand	522
Trühl, Ferdinand Adam	540
Trühl, Wilhelm Adam	366
Thumann, Simon	149

U.

Uglen, Wassili Fedorow	187
------------------------	-----

V.

Vogdt, Georg Christoph	324
Vogt, August Wilhelm	239
Vogt, George Christoph	176
Voss, Theodor	532

W.

Wachowsky, Johann Bernhard	179
Wagemeister, Berend Otto	14
Wagemeister, Fabian Friedrich	112
Wahrhusen, Hermann Adolph	466
Walg, Johann Gottfried	82
Warm, Paul Ferdinand	294
Weber, Carl Johann	343
Weckmann, Johann Friedrich	316
Wehm, Carl Gustav	479
Weinberg, August	452
Weise, Heinrich Julius	437
Weißmann, Johann	318
Wenderström, Alexander Ludwig	428
Wendt, Jakob Heinrich	200
Wendt, Johann Samuel	301
Wennerström, Johann Reinhold	99
Wennerström, Friedrich Gottlieb	338
Wernick, Julius	420
Wernke, Friedrich Wilhelm	453
Weydemann, Johann Heinrich	282
Wichmann, Jakob	298

Wichmann, Georg Wilhelm	409
Wiedemann, Konstantin	515
Wieland, Chr.	392
Wildemann, Jakob	231
Willmann	498
Wira, Otto Friedrich	465
Wittich, Johann Gotthard	260
Wittich, Ottomar Julius	429
Wolf, Andreas Johann	467
Wulff, Andreas	88

3.

Zabel, Leopold Wilhelm	396
Zacharias, Johann	238
Zahn, Johann Diedrich Friedrich	183
Zimmermann, Carl Gustav	309
Zimmermann, Johann Zacharias	23
Zinowsky, Carl	520

Verzeichniß

der

wichtigsten Amtspersonen der Stadt Telling 1728—1889.

Zusammengestellt nach Urkunden und Protokollen
des Stadtarchivs.

(Die nebenstehende Ziffer bedeutet die Jahreszahl der Amtsführung, die eingeklammerte Ziffer die entsprechende Nummer des Bürgerbuchs. Für die, im Bürgerbuch nicht verzeichneten Personen, sind, wo es möglich war, die betr. biographischen Notizen unten in Anmerkungen gegeben.)

Älteste der Stadt Fellin

1728—1783.

Thomas Kabe }
Johann Grabbe } um 1738

- (9) Johann Gustav Linde c. 1753—1768
(7) Gust. Johann Ludwigs c. 1767—c. 1775
(41) Bernhard Johann Gröhn 1768—1783.

Bürgermeister

Bürgermeister:

- *) Johann Nikolaus Otto . . . 1783—1787
Justizbürgermeister.
(41) Bernhard Johann Gröhn . . . 1783—1790
Polizeibürgermeister.
(95) Hermann Johann Mey . . . 1787—1797
Justizbürgermeister.
(143) Berend Johann Sewigh . . . 1790—1799
**) Albertus Stein . . . 1799—1803
(41) Bernhard Johann Gröhn . . . 1803—1804
(184) Friedr. Wilh. Grubner . . . 1804—1806
(249) Jak. Joh. Töpffer . . . 1806—1837
(61) Heinrich Joh. Schoeler . . . 1837—1841
(363) Ferdin. Georg Schmidt . . . 1841—1851
(61) Ewald Heinrich Schoeler . . . 1851—1858
(411) Aug. Wilh. Boström . . . 1858—1864
(402) (Julius Bernh. Sewigh wurde
1863 zum Bürgermeister gewählt,
nahm dieses Amt aber nicht an.)
(61) Ewald Heinrich Schoeler . . . 1864—1878
(420) Julius Werndt . . . 1878—1888
(535) Nikolay Boström . . . 1888—1889

*) Johann Ludwig Otto, geboren in Berchlingen in Sachsen, cop. mit Elisabeth geb. Königsmann. Schwiegervater von Chr. Joh. Petersen (conf. № 251 des Bürgerbuchs). St. G. B. pag. 72.
**) Albertus Stein, geboren in Riga 1743, cop. mit Karoline Margarethe geb. Thiedemann. St. G. B. pag. 99.

und Rathsherrn der Stadt

Rathsherrn:

- (112) Fab. Friedr. Wagemeister . . . 1783—1787
*) Johann Haack . . . 1787—1790
(112) Fab. Friedr. Wagemeister . . . 1790—1803
(181) Joh. Nikolaus Hamberg . . . 1803—1806
**) Kaspar Joh. Grewingf . . . 1806—1855
(420) Julius Werndt . . . 1855—1859
(391) Eduard Schothoff . . . 1859—1867
(518) Julius Petersen . . . 1867—1869
(528) Carl Schothoff . . . 1869—1876
(420) Julius Werndt . . . 1876—1878
(463) Alexander Rosenberg . . . 1878—1888
(538) Bernhard (Boris) Aug. Sewigh 1888—1889

*) Johann Haack, geb. in Lübeck 1752, cop. mit Anna Dorothea geb. Schwarzkström. St. G. B. pag. 39.
**) Caspar Johann Grewingf, geb. 1777 im Herzogthum Kurland, besuchte das Gymnasium zu Mitau und die Universität zu Jena. War successive Notaire beim litländischen Oberconsistorium, Advocat beim Bernauschen Landgericht seit 1806 Secrétaire, Syndicus und gelehrter Rathsherr des Fellinschen Rathes. Schwiegervater von Dr. Ed. Meyer (conf. № 511 des Bürgerbuchs). Dienstliste von 1851.

Fellin 1783—1889.

Rathsherrn:

- (95) Herm. Joh. Mey . . . 1783—1787
(84) Johann Boström . . . 1787—1800
(184) Friedrich Wilhelm Grubner . . . 1800—1804
(121) August Kind . . . 1804—1830
(277) Georg Adolph Boström . . . 1830—1850
(411) August Wilhelm Boström . . . 1850—1858
(427) Ludwig Graf . . . 1858—1863
(363) Ferdinand Georg Schmidt . . . 1863—1876
(535) Nikolay Boström . . . 1876—1888
(541) Woldemar Puls . . . 1888—1889

Rathsherrn:

- *) Friedrich Balzer . . . 1783—1799
(41) Bernhard Johann Gröhn . . . 1799—1803
(82) Joh. Gottfr. Balz . . . 1803—1808
(207) Ernst Joh. Pfeiffer . . . 1808—1841
(402) Julius Bernhard Sewigh . . . 1841—1848
(371) Ludwig Johann Jürgenson . . . 1848—1857
(387) Franz Ed. Heim . . . 1857—1859
(466) Hermann Wahrhusen . . . 1859—1862
(453) Friedrich Wilhelm Werndt . . . 1862—1863
(437) Julius Weise . . . 1863—1865
(463) Alexander Rosenberg . . . 1865—1868
(490) Georg Reizner . . . 1868—1885
(537) Max Schoeler . . . 1885—1889

*) Friedrich Balzer, geb. in Königsberg in Preußen 1730, cop. mit Anna Magdalena geb. Hilteboldt, war Rathsherr und zugleich Secrétaire des Fellinschen Rathes. St. G. B. pag. 4 und 208.

Rathsherrn:

- *) Gotthard Friedrich Buttstädt . 1783—1787
(143) Berend Johann Sewigh . . . 1787—1790
(149) Simon Thumann . . . 1790—1793
**) Joh. Franzen . . . 1793—1797

*) Gotthard Friedr. Buttstädt, geb. 1741 in Grewismühlen in Mecklenburg, Chirurgus, successive am Petersburger General-Hospital angestellt, Chirurgus bei der Kronfläbtischen Flotte und Garnison, Rathsherr in Fellin. St. G. B. pag. 7.

Stadthäupter von Tessin 1784—1797 und Glieder des Stadtraths 1787—1797.

(61) Johann Joachim Schoeler . . 1784—1793
(41) Bernhard Johann Gröhn . . 1793—1797

(84) Johann Boström 1787—1796
(123) Heinrich Julius Schönfeldt . . 1796—1797

*) Joh. Hade 1787—1790
(112) Fab. Friedr. Wagemeister . . 1790—1797

(82) Johann Gottfried Walz . . 1787—1797

(40) Magnus Gabriel Stardt . . 1787—1794
(114) Joh. Christian Wagemeister . 1794—1797

*) Joh. Hade, geb. in Lübeck 1752, cop. mit Anna Dorothea geb. Schwarzkström. St. G. B. pag. 89. St. H. B. 1787 ff.

(75) Carl Friedrich Müller . . . 1787—1794
(126) Carl Fabian Berg 1794—1795
(75) Carl Friedrich Müller . . . 1795—1797

(106) Heinrich Martin Spierling . 1787—1790
(133) Joh. Balth. Emmerich . . . 1790—1794
(106) Heinrich Martin Spierling . 1794—1795
(135) Ad. Joh. Brackmann 1795—1797

Nachträgliche Anmerkung zu Seite 93.

Nach Aufhebung der Stadthalterchaftsverfassung wurde auch in Jellin die frühere Verwaltung, in diesem Fall die Stadtältestenverwaltung, wieder hergestellt, die dann circa ein Jahr, vom 1. Mai 1797 bis zum 1. Juli 1798, bestanden hat. Die Person des resp. der Stadtältesten habe ich leider nicht feststellen können. Missiv-Buch des Jell. Raths 1799 pag. 17 und 108—111.

Der Herausgeber.

Aelterleute der großen Gilde.

(84)	Johann Bostrom	1783—1787
(82)	Johann Gottlieb Watz	1787—1797
(95)	Herm. Johann Mey	1797—1798
(121)	Aug. Rind	1798—1804
(249)	Jak. Joh. Töpffer	1804—1806
(207)	Ernst Joh. Pfeiffer	1806—1808
(242)	Aug. Wilh. Bostrom	1808—1833
(348)	Alex. Benedict Strohm	1833—1837
(371)	Ludwig Joh. Jürgenson	1837—1848
(61)	Ewald Heinrich Schoeler	1848—1851
(439)	Johann Karlson	1851—1853
(387)	Franz Ed. Heim	1853—1857
(371)	Ludwig Joh. Jürgenson	1857—1867
(420)	Julius Werncke	1867—1870
(476)	Georg Ad. Bostrom	1870—1878
(518)	Julius Petersen	1878—

Doctmänner der kleinen Gilde.

*)	Ernst Gottlieb Busse	1783—
(114)	Johann Christian Hagemeister	—1815
(235)	Johann Peter Nöchel	1815—1835
(395)	Karl Gustav Koljo	1835—1837
(221)	Friedrich Bernhard Dörbeck	1837—1852
(373)	Alexander Napoleon Berg	1852—1884
(522)	Ferdinand Adam Trühl	1884—1888
(534)	Nikolai Keldy**)	1888—

*) Ernst Gottlieb Busse, geb. in Reval 1750, cop. mit Anna Christina geb. Schittmar. Et. G. N. pag. 8.

**) Auf Grund mündlicher Erkundigungen.

Inhalts-Verzeichniß.

	Seite.
Einleitung	1 — 8
Abdruck des Bürgerbuchs	9 — 34
Anmerkungen	35 — 81
Personen-Register	82 — 90
Amtspersonen	92 — 95

Berichtigungen.

Auf Seite	45	Zeile	8	ist zu	„Anna Gerdruta geb. Graff“ hinzuzufügen: „conf. № 295.“
„	„	46	„	19	„Dorothea Elisabeth geb. Panásky“ „conf. № 307.“
„	„	48	„	2	ist statt „№ 410“ zu lesen „№ 140“
„	„	48	„	16	„ „ „ „ „№ 312“ „ „ „ „ „№ 314“.
„	„	52	„	16	„ „ „ „ „№ 21“ „ „ „ „ „№ 91“
„	„	55	„	1	ist zu „Dorothea Elisabeth Graffunder geb. Panásky“ hinzuzufügen: „conf. № 185.“
„	„	57	„	21	ist statt „Wennerströhm“ zu lesen „Wennerströhm“
„	„	61	„	1	fallen die Worte „Schwiegerater von № 459“ fort.

Das
livländische adlige Fräuleinstift
des Kaisers Paul I.



Einleitung.

Am 26. September 1897 waren 100 Jahre verflossen, seit Kaiser Paul I. durch Namentlichen Ukas ein adliges Fräuleinstift begründete zum Unterhalt armer adliger Fräulein, deren Eltern und Großeltern in die alte Matrikel der livländischen Ritterschaft von 1783 eingetragen worden sind.

Zur Feier dieses Tages trug Seine Excellenz der Herr Landrath und Stiftskurator Ottokar von Samson-Himmelfstjerna auf einem feierlichen Aktus, der im Stifte stattfand, die Geschichte des Fräuleinstiftes vor, die mit seiner Einwilligung hier zum Abdruck gebracht wird, wobei unter seiner Zustimmung im vorletzten Absatz — zur Vermeidung von Mißverständnissen — eine kurze Auslassung sowie eine Abänderung vorgenommen worden ist. Diese Geschichte des Fräuleinstiftes war zum Zwecke des Vortrages auf dem Festaktus, in der ritterschaftlichen Ranzellei nach den im Archiv der livländischen Ritterschaft befindlichen Nachrichten und Dokumenten von dem Herrn Ritterschaftsnotären **Baron Friedrich von Schoultz-Mscheraden** ausgearbeitet worden. Zu dem den Schluß dieser Stiftsgeschichte bildenden Verzeichniß der Kuratore und Abtissinnen sind hier aus der in dem Stift geführten Chronik für die einzelnen Kuratore die Namen des Gutes, auf dem sie lebten, und ferner genauere Daten über die Amtsdauer der Abtissinnen hinzugefügt worden.

Außer der Geschichte des Fräuleinstiftes sind hier noch abgedruckt die in der gedachten Stiftschronik enthaltenen Verzeichnisse der Stiftsfräulein und der Pensionärinnen und eine Abschrift der Statuten des Fräuleinstiftes, die der Freundlichkeit des verdienten livländischen Ritterschaftssekretären H. Baron Bruiningk zu danken ist, der bei ihrer Übersendung mittheilte, daß die Abschrift nach dem im Archiv der livländischen Ritterschaft sub N. 336 der „Dokumente“ aufbewahrten Original wortgetreu angefertigt ist, ohne die geringste Abweichung na-

mentlich auch in Betreff der (mehrfach mangelnden) Interpunctionen, und ferner bemerkte, daß hinter dem Namenszuge des Kaisers, wie er glaube, ein „S“ (Imperator) zu lesen sei, das nicht ganz zur Ausführung gelangt, weil die Feder versagt hätte, und wo L. S. in der Abschrift stände, fände sich im Original das durch ein Papierblättchen in Wachs ausgeprägte Siegel Adler mit Georgsschild und Umschrift „Павелъ Божію самодержецъ всеоросійскій.“ Der Herr Ritterschaftssekretär fährt dann fort „die Urkunde ist dadurch höchst bemerkenswerth, daß sie, weil deutsch ausgefertigt und ebenso vom Kaiser unterzeichnet, eine absolute Ausnahme bildet, wenn sie nicht gar als Unicum zu gelten hat.“ *)

Endlich sind noch beigelegt Abbildungen des Stiftshauses in Dorpat und des Stiftes in Jellin, sowie die Bildnisse der Abtissinnen. Das Bild des Stiftshauses in Dorpat ist auch der Freundlichkeit des Herrn Baron H. von Bruiningk zu danken, der zur Erklärung des Bildes angiebt, daß der abgebildete stimmungsvolle Winkel des alten Dorpat, in dem sich das Stift befunden, seit Mitte des 18. Jahrhunderts beziehungsweise Ende desselben vollkommen unverändert sich erhalten hat.

H. Schoeler.

*) Anmerkung. Gedruckt in deutscher Sprache sind die Statuten des Stiftes bei v. Bunge Chronolog. Repertorium Dorpat 1826 Bd. 3 S. 85 ff. Früher war ein Abdruck in Dorpat 1818 bei F. C. Schünmann erschienen, wo außer dem deutschen Text auch ein russischer geboten wird, der indeß arge Fehler enthält. So heißt es im § 6 „Въ домѣ сего Общества пользоваться безденежно ѡбщимъ Благороднымъ Дѣвцамъ не(!) старѣе осмынадцати лѣтъ“ und in § 10 „и Въ Общество сіе принимать также Благородныхъ Дѣвицъ яко пенсіонерокъ, однакожъ не(!) старѣе осмынадцати лѣтъ.“

Geschichte des Fräuleinstiftes.

Im Jahre 1842 beschloß der livländische Landtag „zur dankbaren Erinnerung an die von dem Hochseligen Kaiser „Paul I. Livland erzeigten vielfältigen großen Wohlthaten“ dessen Selbstbildniß für den Rittersaal anfertigen zu lassen und dasselbe mit der Inschrift zu versehen „Autocratori „Paulo I^{mo} ordo equestris Livoniæ memor beneficiorum collatorum“ d. h. „dem Selbstherrscher Paul I. die Ritterschaft Livlands eingedenk der erwiezenen Wohlthaten.“*)

Die kurze Herrschaft des Kaisers Paul weist in der That eine ganze Reihe von Regierungsakten auf, die gerade für Livland von größter Bedeutung sind. Hierher gehört vor Allem die Wiederherstellung der ritterschaftlichen Verfassung und der alten Justizbehörden, die Wiederaufrichtung der Adelsmatrikel, die erneute Donation der Ritterschaftsgüter, ferner der Befehl zur Wiederherstellung der livländischen Landesuniversität zu Dorpat, die ja der Ritterschaft bereits von Peter dem Großen in der Kapitulation von 1710 zugesichert war, um die man sich jedoch bisher ebenso unermüdlich wie vergeblich bemüht hatte, — hierher gehört endlich nicht zum geringsten auch die durch den Allerhöchsten Befehl vom 26. September 1797 angeordnete Errichtung des livländischen adeligen Fräuleinstifts.

Ueber den äußeren Anlaß hierzu berichtet eine gut beglaubte Tradition Folgendes. Als Kaiser Paul im Mai 1797, begleitet vom Thronfolger, dem spätern Kaiser Alexander I., in Riga weilte, wurde ihm die Frau Elisabeth C. geb. v. G. vorgestellt und gewann durch ihre hervorragende Schönheit in hohem Grade das Interesse sowohl des Kaisers als auch des Großfürsten. Der Kaiser äußerte jedoch seinen Unwillen über

*) Dieser Beschluß sowie auch der Text der projektirten, in der Folge jedoch an dem Bilde nicht angebrachten Aufschrift, waren von dem Landrath Reinhold Johann Ludwig von Samson beantragt worden.

die von ihr eingegangene Ehe mit einem nicht Ebenbürtigen. Um nun derartigen Heirathen für die Zukunft vorzubeugen, soll der Kaiser das livländische Fräuleinstift errichtet haben.

Es liegt in dem Wesen der Sache, daß dieser Vorfall sich nicht dokumentarisch nachweisen läßt. Doch ist aus gegenwärtig vorhandenen Briefen zu ersehen, daß Kaiser Alexander I. sich noch später für die schöne Livländerin interessirt und sie, wenn er nach Riga kam, durch seine Besuche ausgezeichnet hat.

Sofern es sich dagegen nicht um einen etwaigen letzten Anlaß für die Kaiserliche Entschließung, sondern um die thatsächliche Entwicklung dieser Angelegenheit handelt, so muß die Romantik dieser Tradition hier vor der dünnen Macht geschichtlicher Urkunden weichen. Nicht bloß einem momentanen Impulse des Hochseligen Kaisers Paul verdankt unser Stift seine Existenz, sondern den mehr als ein Jahrhundert hindurch zäh und consequent fortgesetzten Bemühungen unserer Ritterschaft. Bereits i. J. 1687 hat sich die livländische Ritterschaft nachweisbar mit der Frage über die Errichtung eines „Jungfrauen-Klosters“ beschäftigt.

Ein schwerer Druck lag damals auf Livland. Den glücklichen Tagen unter der Herrschaft des großen Königs Gustav Adolph und seiner der Provinz Livland besonders wohlgeneigten Tochter Christina waren die von Kriegswirren erfüllten Regierungen Karls X. und Karls XI. gefolgt. Seit sechs Jahren zumal war die berückigte Gütererreduktion im Gange und in dem harten Kampf um ein kümmerliches Dasein, den die königliche Regierung der Ritterschaft aufgezwungen hatte, wich letztere Schritt um Schritt zurück und näherte sich rasch dem Untergang. Mit grausamer Hand führte der General-Gouverneur Jakob Johann Gaster den Willen des Königs aus. In der damaligen Nothlage schien die Versorgung alleinstehender Edel-damen besonders dringend und so beschloß der Landtag v. J. 1687 um „Errichtung eines Jungfrauen-Klosters zur Ernährung elender adeliger Matronen“ zu bitten. In üblicher Weise wurden diejenigen Beschlüsse des Landtags, die einer Bestätigung durch die Regierung bedurften, in Gestalt eines schriftlichen Memorials unter dem Titel „Humillima desideria“ — Gehorsamste Bitten — dem General-Gouverneur „zu höchstnöthiger Rememdirung“ übergeben. In der Resolution des General-Gouverneurs auf diese Bitten heißt es wörtlich wie folgt: „Die Aufrichtung „eines Jungfern-Klosters befinden Se Excellence zum soulage-

„ment vor unermögende Jungfern sehr erspriesslich.“ Er verspricht, sich beim Könige für diese Sache zu verwenden. Zu Beginn des folgenden Jahres 1688 hatte Gastfer Deputirte der Ritterschaft zu einer Konferenz mit dem Rath von Riga einberufen. Auf der „Landstube“ (Ritterhaus) verhandeln diese Deputirten auch über die Resolution des General-Gouverneurs auf die desideria des letzten Landtages und befinden: „Wegen Aufbaung eines Jungfern-Klosters soll fernere Instance bei Sr. Excell. gethan werden.“ Am 8. Februar erklärt Gastfer, der König habe seinen Konsens ertheilt, doch müsse die Ritterschaft selbst die Kosten tragen. Auf Vorstellung des General-Majors v. Mengden verspricht Gastfer sich in dieser Sache noch weiter beim Könige zu verwenden. Ueber den ferneren Verlauf wissen wir nichts. Unzweifelhaft ist diese Frage durch die politischen Konflikte der Folgezeit in den Hintergrund gedrängt worden. Am 20. Dezember 1694 hob Karl XI. die von ihm selbst bestätigte Verfassung der livländischen Ritterschaft auf, der Nordische Krieg brach über Livland herein und verwüstete es bis aufs Neufserste, die Pest beraubte es seiner Bewohner. Erst, nachdem Stadt und Land am 4. Juli 1710 sich dem Szepter Peters unterworfen hatten, begann man wieder aufzuathmen und rasch schritt man ans Werk, um die Kräfte des völlig erschöpften Landes aufs Neue zur Entfaltung zu bringen.

Neben allen übrigen Fragen, die sich damals mit größerer oder geringerer Dringlichkeit geltend machten, wurde auch ohne Verzug der Plan des „Jungfern-Klosters“ wieder aufgenommen.

Gegen Schluß des Jahres 1710 bereits war die livländische Ritterschaft zu ihrem ersten Landtage unter russischer Herrschaft zusammengetreten. Vor Weihnachten war der allgemeine Landtag geschlossen und die Weiterführung der noch unerledigten Geschäfte den Landrätthen und den vom Landtage zu diesem Zweck gewählten Deputirten übertragen worden. Am 13. Febr. 1711 fand eine größere Konferenz mit dem bekannten Generalbevollmächtigten Peters, dem Geheimrath Gerhard Johann Baron Löwentwolde, statt, auf der im Ganzen 32 verschiedene Gegenstände abgehandelt wurden. — Der 22. Pkt. der ritterschaftlichen Wünsche lautet nun: „Ob nicht zu einem adeligen Jungfern-Kloster Anstalt gemacht werden soll?“ Der Bescheid fällt aber ganz ablehnend aus: „Ihro Majestät hätten es bis zu besseren Zeiten ausgesetzt.“

Im Jahre 1732 stoßen wir wieder auf diese Frage. In diesem Jahre wurde der Landrath Wollmar Johann Baron Ungern-Sternberg nach St. Petersburg delegirt. Die ihm ertheilte Instruktion lautet in ihrem 15. Pkt. wie folgt: „Nachdem vormals zur Zeit der Reformation alle Klöster und „Klostergüter hier im Lande eingezogen und dem publico ein- „verleibet worden, wodurch dann vor die arme adelige Fräuleins, dergleichen viele hier im Lande sich befinden, kein mo- „hnen übrig geblieben, wodurch selbige wohl erzogen und die Zeit „ihres unverheiratheten Standes versorget werden können, daher- „verschiedene aus Armuth, Noth und Mangel außer ihrem Stande „sich zu verheirathen oder andere unanständige*) Mittel zu er- „greifen gezwungen gewesen, — So ist den vorigen Herren „Deputirten Ao 1730 schon rekommandiret worden“ u. s. w. Ungern möge sich diese Sache angelegen sein lassen. Zu die- sem Zwecke wird ihm nachträglich noch ein Extrakt aus dem von der schwedischen Königin Ulrike Eleonore ausgefertigten Pri- vilegium übersandt, „damit er gute Anleitung haben möge, „vorzustellen, wie diese Sache nicht eben anizo erst ausgesonnen „sei, sondern von alten Zeiten her ihren Ursprung und Grund „habe.“ Diese Berufung auf das schwedische Privilegium er- regt jedoch Mißfallen, Ungern richtet eine Eingabe an Biron, erhält aber „eine ganz abschlägige Antwort.“

Im Jahre 1747 will der Landtag das Stift auf eigene Kosten begründen. Baron Johann Christoph Campenhausen ver- schreibt eigenhändig: „Wenn dies löbliche und nützliche Etablis- „sment in völligem Gange und Ordnung ist, gebe ich noch a parte 500 Rthlr.“ Leider verlief, wie wir wissen, noch ein halbes Jahrhundert, bis dieses „Etablissement“ in Gang kam, — ob- gleich bereits im folgenden Jahre 1748 der ritterschaftliche De- putirte Reutz aus St. Petersburg melden konnte, ihm seien in dieser Sache Hoffnungen gemacht worden.

Wir wenden uns nunmehr der Begründung des Stifts durch Kaiser Paul zu. Im Mai 1797 hatte der Monarch Riga besucht. Am 1. Juli ging dem Landrathskollegium ein Schreiben des Kriegsgouverneurs, General-Lieutenants v. Benden- dorff zu „die Allerhöchst bestätigte Errichtung eines Fräulein- stifts zu Dörpt zur Unterstützung anhero empfehlend.“ Dieses Schreiben wird dem am selben Tage zusammentretenden Kon-

*) „Unanständig“ bedeutet hier nach dem Sprachgebrauch des 18. saec. nicht passend. (Grimm, Deutsches Wörterbuch v. anständig.)

vent vorgelegt, worauf der Ritterschafts-Sekretär den Auftrag erhält den General v. Bendenborff zum folgenden Tage ins Ritterhaus einzuladen, um „zur Deliberations-Anstellung wegen eines Allerhöchst beliebten Fräuleinstifts den erforderlichen Aufschluß und die nähern Erörterungen dabei von demselben einzuziehen zu können.“ General v. B. findet sich bereits am Nachmittage in Begleitung des Vice-Gouverneurs v. Richter ein und „deklarirt, daß bei der Stiftung des Fräuleinstifts in Dorpat zum Besten der livländischen Ritterschaft Sr. Kaiserl. Majestät Allerhuldreichste Absicht sei, hierzu einen ersten fonds vor jetzt herzugeben und in einem dazu vorzuschlagenden Landgute anzuweisen, daß dieser fonds leicht einer Vergrößerung von Kaiserl. Seite fähig werden könnte, daß es aber zur Einrichtung dieses Stifts an Mitteln mangle, wozu er auch hoffe, daß Se. Kaiserl. Majestät in Dörpt das Kronshaus, welches er vorzuschlagen gedächte, doniren werde, allein auch wünsche, daß, um Sr. Kaiserl. Majestät nicht mit zu vielen Ausgaben beschwerlich zu fallen, die hiesige Ritterschaft, die dieser Wohlthat theilhaftig würde, Vorschüsse zur Einrichtung dieses Stifts hergeben möchte oder sonst Maßnahmen zur Unterstützung dieser guten Sache ergreife, wozu gewiß doch die größte Dankbarkeit auffordere. Hierüber erwarte er die schriftlichen Ausrungen vom Konvent, um Sr. Kaiserl. Majestät alles unterlegen zu können, sowie er jetzt mit dem Stats-Rath v. Richter beschäftigt sei, den Allerhöchst bestätigten Plan in Statuten anbefolhenermaßen zur Bestätigung Sr. Kaiserl. Majestät abzufassen.“

„Der Konvent erwiderte ihm hierauf, daß die ganze Ritterschaft die wohlthätige Absicht Sr. Kaiserl. Majestät mit den dankbarsten Regungen einer gefühlvollen Seele erkennen würde und der Konvent müsse Sr. Excell. die ungeheuerlichsten und wärmsten Empfindungen der Erkenntlichkeit hiermit im voraus darbringen, da diese Stiftung die schon seit so langer Zeit ein Wunsch der Ritterschaft gewesen, der Unvermögenheit in der Ausführung zu äußern nicht erlaubt habe, ihre Bestätigung der vielwirkenden und vortheilhaften Beförderung von Sr. Excellenz zu danken habe. Eingeschränkt aber in seinem Wirkungskreise könne der Konvent aus allgemeinen Mitteln nichts thun, dagegen aber werde er alle Sorge tragen, daß die erforderliche Summe zur ersten Einrichtung und etwaniger anderer bedürftigen Unterstützung nach dem Wunsche und der

„Absicht von Sr. Excellenz als Vorschuß aufgebracht werde und
„solches Ew. Excellenz auch schriftlich gleichfalls zusichere.“

Ueber die einzelnen Punkte der Statuten finden später
gleichfalls Verhandlungen mit dem General-Gouverneuren statt.

Am 26. September wurden die Statuten und zwar, wie
hier hervorgehoben werden muß, in deutschem Originale vom
Kaiser unterzeichnet und an demselben Tage das Domainengut
Wastemois zum Unterhalt des Stifts donirt, an dessen Stelle
einen Monat später durch Allerh. Befehl vom 27. Oktober 1797
die beiden Güter Kurrensaar und Rokenfau gegeben wurden.

Nachdem die Bestätigung der Statuten bekannt gegeben
war, berief der res. Landrath zum 19. Oktober eine Versamm-
lung der Landräthe. Aus deren Beschlüssen sind folgende her-
vorzuheben, die hier wörtlich angeführt seien:

1. „Dem Herrn General-Lieutenant und Ritter von Bencken-
„dorff sei für dessen hierbei unverkennbare Verdienste ein
„allendliches Dankesagungsschreiben zuzufertigen und derselbe
„zugleich noch zu ersuchen, für dieses Stift bei Sr. Kai-
„serlichen Majestät anzufragen, ob dasselbe das Paulini-
„sche genannt werden dürfe, nach seinem unsterblichen
„Stifter.“
2. „Die Erwählung einer Aebtissin solle noch bis fernerhin
„ausgesetzt sein, doch habe der Herr res. Landrath sich
„Mühe zu geben, Personen von Rang und Würde darüber
„zu sondiren.“
3. „Zur Kurator-Wahl sei aber sogleich zu schreiten von den
„gegenwärtigen Landräthen und der abwesenden Meinung
„noch schriftlich einzuziehen, da dann nach der Pluralität
„der residirende Landrath das Konstitutorium auszuferti-
„gen habe.“

Zum Kurator wurden in Vorschlag gebracht die Landräthe
v. Bock und Graf Münnich. Am 6. Nov. lief das letzte schrift-
liche Botum für diese Wahl ein und es ergab sich eine Majori-
tät für den Landrath Magnus Johann von Bock zu Saarenhof,
der unter dem 10. November e. a. zum ersten Kurator des
Stifts konstituiert wurde. In Bezug auf die gewünschte Be-
nennung des Stifts kam bald der Bescheid, „daß Se. Kaiser-
„liche Majestät den Vorschlag der Ritterschaft, das Fräuleinstift
„das Paulinische zu nennen, mit Wohlwollen empfangen, aber
„es abgelehnt und befohlen habe, es das livländische adelige
„Fräuleinstift zu nennen.“

Bereits vor der Bestätigung der Statuten, — im August 1797, hatte der Landrath von Fersen das für das Stift bestimmte „Gerichtshaus“ in Dorpat in Augenschein genommen. In der Folge erwies sich dasselbe als unzureichend. Durch Allerhöchsten Befehl vom 25. April 1798 befahl Paul, das Haus der verstorbenen Prinzessin von Kurland nebst den darin befindlichen Möbeln für den Preis von 26 000 Rbl. zur Unterbringung des Fräuleinstifts anzukaufen. „Das hierzu erforderliche Geld“ — so heißt es weiter — „haben wir mittels „unterm heutigen Datum an Unser Kabinet erlassener Ukase „auszuzahlen befohlen.“

Zur ersten Aebtissin wurde die verw. Hofrätthin Ottilia Helena von Begeßack geb. v. Gersdorff gewählt und am 13. April 1798 vom residirenden Landrath konstituiert.

Am 6. November 1798 fand die Eröffnung des Stifts statt. Ueber diesen bedeutsamen Tag berichtet der Kurator Landrath von Bock Folgendes. „Des Morgens um 9 Uhr verfügte ich mich mit meinem Assistenten dem Herrn Major von Sternhielm, als Kirchenvorsteher der landschen Gemeinde des Dörptschen Kirchspiels, in das Stiftshaus, um die Frau Aebtissin von Begeßack mit den sechs Stifts-Fräuleins von Plater, die Ältere und Jüngere, von Rehbinder, von Buddenbrock, von Löwis und von Rosen in die Kirche zu begleiten. Der Ober-Pastor Lenz hielt eine dem frohen Tage und der Feierlichkeit gemäße Rede und las zugleich die Statuten ab. Nach geendigtem Gottesdienst trat die Frau Aebtissin nebst denen Stifts-Fräuleins mit mir und meinem Herrn Assistenten vor dem Altare und der Herr Ober-Pastor Lenz, der sich auch dahin begeben hatte, hielt denen sämmtlichen die Ihnen zu beobachteten Pflichten vor, wonach ich erst die Frau Aebtissin und hernach die Stifts-Fräuleins mit dem Orden bekleidete, welche Ordens auf einem Tische vor dem Altare in einer silbernen Schüssel lagen, aus welcher der Herr Major von Sternhielm mir selbige überreichte. Nach dieser Ceremonie begaben wir uns wieder in das Stifts-Haus, wo die Generalität und die Vornehmsten des Adels zu Mittage bewirthet und die Allerhöchste Gesundheit des Allergnädigsten Stifters dieser Landesväterlichen Wohlthat sowie der ganzen Kaiserlichen Familie unter Trompeten- und Paukenschall getrunken wurde. Des Abends war Ball und Soupe für den ganzen aus mehr als

„einhundert Personen bestehenden anwesenden Adel, womit dieses feierliche Fest froh beschlossen wurde.“

So war nun endlich der lange verfolgte Plan zur Ausführung gelangt und Alles ließ ein glückliches Gedeihen der Anstalt erwarten. Doch eine Wandlung stand unserm Stift noch bevor, die Versetzung nach Jellin.

Am 21 April 1802 war die Dorpater Universität feierlich eröffnet worden und es scheint, daß namentlich die hierdurch verursachte Steigerung der Lebensmittelpreise den Anlaß für die Ueberführung des Stifts gegeben hat. Am 1. Juni 1803 beauftragte die Versammlung der Landrätthe eine aus ihrer Mitte gewählte Kommission, „in Erwägung zu ziehen, ob es nicht dem Interesse des Stifts angemessener und vortheilhafter sei, wenn selbiges von Dorpat nach Jellin versetzt würde.“ In einem späteren Schreiben des im Jahre 1800 gewählten Kurators Heinrich Reinhold von Anrep heißt es, die Versetzung sei „aus verschiedenen Gründen beschlossen worden.“ Auch hierzu erhielt man Kaiserliche Hilfe. Kaiser Alexander I. schenkte zu diesem Zwecke 25 500 Rbl. Im Sommer 1805 wurde das Stift in sein von einem Major von Staden angekauftcs und für das Stift ausgebautcs Haus zu Jellin übergeführt, in dem es noch gegenwärtig sein Heim hat. — Die Stiftshäuser in Dorpat wurden der Universität überlassen.

Aus der späteren Geschichte des Stifts ist nur noch eine Angelegenheit von großer Bedeutung zu erwähnen. Als vor 100 Jahren die beiden Güter Kurrejaar und Kokenkau dem Stift donirt waren, herrschte die Auffassung, daß das Stift diese Güter als Eigenthum besitze und das Landrathskollegium innerhalb der durch die Zweckbestimmung gezogenen Grenzen frei über sie disponiren könne. Diese Auffassung hat die Ritterschaft fast während eines Jahrhunderts gegen das Domainen-ressort vertheidigen müssen, ohne daß jedoch die Sache zum allendlichen Austrag bisher gekommen ist.

Es sei endlich gestattet, hier ein Verzeichniß der Stiftskuratoren und der Aebtissinnen anzuschließen, unter deren Leitung das Stift während des verflossenen Jahrhunderts gestanden hat, und dann mit dem Wunsche zu schließen, daß unsere Anstalt auch unter den gegenwärtig veränderten äußeren Verhältnissen weiter leben, blühen und gedeihen möge, würdig ihres Kaiserlichen Stifters und treu den alten Traditionen der livländischen Ritterschaft.

Die Kuratoren des livländischen adeligen Fräuleinstifts 1797 — 1897.

	Datum der Wahl.
1 Magnus Johann von Bock = Moiseck	1797 Novbr. 6.
2. Heinrich Reinhold von Anrep-Kerstensher	1800 Juli 13.
3. Moritz Friedrich von Gersdorff = Helmet	1804 Mai 19.
4 Karl Gustav von Samson	1808 Juni 18.
5. Paul Reinhold von Kennenkampff = Moisecküll	1812 Juni 26.
6. Karl Johann von Nummers = Idwen	1818 Juni 11.
7 Balthasar Diedrich von Berg = Köhnhof	1821 Juli 8.
8. Gustav Eduard von Richter *) = Waimel	1840 Febr. 8.
9. Reinhold Graf Stachelberg = Ellistfer	1847 April 12.
10. Wilhelm von Stryk = Brinkenhof	1849 Juni 7.
11 Paul Baron Ungern = Sternberg = Errastfer, vorläufig gewählt, tritt sein Amt 1871 an	1870 Novbr. 17.
12. Georg von Stryk = Alt = Woidoma	1878 Juni 13.
13. Ottokar von Samson = Himmelfstierna = Kurrista	1891 Mai 14.

*) G. E. von Richter war bereits am 8. Oktober 1833 zum Kurator gewählt worden, hatte aber damals dieses Amt nicht angetreten. Jetzt wurde er zum zweiten Mal gewählt.

Die Aeltestinnen des livländischen adeligen Fräuleinstifts 1798 — 1897.

1 Ottilia Helena von Begesack	geb. v. Gersdorff 1798 bis zum	April 1825
2. Caroline Amalie Baronin Ungern = Sternberg geb. Gräfin Mantouffel	Todes- tag 1825	- Dezember 1835
3 Anna von Alderkas	geb. von Stachelberg 1836	— 31 Januar 1866
4. Henriette Baronin Taube	geb. Baronesse Buddberg 1866	— 12. Sept. 1872
5. Elise Baronin Wrangell	geb. Baronesse Grothuß 1872	— 1 Mai 1876
6 Julie Gräfin Ägelström	geb. v. Baumgarten 1876	

Stiftsfräulein.

	Eingetreten	Gestorben
von Reh binder	1800	1806
Helene v. Löwis of Menar	1800	1817
Erica v. Buddenbrock	1800	1854
Isabella v. Rosen	1800	1843
v. Schulmann I	1800	1804
v. Schulmann II, verheirathet mit dem Herrn Revisor Marnitz.	1800	—
v. Haster	1800	1823
v. Batkull, verheirathet mit Herrn Prof. Pfaff	1800	—
v. Nehren, „ mit dem Postbeamten Langhammer	1800	—
Elisabeth v. Nehren, verheirathet mit Herrn v. Wintt.	—	—
Dorothea Helene von Klüber	1801	—
Helene Charlotte von Klüber	1804	—
Anna Eleonore v. Krüdener	1804	1830
Auguste Hedwig v. Nehren	1808	—
ausgetreten 1842, gest. in Sewastopol 1848		
Friederike Charlotte v. Ungern-Sternberg	1810	1835
Eva Margarethe v. Ungern Sternberg	1812	1837
Anna Helene v. Raß	1813	1823
Emilie v. Pistohlkors	1816	1823
Henriette v. Vietinghoff	1818	1841
Margarethe v. Bielsky	1822	1896
geb. 10. Juli 1796, gestorb. 10. Sept. 1896.		
Julie v. Ungern-Sternberg	1823	1876
Caroline v. Ungern-Sternberg	1827	1871
(2 mal ausgetreten, 1858 zuletzt eingetreten).		
Alwine v. Drenteln	1830	1891
Magdalena v. Vietinghof	1834	—
lebte und starb in Reval 1839.		
Friederike v. Stryk	1835	1865
Adeline v. Reutz	1836	1852
(gest. in Elisabethgrad).		
Pauline v. Bock	1836	1858
Jenny v. Brümmer	1838	1865
Julie Sophie v. Transehe (erblindet)	1838	1883
Zerviethe v. Ulrichen	1841	1895
Amalie v. Nehren	1840	1854

	Eingetreten	Gestorben
Caroline v. Rosen	1840	— 1875
Annette v. Villebois	1848	— 1849
Auguste v. Wrangel, lebte und starb in Reval	1848	— 1849
Emilie v. Nolfen	1849	— 1862
Amalie v. Hirschheydt	1849	— 1890
Alexandrine v. Maybell	1852	— 1866
Antonie v. Bodt	1853	— 1889
Elisabeth v. Baranow	1854	—
ausgetreten 1887		
Elisabeth v. Helfreich	1862	— 1879
Julie v. Freytag-Loringhoven	1866	— 1880
Elisabeth v. Ströf	1866	— 1882
Caroline v. Hirschheydt	1867	— 1889
Sophie v. Wrangel	1872	—
Adele v. Nolfen	1873	— 1881
Cäcilie v. Neutern	1875	— 1892
Lydia v. Fölkersahm	1879	—
Pauline v. Bodt	1880	— 1894
Ina v. Ungern-Sternberg	1881	—
Dina v. Rosen (ausgetreten)	1883	—
Caroline v. Sivers	1885	— 1885
Elli v. Pahlen	1886	— 1894
Elvire v. Ditmar	1887	—
Charlotte v. Bodt	1889	— 1890
Anna v. Schoultz-Mischeraden	1890	—
Marie v. Ungern-Sternberg	1890	—
verheirathet 1896.		
Helene v. Bodt	1891	—
Elisabeth v. Bodt	1891	—
Bertha v. Ungern-Sternberg	1891	—
Sophie v. Bubberg	1893	—
Meta v. Reuz	1894	—
Marie v. Fölkersahm	1894	—
Hella v. Lilienfeldt	1896	—
Ina v. Lilienfeldt	1896	—
1897 ausgetreten.		
Anna v. der Pahlen	1898	—
Helene v. Vietinghoff	1898	—
Anna v. Rosen	1898	—
Clementine v. Engelhardt	1898	—

Pensionairinnen.

	Eingetreten	Gestorben
Frl. v. Plater	1806	1816
" v. Moller, ausgetreten	—	—
" Amalie v. Burmeister	1816	—
ausgetreten 1835		
verheirathet mit Pastor Farcel auf Runö		
" Charlotte Julie v. Burmeister	1816	1835
† auf Desel.		
" Alexandrine v. Anrep	1825	1855
früher Hofdame bei der Kaiserin Elisabeth und Maria.		
" Auguste Helene v. Pahlen	1826	1835
" Elisabeth v. Helfreich	1837	—
wurde Stiftsdame 1862.		
" Elisabeth v. Stackelberg	1856	—
ausgetreten 1873.		
" Caroline v. Sivers	1873	—
wurde Stiftsdame 1885.		
" Charlotte v. Bock	1877	1889
Gräfin Julie Manteuffel	1882	—
Frl. Emmy v. Krüdener	1897	—

Bestätigte Pensionairinnen, die nicht eingetreten sind.

Frl. Louise v. Buddenbrock † zu Waselau,
Gräfin Stackelberg, verheirathete Baronin Ungern-Sternberg †
Frl. von Bergholz, † im Stift zu Hapsal,
" Ottilie v. Transehe, † in Petersburg,
" Julie v. Bruiningk, verheirathete v. Moller †
" Elisabeth v. Transehe †
" Wilhelmine v. Stryk.

Statuten
des
adelichen Fräulein-Stifts zu Dorpat
von
Er. Kayserlichen Majestät
dem Kayser Paul dem Ersten
errichtet Anno 1797.

Wir von Gottes Gnaden
Paul der Erste
Kayser und Selbstherrscher aller Reussen
zc. zc. zc.

In Rücksicht der dürftigen Vermögens-Umstände in welchen sich verschiedene Adelige Fräuleins im Herzogthume Liefland befinden, haben Wir von Mitleiden bewogen zu ihrer Unterstützung und Unterhaltung aus Allerhöchster Kayserlicher Gnade, ein adeliches Fräulein-Stift in der Stadt Dorpat zu errichten verstaten wollen, und befehlen solchemnach Allergnädigst.

1. Es soll ein Adeliges Fräulein-Stift in der Stadt Dorpat errichtet werden.

2. Das Liefländische Land-Raths-Collegium unter dessen Direction selbiges steht, bestimmt eines seiner Mitglieder als Curator des Stiftes.

3. Das Land-Raths-Collegium wählet aus der Liefländischen Ritterschaft eine Adelige Wittve oder Fräulein von untadelhaften Wandel, welche zur Verwaltung des Stiftes geschickt ist, und zur Aebtissin des Stiftes verordnet wird.

4. Die Aebtissin hat im Stifte freie Wohnung, Unterhalt und Bedienung, und bekömmt jährlich Vierhundert Rubel, welche derselben tertialiter praenumerando ausgezahlt werden sollen.

5. Die Aebtissin darf sich nicht ohne Erlaubniß aus dem Stifte entfernen. Sie muß auf die Zucht, Ordnung und Reinlichkeit im Stifte sehen und die häußlichen Angelegenheiten des Stifts besorgen.

6. Es sollen im Stifte zwölf arme Adelige Fräuleins nicht unter achtzehn Jahre alt, mit Wohnung, Kost, Bedienung unentgeltlich unterhalten werden, und bekommt jede zu ihrer Kleidung jährlich achtzig Rubel tertialiter praenumerando ausgezahlt.

7. Die Aebtissin sowohl als die im Stifte aufzunehmende Fräuleins müssen von unsträflichen Wandel seyn, und beweisen können daß ihre Vorfahren von ihren Groß Aeltern väterlicher und mütterlicher Seite an, zu der von Anno 1783 existirten alten Matricul der liefländischen Ritterschaft gehört haben, und die aufzunehmende Fräuleins müssen erweisen können, daß sie nicht über fünfzig Rubel jährlicher Einkünfte haben.

8. Die Gesuche um die Aufnahme ins Stift werden mit Beylegung obgedachter Beweise an das Liefländische Land-Raths-Collegium abgeschicket, welches nach denen Regeln des Stifts die Aufnahme bestimmt.

9. Wenn eine unentgeltlich im Stift unterhaltene Stifts-Fräulein daselbst mit Tode abgeheth, so fällt ihr sämmtlicher Nachlaß, er bestehe worin er wolle, dem Stift anheim. Sollte sie aber wegen eines anderweitigen Etablißements oder aus andern Ursachen das Stift verlassen, so ist sie, wenn sie das Vermögen dazu hat, schuldig demselben achtzig Rubel als eine Erkenntlichkeit zu zahlen, und behält ihr übriges Vermögen.

10. Es sollen auch Adelige Fräuleins im Stifte als Pensionairinnen jedoch nicht unter achtzehn Jahre angenommen werden, und ist ihre Anzahl auf zwölf Personen festgesetzt.

11. Bey dem Gesuche um die Annahme müssen die Pensionairinnen so wie oben angeführet ist, ihren Adel bey dem Land-Raths-Collegio erweisen und werden von demselben nach denen Regeln des Stifts angenommen.

12. Jede Pensionairin bezahlt beym Eintritt in das Adelige Fräulein-Stift die Summa von zweytausend Rubel, und genießet dagegen freie Wohnung, Unterhalt, Bedienung, welches Capital nach ihrem Ableben im Stifte gänzlich, oder wenn sie

wegen einer Verheurathung oder aus andern Ursachen das Stift verläset zur Hälfte dem Fond des Stiftes anheimfällt.

13. Die im Stifte wohnende Fräuleins müßen sich eines christlichen und tugendhaften Wandels befleißigen, und damit sie in ihrem Christenthume und guten Sitten desto mehr befestiget werden, so sollen sie täglich des Morgens und Abends zu einer von der Aebtissin zu bestimmenden Stunde, in derselben Zimmer zusammen kommen, und sich durch Gesang und Gebet auch Lesung christlicher Betrachtungen erbauen, auch dem öffentlichen Gottesdienste an Sonn- und Festtagen, so viel möglich bewohnen.

14. Die im Stifte wohnende Fräuleins sind gehalten, ihrer Aebtissin alle ehrerbietige Achtung zu erweisen. Sollte sich aber eine oder die andere gegen dieselbe bey Aufrechterhaltung der vorgeschriebenen Ordnung ungehorsam bezeigen, oder auch durch ein zänkisches unanständiges Betragen, denen übrigen zur Schande und Beschwerde gereichen, so hat die Aebtissin solches dem Land-Raths-Collegio vorzutragen, damit selbiges nach geschעהer Untersuchung eine solche Person aus dem Stifte entfernen möge.

15. Die im Stifte wohnende Fräuleins dürfen daselbe nicht ohne Erlaubniß der Aebtissin verlassen. Es soll ihnen aber frey stehen auf vier Wochen ihre Verwandte zu besuchen, wenn sie aber ohne erwiesene Krankheit über den angesetzten Termin ausbleiben so gehen sie ihrer Stelle im Stifte verlustig.

16. Es sollen auch Fräuleins von jedem Alter nach denen über ihre adeliche Geburt obgedachtermaßen geführten Beweise als Expectantinnen aufs Stift eingeschrieben werden. Sie zahlen bey ihrer Einschreibung zum Fond des Stifts Eintausend Rubel, ohne solche wieder zu bekommen, und haben dafür, sobald sie es verlangen, nach dem Alterthum der Einschreibung die Anwartschaft gegen Erlegung von annoch Eintausend Rubel beym Eintritt ins Stift als Pensionairinnen, und falls sie indessen durch Zufälle ihr Vermögen eingebüset hätten auch unentgeltlich aufgenommen zu werden, selbige wohnen aber nicht in dem Stifte.

17. Alle im Stift unentgeltlich oder als Pensionairinnen oder als expectantinnen aufgenommene Stifts-Fräuleins, sind wenn sie wegen Verheurathung, oder aus andern Ursachen,

aus dem Stifte gegangen sind, zu allen Zeiten wiederum berechtigt, als Wittwen oder Fräuleins nach dem Alterthum ihrer ehemaligen Annahme, bey einer sich ereignenden Vacance, nach Maassgabe ihres Vermögens Zustandes ins Stift aufgenommen zu werden.

18. Wir ertheilen aus Allerhöchster Kayserlicher Gnade, der Aebtissin, denen Stifts-Fräuleins, Pensionairinnen und Expectantinnen ein Stifts-Zeichen, welches aus einem achteckigten hellblau emallirten Kreuze bestehen und an einem Bande von Orange-Farbe mit einer schwarzen Kante getragen werden soll.

19. Die Aebtissin und sämtliche Fräuleins des Stifts mit denen Pensionairinnen und Expectantinnen sind gehalten, bey öffentlichen Gelegenheiten, als bey Hochzeiten, Kindtaufen, Bällen, in einförmigen Kleidern zu erscheinen, die als Ordens-Kleider anzusehen sind.

20. Der Curator hat sich das Beste der Stiftung äußerst angelegen sehn zu lassen, auf die Erfüllung der vorgeschriebenen Ordnung genau zu sehen, und alljährlich die Rechnungen von denen Einkünften und Ausgaben dem Land-Raths-Collegio zur Revision zu übersenden.

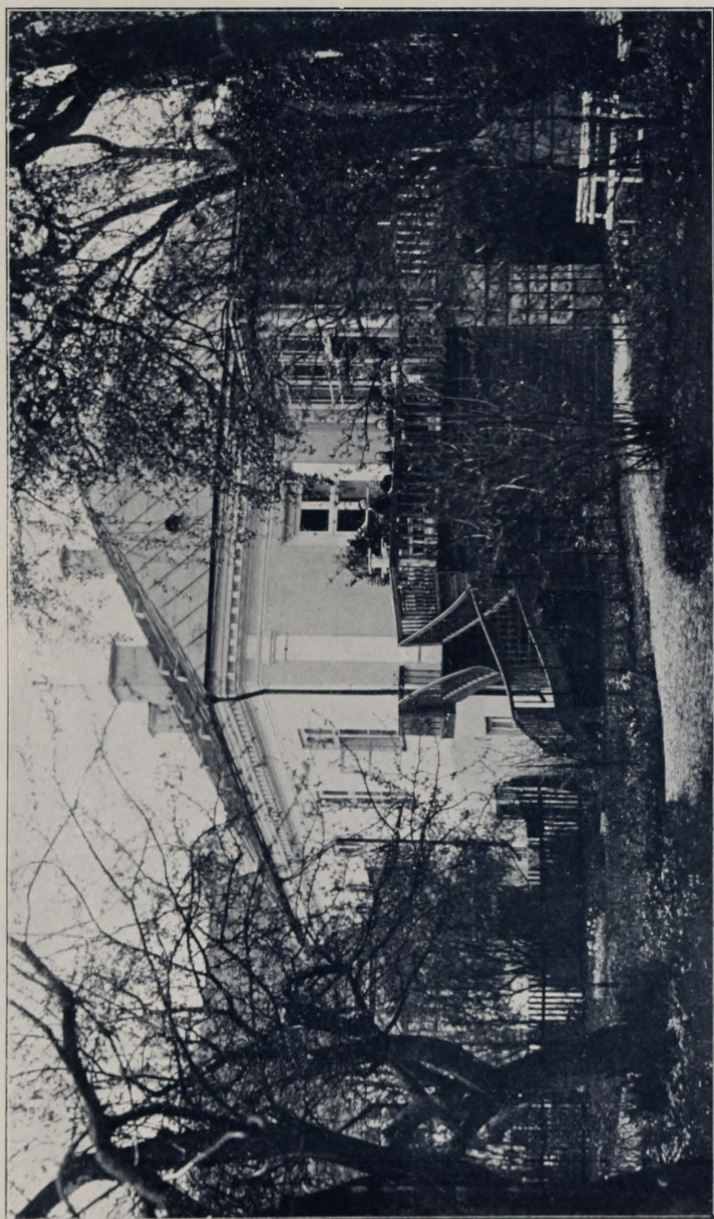
21. Beym Ableben der Aebtissin ernennet der Curator ein von denen Stifts-Fräuleins, welche er für die geschickteste hält, um ihre Stelle bis zur Wiederbesetzung zu vertreten.

22. Wir befehlen daß diese Statuten von allen welche sie betreffen, unverbrüchlich beobachtet werden sollen, zu welchem Ende jeder Stifts-Fräulein bey derselben Annahme eine Abschrift von diesen Statuten aus dem Liefländischen Land-Raths-Collegio zu geben ist. Zu derselben Befkräftigung haben Wir dieses eigenhändig unterschrieben und Unseres Kayserliches Insignel beidrukken lassen. Gegeben in Unserem Schloße zu Gatschina den 26. September. Im Jahre nach Christi Geburt Eintausend siebenhundert sieben und neunzig an, und im Ersten Jahre unserer Regierung.

Paul I

L. S.

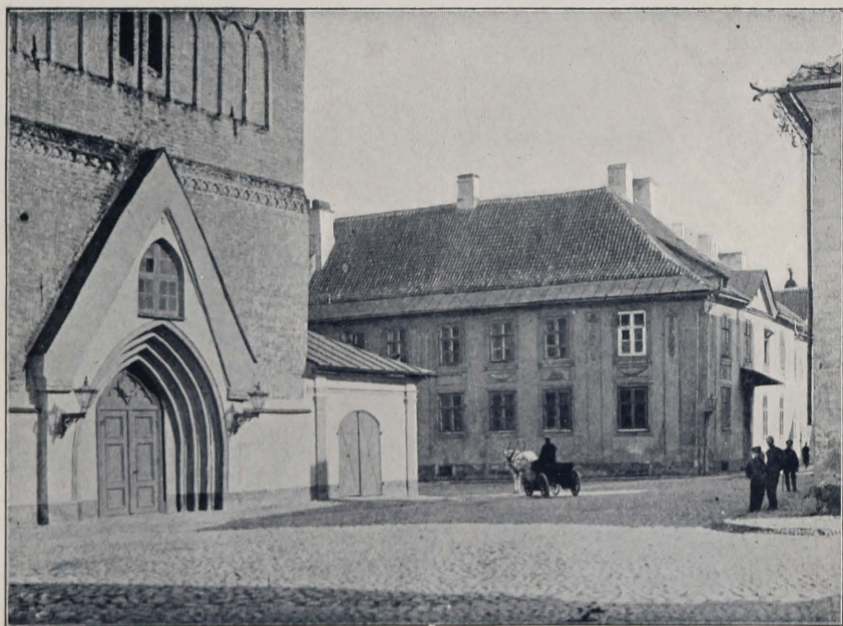
A. pr. de Besborodko.



Fräuleinstift in Fellin (Gartenfeste).



fräuleinstift in fellin (Vorderansicht)



fräuleinstift in Turjew (Dorpat)

Das Bild der zweiten Äbtissin Carolinie Amalie Baronin Ungern-
Sternberg geb. Gräfin Manteuffel (1825--1835) hat leider nicht be-
schafft werden können.

H. Schoeler.

Äbtissinnen des Liviländischen Adelligen fräuleinstiftes.



Äbtissin Anna v. Aderkas,
geb. Baronesse v. Budberg (1836—1866).



Äbtissin Ottilie v. Vegesack,
geb. v. Gersdorff (1799—1825).



Äbtissin Gräfin Julie v. Igeltroem,
geb. v. Baumgarten (von 1876 an).



Äbtissin Baronin Elise v. Wrangel,
geb. Baronesse v. Grothuf (1872—1876).



Äbtissin Baronin Henriette v. Taube,
geb. Baronesse v. Budberg (1866—1872).